

Elisabeth Reichart, Hella Huntemann

Volkshochschul-Statistik 2006

45. Folge, Arbeitsjahr 2006

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung

Online im Internet:

URL: <http://www.die-bonn.de/doks/reichart0702.pdf>

Online veröffentlicht am: 17.10.2007

Stand Informationen: Oktober 2007

Dokument aus dem Internetservice [texte.online](http://www.die-bonn.de/publikationen/online-texte/index.asp) des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung

<http://www.die-bonn.de/publikationen/online-texte/index.asp>

Dieses Dokument wird unter folgender [creative commons](http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/de/)-Lizenz veröffentlicht:



<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/de/>

Abstract

Elisabeth Reichart, Hella Huntemann (2007): Volkshochschul-Statistik 2006

Das DIE erstellt jährlich eine Statistik über die Aktivitäten der Volkshochschulen in Deutschland. Die vorliegende Ausgabe (45. Folge) dokumentiert die wichtigsten Fakten aus dem Arbeitsjahr 2006 in Form von kommentierten Tabellen. Die Beschreibungen nehmen auch Bezug auf vorangegangene Untersuchungen, so dass Tendenzen in der Entwicklung der Volkshochschulen deutlich werden. Im Einzelnen finden sich Informationen zu institutionellen Merkmalen, Finanzierung, Personal, Kooperationen, Programmbereichen/Fachgebieten, Veranstaltungsformen, Teilnehmenden und Beteiligung.

Autorinnen

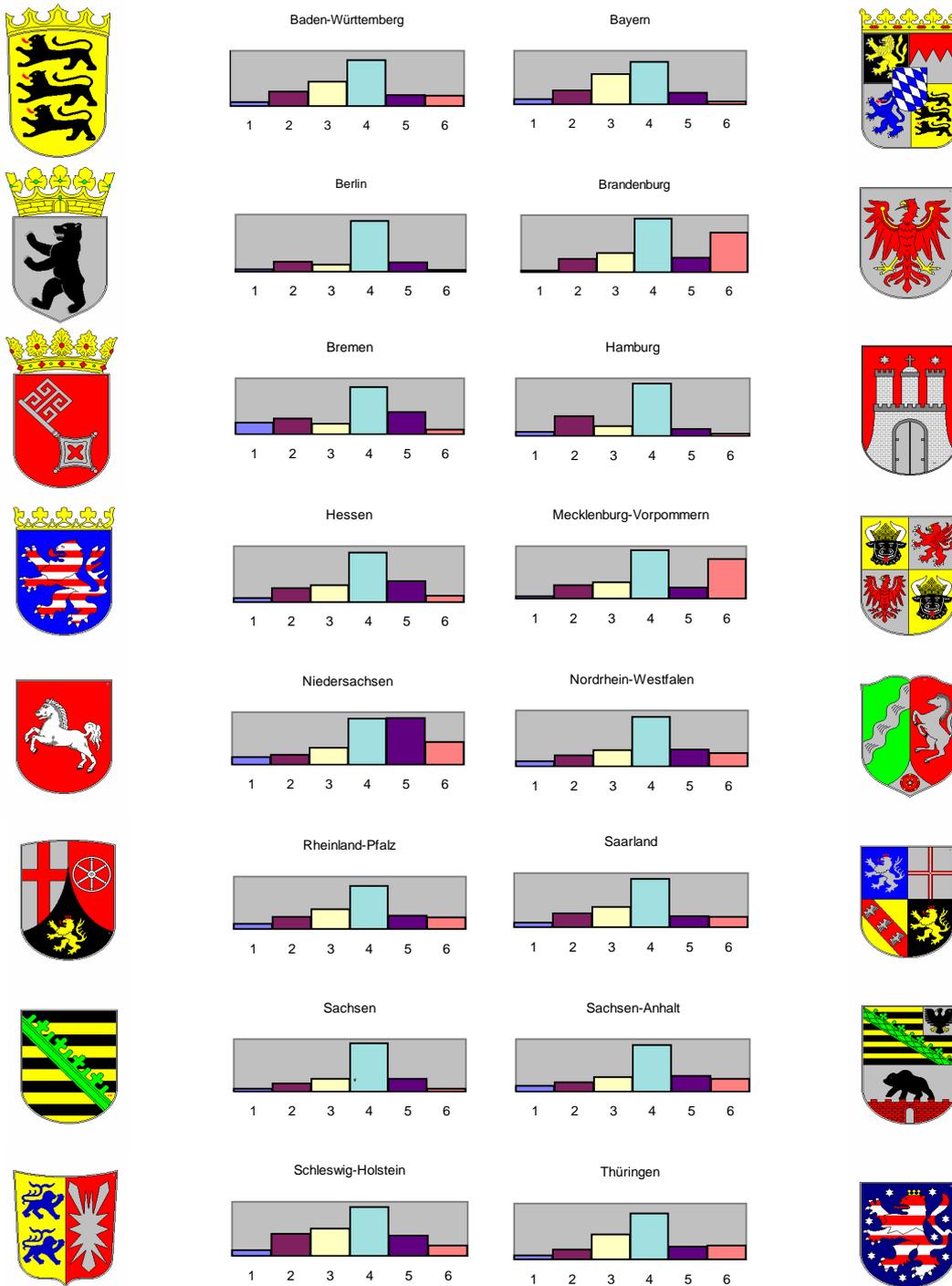
Dr. Elisabeth Reichart ist wissenschaftliche Mitarbeiterin des DIE im Programmbereich Statistik.

Hella Huntemann ist wissenschaftliche Assistentin im Programmbereich Statistik.

Volkshochschul- Statistik

Arbeitsjahr 2006

Programmprofile 2006



- 1 Politik - Gesellschaft - Umwelt
- 2 Kultur - Gestalten
- 3 Gesundheit
- 4 Sprachen
- 5 Arbeit - Beruf
- 6 Grundbildung - Schulabschlüsse

Anteile der Unterrichtsstunden in den Programmbereichen von Kursen und Lehrgängen

Volkshochschul-Statistik

45. Folge, Arbeitsjahr 2006

Inhalt

Vorbemerkungen	4
Erläuterungen	6
Volkshochschulen und Rechtsträger (Tabelle 1)	6
Hauptberufliches Personal (Tabelle 2)	6
Neben-/freiberufliches Personal (Tabelle 3)	7
Finanzierung (Tabelle 4)	7
Ausgaben (Tabelle 5)	8
Durchschnittliche Belegungen und Unterrichtsstunden pro Kurs (Tabelle 6)	8
Änderungen zum Vorjahr (Tabelle 7)	9
Langzeitentwicklung (Tabelle 8)	9
Kurse nach Programmbereichen/Fachgebieten (Tabellen 9/10)	9
Auftrags- und Vertragsmaßnahmen (Tabelle 11)	10
Zeitorganisationsformen (Tabelle 12)	10
Geschlechtsverteilung (Tabelle 13)	10
Altersstruktur (Tabelle 14)	11
Besondere Adressatengruppen (Tabelle 15)	11
Zusammenarbeit (Tabelle 16)	12
Prüfungen (Tabelle 17)	12
Einzelveranstaltungen (Tabelle 18)	12
Studienfahrten (Tabelle 19)	13
Studienreisen (Tabelle 20)	13
Ausstellungen (Tabelle 21)	13
Struktur Gesamtunterrichtsstunden (Tabelle 22)	13
Anmerkungen zur Datenlage	14
Anhang Tabellen	16
Anhang Abbildungen	17

Vorbemerkungen

Für das Berichtsjahr 2006 legt das DIE seit 1962 zum 45. Mal einen Jahresband der Leistungsstatistik der deutschen Volkshochschulen vor. Seit der 42. Folge zum Arbeitsjahr 2003 steht er allen Nutzern als Dokument im Internet zur Verfügung. Er dokumentiert ausführlich institutionelle Merkmale, Personal, Finanzierung und die Veranstaltungen aller Volkshochschulen.

Anmerkungen zu den Darstellungsformen:

- Für einige Merkmale ist infolge der Revision für das Berichtsjahr 1998 ein direkter Vergleich jetzt mit bis zu neun Vorjahren möglich, die in der Kommentierung der Ergebnisse verwendet werden. Für viele Merkmale stehen weiter zurückreichende Zeitreihen zur Verfügung.
- Alle Veranstaltungsarten, auch Einzelveranstaltungen, Studienfahrten, Studienreisen und Ausstellungen sind nach Programmbereichen differenziert. Dies erlaubt eine Zusammenschau aller Veranstaltungen als Gesamtangebot.
- Ab 1998 sind unter den Kursen und Lehrgängen die *Auftrags- und Vertragsmaßnahmen* eigens ausgewiesen. Die für offenen Zugang angebotenen Kurse und Lehrgänge sind in erweitertem Umfang nach Fachgebieten ausdifferenziert. Langzeitanalysen sind weiterhin möglich.
- Seit 1991 sind die Leistungsdaten der Volkshochschulen in den *neuen Ländern* in die Volkshochschul-Statistik integriert. Seit der Neubearbeitung ab 1998 wird auf eine getrennte Darstellung in Tabellen und erläuterndem Text verzichtet. In diesem Rahmen ist für die Länder durchgehend die alphabetische Reihenfolge gewählt.
- Die *Tabellen* lassen sich in den überwiegenden Fällen auf einer Doppelseite überblicken. Fehlende Daten sind wie üblich durch "." und dadurch nicht berechenbare Anteile durch "x" gekennzeichnet. Der besseren Übersicht halber sind Nullwerte bei Absolutzahlen als "-" dargestellt und bei den zugehörigen Prozentanteilen (0%) wird auf die Dezimale verzichtet.
- Die neben dem Jahresband als „Print On Demand“ oder elektronisch angebotenen spezifischen *Auswertungen* für Wissenschaft und Praxis der Erwachsenenbildung sind auf der Homepage <http://www.die-bonn.de> unter „Service“ des DIE näher beschrieben und online bestellbar.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Verteilung in der *Trägerschaft* der 974 Volkshochschulen – davon 970 ausgewertet – erweist sich nach der Gebietsreform in den neuen Ländern in den 1990er Jahren schon seit Jahren als nahezu stabil. Leichte Verschiebungen zeigen sich von Volkshochschulen, die von kommunaler Seite (Gemeinden,

Kreise, Zweckverbände, Stadtstaaten) getragen werden (2006: 63,7%; 2005: 64,8%), hin zu Volkshochschulen, deren Rechtsträger ein eingetragener Verein (2006: 33,5%; 2005: 32,8%) oder eine GmbH ist. Inzwischen agiert jede 36. Volkshochschule in Trägerschaft einer GmbH oder in sonstiger privater Trägerschaft (e.V. ausgenommen). Es handelt sich keineswegs mehr um eine Randerscheinung.

Für das *Gesamtveranstaltungsangebot* der Volkshochschulen – eingerechnet sind neben Kursveranstaltungen auch Einzelveranstaltungen, Studienfahrten und Studienreisen – ist im Berichtsjahr 2006 nach den Rückgängen in den Vorjahren wieder ein Anstieg in nahezu allen Merkmalen bis auf Studienfahrten/-reisen feststellbar. Er betrifft am stärksten das Unterrichtsstundenvolumen, aber auch die Veranstaltungszahl und die Teilnahmen: 15,2 Mill. Unterrichtsstunden (+3,7%) 648 Tsd. Veranstaltungen (+1,9%), und 8,9 Mill. Belegungen (+0,5%) wurden im Jahr 2006 insgesamt verzeichnet. Lediglich die Zahl der Studienfahrten und -reisen ist um 2,9% auf knapp 11 Tsd. zurückgegangen, ebenso wie die dazugehörigen Unterrichtsstunden und Belegungen.

Für die Differenzierung nach Veranstaltungstypen gilt: Am Unterrichtsstundenvolumen aller Veranstaltungen von 15,2 Millionen Unterrichtsstunden sind jetzt im Vergleich zum Vorjahr

- Kurse mit offenem Zugang geringer mit 89,7% (2005: 90,1%)
- Auftrags- und Vertragsmaßnahmen stärker mit jetzt 8,5% (2005: 7,9%)
- Einzelveranstaltungen gleich mit 1,0% (2005: 1,0%)
- Studienfahrten/-reisen nur noch mit 0,8% (2005: 0,9%)

beteiligt.

Die prozentualen Veränderungen zum Vorjahr des Typs *Kursveranstaltungen* prägen das Gesamtbild. Während in den vergangenen Jahren ein Rückgang insbesondere von Unterrichtsstunden und Belegungen sichtbar war, zeigen die Daten von 2005 auf 2006 einen Anstieg, und zwar am stärksten bei den *Unterrichtsstunden* um 542 Tsd. auf jetzt 14,9 Mill. (+3,8%). Damit ist auch das Niveau von 2004 (14,6 Mill.) deutlich überschritten. Auch die Zahl der *Kurse* (558 Tsd., +1,9%) und der *Belegungen* (6,5 Mill., +0,4%) ist gegenüber 2005 erhöht, jedoch liegen diese Zahlen noch unter denen von 2004. Auftrags- und Vertragsmaßnahmen haben gegenüber 2005 in deutlich höherem Umfang zugenommen (+10,4% bei Unterrichtsstunden) als offene Kurse (+3,2% bei Unterrichtsstunden).

An der Entwicklung der Gesamtsummen sind die VHS in den verschiedenen Ländern in unterschiedlicher Weise beteiligt. Überdurchschnittlich große Zuwächse aller drei Merkmale verzeichnen Berlin und Rheinland-Pfalz, ebenfalls Zuwächse zeigen sich in Niedersach-

sen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Saarland und Sachsen. Geringen Zuwachs bei Unterrichtsstunden und Abnahme bei Kursen und Belegungen zeigen Schleswig-Holstein und Brandenburg, Abnahme bei Belegungen, aber Zuwachs bei Kursen und Unterrichtsstunden in Bayern. Eine durchgängige Abnahme aller drei Merkmale ist in Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Thüringen zu beobachten.

Auch differenziert nach *Programmbereichen* gibt es Unterschiede. Einen Rückgang gibt es lediglich im Programmbereich „Kultur-Gestalten“ (-2,0% bei Unterrichtsstunden). Leicht gewachsen ist das Unterrichtstundenvolumen in den Programmbereichen „Gesundheit“ (+1,8%) und „Arbeit-Beruf“ (+1,5%), stärker in „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ (+7,2%), „Sprachen“ (+5,7%) und „Grundbildung-Schulabschlüsse“ (+8,9%). Der Programmbereich „Arbeit-Beruf“, in dem in den letzten Jahren die Unterrichtsstunden stark zurückgingen, verdankt den leichten Anstieg dem Zuwachs bei Auftrags- und Vertragsmaßnahmen, die etwa ein Drittel der Unterrichtsstunden dieses Programmbereichs ausmachen.

Den Auftrags- und Vertragsmaßnahmen kommt insgesamt steigende Bedeutung zu; in diesem Bereich sind 2006 Kurse (+11,7%), Unterrichtsstunden (+10,4%) und Belegungen (+12,8%) stark gewachsen. Die größten prozentualen Zuwächse verzeichnen die Programmbereiche „Politik-Gesellschaft-Umwelt“ (+26,4% bei Unterrichtsstunden) und „Kultur-Gestalten“ (+ 36,7% bei Unterrichtsstunden).

Einzelveranstaltungen haben um 2,1% in Vergleich zu 2006 zugenommen. Die 79 Tausend Veranstaltungen wurden auch von einer erhöhten Zahl von Belegungen (2,2 Mill.; +1,6%) besucht. Die Unterrichtsstunden bei *Studienfahrten* und *Studienreisen* gehen analog zur Zahl der Veranstaltungen wie in den Vorjahren weiter zurück: um 2,9% auf 125 Tsd. Die Zahl der Teilnehmenden nahm verhältnismäßig stärker ab auf 257 Tsd. (-5,8%).

Die *Finanzierung* der Volkshochschulen ist 2006 gegenüber dem Vorjahr insgesamt um 2,0% (+ 18,7 Mill. €) gestiegen. Die Einnahmen aus Teilnahmegebühren sind, entsprechend der Zunahme an Belegungen, angewachsen (um 2,5%); der Anteil der Teilnahmegebühren an der Gesamtfinanzierung hat sich, wie auch die letzten Jahre, weiter vergrößert auf 39,4% (2005: 39,3%). Die Zuschüsse der Länder sind, wie auch in den letzten Jahren, seit 2005 weiter gesunken (-0,4%). Die kommunalen Zuschüsse, die in den letzten Jahren jeweils leicht gestiegen waren, sind jetzt ebenfalls gesunken, und zwar um 10,2 Mill. € (-3,9%). Nur durch steigende „andere Einnahmen“ (Anstieg seit 2005 um 20,5 Mill. €, +12,9%) konnte dieser Rückgang ausgeglichen werden. Dazu gehören SGB-Mittel (+8,5 Mill. €, +14,8%), Bundesmittel (+8,8 Mill. €, +39,9%) und EU-Mittel (+2,7 Mill. €, +12,4%). Alle anderen Einnahmen machten 2006 19,2% der Gesamtfinanzierung aus (2005: 17,4%); der Anteil der

Länder betrug 2006 noch 14,2% (2005: 14,5%), der Anteil der Kommunen nur noch 27,2% (2005: 28,9%).

In der Summe aller Länder sind Stellen des hauptberuflichen *Personals* abgebaut worden (-2,7%); die Kapazität betrug 2006 7.635 besetzte Stellen. Der stärkste Rückgang ist bei den unbefristeten pädagogischen Stellen zu verzeichnen (-9,4%); ebenso ging die Stellenkapazität bei den befristeten pädagogischen Stellen und bei den unbefristeten Verwaltungsstellen zurück (-2,4% bzw. -2,7%). Lediglich befristete Verwaltungsstellen haben zugenommen (+153 Stellen oder +72,9%) Die rückläufige Entwicklung allerdings in den Ländern ist unterschiedlich gravierend. Nennenswerte Zuwächse beim pädagogischen Personal verzeichnen nur Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein.

Der *Frauenanteil* im pädagogischen Bereich liegt mit 58,4% leicht über dem Vorjahreswert; er ist für alle Kategorien (planend – lehrend bzw. unbefristet - befristet) gestiegen. Im Verwaltungsbereich liegt der Frauenanteil insgesamt bei über vier Fünftel (80,8%); bei den befristeten Kräften ist er seit 2005 (78,1%) leicht zurückgegangen (2006: 75,0%), bei den unbefristeten Stellen leicht gestiegen (2005: 80,5%; 2006: 81,4%). Bei den nebenberuflichen Kursleitungen ist der Frauenanteil von 63,4% in 2005 auf 64,3% in 2006 gestiegen.

Der Anteil der *Frauen* an den *Belegungen* von Kursveranstaltungen schwankt langfristig wenig um einen Wert von 75%. Mit 73,8% wird der Wert des Vorjahres wiederholt. Die programmbereichsspezifischen Unterschiede sind hier wie bisher wesentlich deutlicher als die Unterschiede zwischen den Ländern.

Die bisher beobachtete Verschiebung bei den Kursen und Lehrgängen in der *Altersstruktur* hin zu Teilnehmenden höheren Alters setzt sich der Tendenz nach fort. Eine Ausnahme bilden die unter 18-Jährigen, deren Anteil von 6,3 % auf 6,7% in 2006 gewachsen ist. Der Anteil der Belegungen der Alterskategorien bis einschließlich 49 Jahre ging dagegen zurück. Der Anteil der Belegungen zwischen 50 und 64 Jahren stagniert, während der Anteil der über 65-Jährigen weiter wächst (+1,0 Prozentpunkte).

Unter den verschiedenen *Zeitorganisationsformen* gehen die Anteile besonderer Formen wie Tagesveranstaltungen, Wochenendkurse und Wochenkurse nach Anstiegen in früheren Jahren weiter auf 15,5% (absolute Veranstaltungszahl -1,7%) zurück. Der Anteil der Kursveranstaltungen für *besondere Adressatengruppen* ist von 15,5% (2005) auf 16,2% in 2006 gestiegen. Die wichtigsten besonderen Adressatengruppen sind Ausländer/-innen (Kursanteil: 19,8%), Ältere Menschen (Kursanteil: 18,8%) und Frauen (Kursanteil: 15,9%).

Die Beteiligung an *Prüfungen* insgesamt ist im Berichtsjahr wieder gestiegen. Im Rahmen dieser Entwicklung entfallen auf die schulischen Prüfungen gestiegene 15,2% (2005: 14,7%). Im nicht-schulischen

Bereich haben lediglich Prüfungen bei IHK/Handwerkskammern/Berufsverbänden und Zertifikate der telc (früher: WBT) leicht abgenommen.

Zusammenfassend: Der seit 2002 beobachtete Trend eines Rückgangs des Leistungsvolumens setzt sich 2006 nicht weiter fort. Stattdessen steigt die Gesamtzahl der Veranstaltungen, Unterrichtsstunden und Belegungen. Gleichzeitig sind jedoch die Personalressourcen beim hauptberuflichen pädagogischen Personal zurückgegangen, lediglich die Kapazität des (befristet angestellten) Verwaltungspersonals hat zugenommen. Die Finanzierung der Volkshochschulen ist zwar insgesamt leicht gestiegen, jedoch ging der Anteil der Landes- und kommunalen Mittel zurück.

Das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung bedankt sich bei den Mitarbeitenden von Volkshochschulen und Volkshochschul-Landesverbänden für ihr Engagement bei der Erstellung der statistischen Daten für das Kalenderjahr 2006.

Dr. Elisabeth Reichart, Oktober 2007
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Erläuterungen

Volkshochschulen und Rechtsträger (Tabelle 1)

Die Gesamtzahl der Mitgliedseinrichtungen steht nach vier Zusammenlegungen vor Eintritt in das Berichtsjahr 2006 bei 974 (2005: 978). Es konnten insgesamt 970 Berichtsbogen von Volkshochschulen ausgewertet werden; das ist ein Anteil von 99,6%. Bei der Auswertung musste allerdings in 22 Fällen (2005: 26) vollständig auf Berichtsbogen von Vorjahren zurückgegriffen werden, in weiteren 7 Fällen teilweise (2005:15).

Die Zahl der *Außenstellen* hat sich in 2006 weiter um 111 auf 2.880 verringert. Sowohl die Zahl der hauptberuflich geleiteten als auch die der nebenberuflich geleiteten Außenstellen ging zurück. Sieht man von den Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg ab, fallen hohe Anteile hauptberuflich geleiteter Außenstellen weiterhin in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt auf. Bundesweit beträgt der Anteil hauptberuflich geleiteter Außenstellen 12,6% (2005: 12,7%, 2004: 13,9%, 2003: 13,6%, 2002: 12,4%).

Die *Trägerstruktur* erweist sich weiterhin grundsätzlich als stabil, wobei leichte Verschiebungen weg von der kommunalen Trägerschaft stattfinden. Inzwischen ist bei mehr als einem Drittel der Volkshochschulen der Rechtsträger ein eingetragener Verein. Mit 531 befindet sich noch mehr als die Hälfte der Volkshochschulen in kommunaler Trägerschaft, auf Gemeinden und Kreise im Verhältnis 5 : 2 verteilt. 14 Volkshochschulen in den Stadtstaaten haben einen nur dort vertretbaren Rechtsstatus. Seit 1994 sind GmbHs und sonstige private Trägerschaften eigens ausgewiesen. Es handelt sich 2006, wie schon im Vorjahr nicht mehr um wenige vereinzelte, sondern inzwischen um 27 Volkshochschulen – vier mehr als im Vorjahr: elf in Niedersachsen, fünf in Baden-Württemberg, jeweils zwei in Bayern, Rheinland-Pfalz, Sachsen sowie Schleswig-Holstein, und eine in Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt.

Hauptberufliches Personal (Tabelle 2)

Art der Volkshochschul-Leitung: Der Anteil der hauptberuflich geleiteten Volkshochschulen von 74,6% hat sich kaum verändert (2005: 74,4%, 2004: 74,0%, 2003 und 2002: 73,7%). Unter diesen 723 Volkshochschulen (2005: 722, 2004 und 2003: 723, 2002: 717) sind nun 92 (+3 im Vergleich zum Vorjahr), bei denen der/die Volkshochschul-Leiter/in noch andere Funktionen hauptberuflich wahrnimmt. Bei den nebenberuflich geleiteten Volkshochschulen handelt es sich vorwiegend um solche mit einem Unterrichtsstundenvolumen unter 5.000. Sie finden sich vor allem in den Ländern, in denen Zusammenschlüsse auf Kreisebene selten sind. Für das gesamte Bundesgebiet liegt der Frauenanteil bei der Volkshochschul-Leitung mit

einem fortgesetzten leichten Anstieg bei 37,6% (2005: 37,4%, 2004: 35,3%¹, 2003: 34,0%, 2002: 30,8%).

Hauptberufliche pädagogische Mitarbeitende: Die Gesamtstärke des pädagogischen Personals (Stellen) sinkt entsprechend dem mehrjährigen Trend (Ausnahme: 2005) um etwa 269 (-7,7%) auf 3.229 (2005: 3.498, 2004: 3.393, 2003: 3.520, 2002: 3.739). Die Abnahme betrifft das unbefristet angestellte Personal stärker als das befristete. Der Anteil für das unbefristete pädagogische "Stammpersonal" beträgt jetzt noch 73,5% (2005: 75,0%, 2004: 75,8%, 2003: 75,7%, 2002: 72,8%).

Die Entwicklung weist starke landesspezifische Unterschiede auf. Bei unbefristet angestelltem pädagogischem Personal sind Zuwächse in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen sowie stärker in Schleswig-Holstein zu verzeichnen. Dagegen stehen deutliche Rücknahmen in Bayern, Bremen und Sachsen. Beim befristet angestellten pädagogischen Personal stehen allgemeinen Abnahmen – besonders stark in Bremen, Sachsen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt – Zunahmen in Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hessen und stark in Rheinland-Pfalz gegenüber.

Genaueren Aufschluss gibt die Differenzierung nach planenden oder lehrenden Aufgabenschwerpunkten. Bei den unbefristeten Stellen beträgt das Verhältnis zwischen Stellen mit Planungsaufgaben und solchen mit lehrenden Aufgaben inzwischen knapp 4:1. Die Absolutzahlen zeigen darüber hinaus, dass die Stellen mit lehrenden Aufgaben stärker zurückgegangen sind als diejenigen mit planenden Aufgaben. Bei den befristeten Stellen verteilt sich die Abnahme bei den beiden Aufgabenschwerpunkten gleichmäßiger. Es überwiegen wie im Vorjahr die Stellen mit lehrenden Aufgaben, und zwar im Verhältnis 5:3 (2005 und 2004: 5:3, 2003: 2:1, 1998 noch 3:2).

Der *Frauenanteil* im pädagogischen Bereich ist mit 58,4% wieder gestiegen (2005: 55,4%, 2004: 56,6%, 2003: 56,4%, 2002: 56,5%). Der Frauenanteil bei planenden Aufgabenschwerpunkten liegt mit 57,8% (2005: 55,1% 2004: 55,9%, 2003: 54,5%, 2002: 52,6%) noch leicht unter dem bei lehrenden Aufgabenschwerpunkten mit 59,9% (2005: 56,0%, 2004: 58,1%, 2003: 60,0%, 2002: 61,4%). Sichtbar werden immer noch Unterschiede beim Vergleich von unbefristeten (2006: 56,8%, 2005 wie 2004: 54,3%, 2003: 53,5%, 2002: 53,2%) und befristeten Stellen (2006: 62,9%, 2005: 58,6%, 2004: 63,9%, 2003 und 2002: 65,3%). Insgesamt aber scheinen die Gruppenunterschiede im Trend geringer zu werden.

Hauptberufliche Mitarbeitende in der Verwaltung: Es findet bundesweit eine Zunahme des Verwaltungspersonals um 1,7% (2005: -1,4%) auf 3.683 statt. Während 92 unbefristete Stellen wegfielen, entstanden 153 befristete Stellen neu. Bei Differenzierung nach Ländern fällt auf: Leichte Zuwächse der Kapazität an

Verwaltungskräften zeigen sich in Berlin, Brandenburg, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein und Thüringen. Größere Anstiege verzeichnen Hamburg (+19,0%) und Niedersachsen (+22,5%). In den übrigen Ländern finden leichte Rückgänge statt. Der Anteil der befristeten Stellen ist auf 9,8% angestiegen (2005: 7,8%, 2004 und 2003: 7,0%, 2002: 7,1%) und immer noch wesentlich niedriger als beim pädagogischen Personal.

Der *Frauenanteil* im Verwaltungsbereich ist wieder geringfügig auf 80,8% gestiegen (2005: 80,4%, 2004: 81,9%, 2003: 82,2%, 2002: 81,9%). Der spezifische Anteil bei den unbefristeten Stellen ist mit 81,4% (2005: 80,5%, 2004: 81,9%, 2003: 82,3%, 2002: 82,0%, 2001: 81,7%) höher als bei den befristeten mit 75,0% (2005: 78,1%, 2004: 82,3%, 2003: 81,1%, 2002: 81,4%).

Neben-/freiberufliches Personal (Tabelle 3)

Die Anzahl der freien Mitarbeitenden als Leitende von Kursen, Lehrgängen etc. beträgt im Berichtsjahr für das gesamte Bundesgebiet nur noch 195 Tsd. (2005: 197 Tsd., 2004 und 2003: 199 Tsd., 2002: 197 Tsd.). Da die Kurszahlen gestiegen sind (vgl. Tabelle 7), verändert sich in 2006 die Beziehungszahl Kursveranstaltung pro Kursleitung leicht auf 2,9 (2003-2005: 2,8).

Der Anteil der ausgebildeten Lehrer und Lehrerinnen unter den Kursleitenden ist mit 11,2% (2005: 11,7%, 2004: 12,5%; 2003: 13,0%, 2002: 15,1%) weiter gesunken. Der Anteil der ihren Beruf ausübenden Lehrer und Lehrerinnen an den ausgebildeten Lehrern und Lehrerinnen beträgt weiterhin knapp die Hälfte (2006: 45,8%, 2005: 48,5%, 2004: 45,9%, 2003: 48,8%, 2002: 49,8%). Der Anteil an den freien Mitarbeitenden insgesamt beträgt nun mehr 5,1% (2005 und 2004: 5,7%, 2003: 6,4%, 2002: 7,6%). Diese Klassifizierung von Kursleitenden ist mit größeren Unsicherheiten bei der Erhebung behaftet, so dass es sich bei den Angaben um *Mindestzahlen* handelt.

Unter den als Honorarkräfte in der Kursleitung Tätigen haben Frauen 2006 bundesweit einen leicht gestiegenen Anteil von 64,3% (2005: 63,4%, 2004: 62,8%, 2003: 63,7%, 2002: 62,0%). Angaben zu diesem Merkmal lagen von 98,0% der erfassten Volkshochschulen vor, so dass die genannten Anteile Mindestzahlen sind und der tatsächliche Frauenanteil noch leicht darüber liegen dürfte.

Finanzierung (Tabelle 4)²

Die Gesamtfinanzierung beträgt 931 Mill. EUR und weist in der Summe im Gegensatz zu den Vorjahren einen Anstieg auf, und zwar in der Höhe von 2,0% (2005: -1,5%, 2004: -3,6%, 2003: -0,1%, 2002: +4,6%). Dabei stehen neun Ländern mit Zuwachsraten

¹ Nachträglich korrigiert

² Bei Vergleichen mit Beträgen aus 2001 und früher ist die Einführung des Euro ab 2002 zu berücksichtigen.

ten zwischen +0,6% (Baden-Württemberg) und +11,1% (Berlin) ein Land mit Stagnation (Hessen) und sechs Länder mit einem Rückgang zwischen -0,9% (Thüringen) und -5,5% (Bremen) gegenüber. Die Einnahmen aus Teilnahmegebühren/-entgelten betragen zusammen mit den anderen Einnahmen (s.u.) mit 58,6% (2005: 56,6%, 2004: 56,9%, 2003: 57,5%, 2002: 57,9%, 2001: 57,7%, 2000: 57,9%) gegenüber den öffentlichen Zuschüssen weiterhin deutlich mehr als die Hälfte.

Weiterhin tragen die *Teilnehmenden* mit 39,4% (2005: 39,3%, 2004: 38,9%, 2003: 38,0%, 2002: 37,9%) einen steigenden Anteil von deutlich über einem Drittel in Höhe von 367 Mill. EUR der Gesamtfinanzierung bei. Das Ansteigen um 2,5% hängt auch mit den steigenden Belegungen zusammen, die in den Vorjahren jeweils rückläufig waren (2005: -0,8%, 2004: -1,2%, 2003: +0,3%, 2002: +1,0%). Der Anteil der Teilnahmegebühren an der Gesamtfinanzierung variiert zwischen den Ländern von 25,9% (Bremen) und 56,9% (Baden-Württemberg). Diese Länder bestimmten schon im Vorjahr die Bandbreite.

Einen wieder gestiegenen Anteil von 19,2% (2005: 17,4%, 2004: 18,0%, 2003: 19,5%, 2002: 20,0%) der Gesamtfinanzierung im Umfang von 179 Mill. EUR (2005: 158 Mill. EUR, 2004: 167 Mill. EUR, 2003: 187 Mill. EUR, 2002: 192 Mill. EUR) bestreiten die Volkshochschulen aus *anderen Einnahmen*. Das bedeutet eine Zunahme in der Höhe von +12,9% (2005: -4,9%, 2004: -10,9%, 2003: -2,8%). Der Anteil an der Gesamtfinanzierung variiert länderspezifisch zwischen 5,5% (Brandenburg) bis 42,5% (Niedersachsen). Auch schon im Vorjahr wurde die Bandbreite von diesen Ländern bestimmt. Diese Einnahmen resultieren zu 37% (2005: 36%, 2004: 40%) aus SGB III Mitteln, zu jeweils etwa 17% aus Mitteln des Bundes und zu 14% aus EU-Mitteln, sowie zu 32% aus sonstigen Einnahmen (z.B. aus Vermietungen, Kooperationen, Zuschüssen des Landesverbandes; 2005: 36%).

Einen Finanzierungsanteil von 41,4% (2005: 43,4%, 2004: 43,1%, 2003: 42,5%, 2002: 42,1%) bilden die öffentlichen Zuschüsse in Höhe von 386 Mill. EUR. Das ist absolut eine Abnahme um 2,7% (2005: -1,0%, 2004: -2,1%). Sie stammen zu knapp zwei Dritteln von Kommunen (-3,9%, 2005: -0,1%, 2004: +1,4%), überwiegend als Rechtsträger (vgl. Tabelle 1), und zu einem Drittel von den Ländern (-0,4%, 2005: -2,5%, 2004: -1,4%), meist im Rahmen ihrer Weiterbildungsgesetze.

Ausgaben (Tabelle 5)

Die Summe der Ausgaben beträgt 2006 930 Mill. EUR. Auch die Ausgabenentwicklung verläuft im Gegensatz zu den Vorjahren positiv, die Ausgaben stiegen um 1,4% (2005: -1,7%, 2004: -2,9%, 2003: -0,1%, 2002: +4,4%). Die Personalausgaben für das hauptberufliche Personal gehen im Berichtsjahr wie im Vorjahr zurück, und zwar um 1,6% (2005: -2,9%, 2004: -3,3%, 2003: +1,5%, 2002: +5,6%). Sie machen nun

41,3% der Ausgaben aus (2005: 42,6% 2004: 43,1% 2003: 43,3%). Ebenfalls gesunken sind seit 2005 die Ausgaben für Aufwandsentschädigungen für nebenberufliche VHS-Leitungen sowie die Geschäftsausgaben. Der Anteil der Honorare für Kursleitende schwankt mittelfristig um 30% (2006: 30,7%, 2005: 29,8%, 2004: 30,0% 2003: 29,8%, 2002: 29,7). Die prozentuale Änderung der Absolutwerte liegt bei +4,2% (2005: -2,1%, 2004: -2,2%, 2003: +0,2%, 2002: +1,1%).

Sowohl die Anteile wie die Änderungsraten weisen im Vergleich zum Vorjahr für die verschiedenen Ausgabenarten zwischen den Ländern große Streuungen auf. Z.B. liegt bei den Personalausgaben der Anteil zwischen 30,2% (Berlin) (im letzten Jahr noch 32,4%) und 54,1% (Brandenburg, im Vorjahr 54,4%).

Durchschnittliche Belegungen und Unterrichtsstunden pro Kurs (Tabelle 6)

Die durchschnittliche Zahl der Belegungen pro Kurs liegt 2006 bei 11,6 (2005: 11,8, 2004: 12,0, 2003: 12,2, 2002: 12,3). Sie streut bei den Flächenstaaten von 10,2 in Brandenburg (2005: 10,2 im Saarland bis 13,1 in Bayern (2005: 13,8). Die Werte liegen bei den Stadtstaaten nur noch im Fall von Hamburg (13,4) generell höher als in den Flächenstaaten.

Differenziert nach Programmbereichen liegen die Werte in den drei Programmbereichen Kultur-Gestalten, Sprachen und Arbeit-Beruf, in denen Belegungszahlen aus methodischen Gründen häufiger durch die Zahl von Lernplätzen (PC-Plätze, Arbeitsplätze, Sprachlaborplätze usw.) begrenzt sind, zwischen 9 und 11 Belegungen/Kurs. Deutlich höher zwischen 12 und 15 liegen die Werte in den Programmbereichen Grundbildung-Schulabschlüsse, Gesundheit sowie bei Politik-Gesellschaft-Umwelt.

Die durchschnittliche Zahl der Unterrichtsstunden pro Kurs liegt mit 26,7 länderspezifisch zwischen 20,7 (Bayern; 2005: 20,5) und 36,8 (Niedersachsen, im Vorjahr Bremen mit 36,0) und liegt damit wieder über den beiden Vorjahren (2005: 26,2, 2004: 26,1, 2003: 26,9, 2002: 27,3, 2001: 27,0, 2000: 27,3). Diese Beziehungszahl liegt tendenziell dort überdurchschnittlich hoch, wo unterrichtsstundenintensiven Lehrgänge zur Vorbereitung auf Schulabschlüsse bzw. Auftragsmaßnahmen noch einen höheren Anteil bilden.

Die Werte zeigen bei der Aufschlüsselung nach Programmbereichen deutlich zwei Gruppen: einerseits die Programmbereiche mit unterrichtsstundenintensiven Kursen Sprachen und Arbeit-Beruf mit Durchschnittswerten über 30 Ustd./Kurs und besonders extrem Grundbildung-Schulabschlüsse (137 Ustd./Kurs) und andererseits die allgemeinbildenden Programmbereiche Politik-Gesellschaft-Umwelt, Kultur-Gestalten und Gesundheit mit Durchschnittswerten unter 20 Ustd./Kurs.

Änderungen zum Vorjahr (Tabelle 7)

Tabelle 7 weist für Kurse sowie deren Unterrichtsstunden und Belegungen die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in Prozent aus. Der beste Indikator für das Leistungsvolumen, die Gesamtzahl der durchgeführten Unterrichtsstunden, steigt um 3,8% (2005: -2,0%, 2004: -2,9%, 2003: -1,5%, 2002: +1,0%). Bei den Belegungen ist bei einer Änderungsrate von +0,4% (2005: -3,5%, 2004: -1,7%, 2003: -0,1%, 2002: 0,0%) nach Rückgängen in den letzten drei Jahren ein Anstieg festzustellen. Auch die Kursanzahlen steigen um 1,9% (2005: -2,3%, 2004: +0,2%, 2003: -0,7%, 2002: +1,2%). Insgesamt scheint der seit 2002 beobachtete Rückgang des Angebots und seiner Belegungen vorerst gestoppt.

Bei der Differenzierung nach Ländern ergibt sich folgendes Bild:

In den Ländern Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Bremen, Hamburg und Thüringen ist in allen drei Merkmalen eine rückläufige Entwicklung zu beobachten. In den letzten drei Ländern beträgt die Änderungsrate bei Unterrichtsstunden -6,0% oder mehr. Sinkende Zahlen zeigen sich auch für Kurse und Belegungen in Schleswig-Holstein und stärker in Brandenburg (Kurse -5,0%, Belegungen -7,0%) sowie in Bayern für Belegungen (-3,7%).

Die größten Anstiege bei Unterrichtsstunden weisen die Länder Berlin (+9,9%) und Rheinland-Pfalz (+10,3%) auf, die übrigen Länder verzeichnen bei Unterrichtsstunden leichte Anstiege zwischen 0,6% (Schleswig-Holstein) und 5,7% (Nordrhein-Westfalen). Kurse und Belegungen steigen etwas verhaltener.

Die Differenzierung nach Programmbereichen zeigt: Allein der Programmbereich Kultur-Gestalten läuft gegen den allgemeinen Trend. Sowohl Veranstaltungen (-1,3%), als auch das Unterrichtsstundenvolumen (-2,0%) sind zurückgegangen und es haben sich auch weniger Belegungen eingefunden (-4,5%). Der Programmbereich Arbeit-Beruf weist mit einem Minus um 0,3% zwar sinkende Kurszahlen aus, Unterrichtsstunden und Belegungen sind jedoch leicht gestiegen. Die größten Zuwächse an Unterrichtsstunden verzeichnen die Programmbereiche Politik-Gesellschaft-Umwelt mit +7,2% und Grundbildung-Schulabschlüsse mit +8,9%. Hier gab es auch die größten Zuwächse bei Kursen, bei Grundbildung-Schulabschlüssen auch den größten Zuwachs an Belegungen (+5,1%).

Langzeitentwicklung (Tabelle 8)

Ab 1991 sind die statistischen Daten der Volkshochschulen in den neuen Ländern integriert. Die Entwicklung seit 1962 zeigt: nach dem Rückgang 1982 und den Anstiegen ab 1983 fällt die Kurszahl nach einem (vorläufigen) Höchststand von 560 Tsd. 2004 im Berichtsjahr auf 547 Tsd., ein Wert, der bereits mit der Jahrtausendwende überschritten schien. Die Entwicklung der Unterrichtsstunden, dem verlässlichsten Indikator für das Leistungsvolumen, sank seit dem (vor-

läufigen) Höchststand 2002 von 15,3 Mill. auf 14,3 Mill. in 2005 ab und ist 2006 wieder auf 14,9 Mill. gestiegen. Damit liegt der Wert 2006 wieder über dem Niveau von 2004. Der langfristige Trend, dass die Belegungszahlen nach Schwankungen zwischen 6,2 und 6,4 Millionen zwischen 1992 und 1997 ab 1998 wieder deutlich ansteigen, hat sich 2003 umgekehrt; für drei Jahre waren nach dem (vorläufigen) Höchststand von 6,9 Mill. die Belegungen rückläufig. Gegenüber 2005 sind die Belegungen wieder leicht gestiegen, jedoch liegen die Zahlen weiterhin auf einem Niveau von 6,5 Mill. Belegungen. Ob der 2006 beobachtete Anstieg bei Kursen, Unterrichtsstunden und Belegungen einen nachhaltigen Aufwärtstrend einleitet, müssen erst die kommenden Berichtsjahre zeigen.

Kurse nach Programmbereichen/ Fachgebieten (Tabellen 9/10)

Gemessen an den Unterrichtsstunden gibt es nur noch einen „größeren“ Programmbereich mit einem Anteil von weit über 20%, nämlich der Programmbereich Sprachen mit einem zunehmenden Trend (41,4%, 2005: 40,6%, 2004: 40,1%, 2003: 39,8%, 2002: 39,3%). Der Programmbereich Arbeit-Beruf (15,7%, 2005: 16,1%, 2004: 17,7%, 2003: 19,3%, 2002: 20,9%, 2001: 21,7%) unterschreitet seit 1997 diese Grenze nun zum vierten Mal in Folge und der Anteil sinkt weiter, trotz des Anstiegs der Absolutzahlen in 2006. Zu den „mittleren“ Programmbereichen um 15% gehören Kultur-Gestalten (11,3%, 2005: 11,9%, 2004: 12,2%, 2003: 12,1%, 2002: 11,8%) und Gesundheit (17,8%, 2005: 18,2%, 2004: 17,5%, 2003: 16,5%, 2002: 15,8). Letzterer überschreitet bereits das Niveau von Arbeit-Beruf. Zu den „kleineren“ Programmbereichen unter 10% zählen Politik-Gesellschaft-Umwelt (4,4%, 2005: 4,2%, 2004: 4,4%, 2003: 4,5%, 2002: 4,7%) und Grundbildung-Schulabschlüsse (9,4%, 2005: 8,9%, 2004: 8,1%, 2003: 7,8%, 2002: 7,5%, 2001: 7,6%, 2000: 7,6%). Anteile gewonnen haben in 2006 Politik-Gesellschaft-Umwelt, Sprachen und Grundbildung-Schulabschlüsse, die übrigen Programmbereiche haben Anteile verloren.

Länderspezifische Abweichungen: In dem Stadtstaat Bremen ist der Unterrichtsstundenanteil im Programmbereich Politik-Gesellschaft-Umwelt traditionsgemäß mit 10,2% (2005: 9,2%) weit über dem Bundesdurchschnitt. Kultur-Gestalten gehört tendenziell in den neuen Ländern, aber auch in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen zu den „kleineren“ Programmbereichen. Den Spitzenwert von 20,9% (2005: 19,7%) weist hier der Stadtstaat Hamburg auf. Dafür sind in den Stadtstaaten die Unterrichtsstundenanteile im Programmbereich Gesundheit weiterhin unterdurchschnittlich. In allen anderen Ländern gehört der Programmbereich Gesundheit bereits zu den „mittelgroßen“ Programmbereichen. Arbeit-Beruf gehört in sechs Ländern (Bremen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-

Holstein zu den „mittelgroßen“ Programmbereichen, in Niedersachsen mit einem Unterrichtsstundenanteil von 31,0% zu den großen. Einen überdurchschnittlichen Schwerpunkt im Programmbereich Sprachen (Unterrichtsstundenanteil über 50%) hat außer den Stadtstaaten Berlin und Hamburg mit Metropolcharakter weiterhin auch Sachsen zu verzeichnen.

Beispiele zur Entwicklung der Unterrichtsstunden von einzelnen Fachgebieten:

Im Programmbereich Politik-Gesellschaft-Umwelt haben die Unterrichtsstunden des größten Fachgebiets Erziehungsfragen/Pädagogik mit +17,6% verhältnismäßig stark zugenommen. Bei Kultur-Gestalten sind auch die Unterrichtsstunden im größten Fachgebiet Malen/Zeichnen/Drucktechniken um 3,7% zurückgegangen. Von den Fachgebieten im Programmbereich Gesundheit haben u.a. die beiden größten Autogenes Training/Yoga/Entspannung (+3,4%) und Gymnastik/Bewegung/Körpererfahrung (+1,3%) an Unterrichtsstunden zugelegt. Bei den Sprachen nimmt das schon mit Abstand größte Fachgebiet Deutsch als Fremdsprache um knapp 280.000 Unterrichtsstunden oder 15,4% zu. Der Ausbau des Unterrichtsstunden volumens des Programmbereichs Arbeit-Beruf ist vor allem auf die „branchenspezifischen Fachlehrgänge“ (+14,4%) sowie die Auftrags- und Vertragsmaßnahmen (+12,5%) zurückzuführen, während die informationstechnischen Fachgebiete weiter rückläufig waren. Zum Zuwachs der Unterrichtsstunden im Programmbereich Grundbildung-Schulabschlüsse haben sowohl die Schulabschlüsse (z.B. Hauptschulabschluss mit +14,8%) als auch Elementarbildung/Alphabetisierung mit +17,3% beigetragen.

Auftrags- und Vertragsmaßnahmen (Tabelle 11)

Die seit 1998 eigens erhobenen Auftrags- und Vertragsmaßnahmen (ohne Angaben aus Bayern) haben 2006 mit 2,5% der Kurse und Lehrgänge wieder an Anteil zugenommen (2005 und 2004: 2,3% 2003: 2,2%, 2002: 2,9%) (s. Tabelle 9). Entsprechend ihrer hohen Unterrichtsstundenintensität umfassen sie 8,6% (2005: 8,1%, 2004: 9,5%, 2003: 10,7%, 2002: 13,0%) der Unterrichtsstunden und haben mit 2,6% (2005: 2,3%, 2004: 2,1%, 2003: 2,3%, 2002: 3,1%) auch einen steigenden Anteil an den Belegungen. Die Daten zeigen eine starke Konzentration der Unterrichtsstunden in den Programmbereichen Sprachen (22,4%, 2005: 23,3%, 2004: 27,7%, 2003: 27,6%, 2002: 28,3%), Arbeit-Beruf (60,6%, 2005: 59,4%, 2004: 58,9%, 2003: 59,0%, 2002: 58,4%) und Grundbildung – Schulabschlüsse (12,1% 2005: 13,0%, 2004: 9,7%, 2003: 9,3%, 2002: 9%). Sie sind insgesamt geprägt von Kursen in Deutsch für Aussiedler und Maßnahmen für Arbeitslose. In den anderen Programmbereichen insgesamt sind nur 4,9% (2005: 4,4%, 2004: 3,6%, 2003: 4,2%, 2002: 4,3%) der Un-

terrichtsstunden in Auftrags- und Vertragsmaßnahmen durchgeführt worden.

Die Anteile der Unterrichtsstunden von Auftrags- und Vertragsmaßnahmen an dem Gesamtunterrichtsstunden volumen aller Veranstaltungen (vgl. Tabelle 22) streuen länderspezifisch. Besonders hohe Anteile über 15% liegen inzwischen nur noch bei Bremen (17,5%, 2005: 25,3%) und Niedersachsen (20,3%, 2005: 21,0%) vor.

Zeitorganisationsformen (Tabelle 12)

Der Trend der letzten Jahre in Richtung kompakterer Zeitorganisationsformen setzt sich seit 2004 nicht ungebrochen fort: Abendkurse, die einmal pro Woche stattfinden, nehmen im Anteil weiter ab, (41,2%, 2005: 42,2%, 2004: 43,6%, 2003: 44,2%, 2002: 46,1%), ebenso wie einmal pro Woche durchgeführte Tageskurse (24,7%, 2005: 24,8%). Abendkurse insgesamt (ein- und mehrmals pro Woche) liegen seit 2005 bei deutlich abnehmendem Trend mit insgesamt 48,7% unter die Hälfte (2005: 49,4%, 2004: 50,2%, 2003: 50,5%, 2002: 51,5%) der Kursveranstaltungen. Insgesamt haben Kurse, die mehrmals pro Woche (insbesondere tagsüber) durchgeführt werden, zugenommen und stellen 2006 einen Anteil von 18,7% der Veranstaltungen (2005: 17%). Einmalig durchgeführte Kursveranstaltungen entwickeln sich uneinheitlich: Während Tagesveranstaltungen nach Rückgängen in den letzten Jahren 2006 wieder absolut (+7,5%) und auch im Anteil auf 6,0% (2005: 5,7%) zugenommen haben, sind die Zahlen bei Wochenendkursen (-5,4%, 2005: -4,4%) und Wochenkursen rückläufig (-9,0%, 2005: -5,3%). Insgesamt bilden die einmaligen Veranstaltungen 2006 mit 15,5% einen geringer werdenden Anteil an den Kursen, nachdem die Zahlen bis 2002 gestiegen waren (2005: 16,0%, 2004: 17,1%, 2003: 19,4%, 2002: 20,2%, 2000: 17,1%, 1995: 13,5%, 1990: 8,7%).

Eine Differenzierung nach Programmbereichen zeigt einen weiterhin besonders hohen Anteil der einmaligen Veranstaltungen im Programmbereich Politik-Gesellschaft-Umwelt. Im Programmbereich Arbeit-Beruf ist der Typ des Wochenendkurses häufig, allerdings mit fallendem Anteil vertreten (11,1%, 2005: 11,9%; 2004: 12,3%, 2003: 13,2%, 2002: 13,9%) und auch Wochenkurse haben hier immer noch einen überdurchschnittlich hohen Anteil (7,1%, 2005: 8,0%, 2004: 8,3%, 2003: 10,3%).

Wegen einer besonderen Erfassungsart in Bayern sind die dortigen Kursveranstaltungen nicht in die Aufstellung einbezogen. Von den 784 anderen Volkshochschulen haben 94,0% ihre Kurse nach Zeitorganisationsformen klassifiziert.

Geschlechtsverteilung (Tabelle 13)

Obwohl wegen des Erfassungsaufwands die Belegungen einzelner Volkshochschulen nach Geschlecht und Alter (vgl. Tabelle 14) nicht vollständig aufgeglie-

dert werden, müssen die Angaben als sehr sichere Schätzungen der Gesamtverhältnisse angesehen werden. Die Erfassungsquote liegt im Fall der Geschlechtsverteilung bei 85,9% (2005: 85,0%, 2004: 84,2%, 2003: 83,3%) der Belegungen. Daran sind 904 von 970 Volkshochschulen (93,2%) beteiligt.

Der Frauenanteil ist im Berichtsjahr mit 73,8% (2005 und 2004: 73,8%, 2003: 74,8%, 2002 und 2001: 74,2%, 2000: 74,1%, 1999: 74,5%, 1998: 74,2%) genauso hoch wie in den beiden Vorjahren. Beim Vergleich der Programmbereiche fallen seit Jahren stabile Besonderheiten auf:

(1) In allen Programmbereichen haben die Frauen die Mehrheit unter den Teilnehmenden.

(2) Die Anteile der Frauen sind im Programmbereich Gesundheit mit 83,9% (2005: 83,7%, 2004: 83,3%, 2003: 84,5%, 2002: 83,8%) sowie Kultur–Gestalten mit 78,7% (2005: 78,6%, 2004: 79,2%, 2003: 80,9%, 2002: 80,5%) am höchsten.

(3) Der Frauenanteil ist bei Grundbildung–Schulabschlüsse mit 51,0% (2005: 50,0%, 2004: 50,5%, 2003: 50,8%, 2002: 51,1%) am geringsten.

Die Werte für alle Programmbereiche liegen für die Länder nahe beieinander, und zwar wiederum zwischen 69,4% (Bremen, 2005: 69,3%) und 76,2% (Thüringen, 2005: 76,9%).

Altersstruktur (Tabelle 14)

Die Altersverteilungen sind wie im Vorjahr aus Angaben zu 63,0% aller Belegungen von Kursen berechnet (vgl. Anmerkung zu Tabelle 13). An den Angaben waren 815 von 970 Volkshochschulen (84,0%, 2005: 82,9%) beteiligt.

Der Tendenz nach verlieren die jüngeren Altersgruppen an Belegungen, während die älteren gewinnen. Eine Ausnahme bilden die unter 18-jährigen, deren Anzahl sich absolut und auch im Anteil vergrößert hat (6,7%, 2005: 6,3%, 2004: 6,5%, 2003 und 2002: 6,3%). Die Altersgruppe zwischen 18 und 25 Jahren fällt im Anteil leicht auf 8,2% (2005: 8,4% 2004: 8,1%, 2003: 8,5%, 2002: 9,0%). Die Gruppe zwischen 25 und 35 Jahren verliert kontinuierlich im Anteil; dieser geht um 1,1 Prozentpunkte auf 18,6% zurück (2005: 19,7%, 2004: 20,7%, 2003: 21,9%, 2002: 23,3%). Der Anteil der Gruppe zwischen 35 und 50 Jahren verändert sich mit 33,4% nur leicht gegenüber den Vorjahren (2003-2005: 33,5%, 2002: 32,9). Der Anteil der Gruppe zwischen 50 und 65 stagniert wie in den Jahren zuvor bei 21,7% (2005 und 2004; 21,7%, 2003: 21,2%, 2002: 21,0%). Die Gruppe ab 65 Jahren verstärkt sich und nimmt daher kontinuierlich auch im Anteil zu (11,4%, 2005: 10,4%, 2004: 9,4%, 2003: 8,5%, 2002: 7,6%).

Damit bauen die ab 35-jährigen bei den Belegungen ihre starke Mehrheit mit 66,5% weiter aus (2005: 65,6%, 2004: 64,6%, 2003: 63,2%, 2002: 60,5%).

Die Differenzierung nach Programmbereichen zeigt: Die Abnahme der Anteile der Gruppe zwischen 25 und 35 Jahren ist besonders stark in den Programmbereichen Politik–Gesellschaft–Umwelt (-1,8 Prozentpunkte), Kultur–Gestalten (-1,5 Prozentpunkte), Arbeit–Beruf (-1,1 Prozentpunkte) sowie Grundbildung–Schulabschlüsse (-1,3 Prozentpunkte). Die Zunahme der Gruppe ab 65 Jahre findet überdurchschnittlich stark in den Programmbereichen Politik–Gesellschaft–Umwelt (+1,4 Prozentpunkte), Sprachen (+1,2 Prozentpunkte, Arbeit–Beruf (+1,4 Prozentpunkte) und Grundbildung–Schulabschlüsse (+1,4 Prozentpunkte) statt.

Besondere Adressatengruppen (Tabelle 15)

Insgesamt werden mit merklich zunehmender Tendenz 16,2% (2005: 15,5%, 2004: 15,0%, 2003: 14,9%, 2002: 13,9%) aller Kurse explizit für eine der in der Tabelle genannten Adressatengruppen angeboten und durchgeführt. Wegen einer besonderen Erfassungsart in Bayern ist es dort zurzeit nicht möglich, Kurse nach besonderen Adressatengruppen zu klassifizieren. Immerhin 633, das sind wiederum 80,7% der anderen Volkshochschulen, haben 2006 ihre Kursveranstaltungen aufgeschlüsselt. In der Reihenfolge der Häufigkeit sind unter den 90,3 Tsd. Kursen (2005: 84,6 Tsd., 2004: 83,8 Tsd., 2003: 83,1 Tsd., 2002: 77,9 Tsd.), die sich an eine der folgenden Adressatengruppen wenden:

- 31,0% für Ausländer/innen
(2005: 29,8%, 2004 und 2003: 28,4%, 2002: 27,9%; zunehmende Tendenz),
- 29,5% für ältere Menschen
(2005: 30,9%, 2004: 30,8%, 2003: 29,9%, 2002: 30,2%; schwankend),
- 24,9% Kurse für Frauen
(2005: 25,9%, 2004: 28,2%, 2003 und 2002: 28,8%; abnehmende Tendenz),
- 5,0% für Analphabeten/-innen
(2005: 4,5%, 2004: 4,6%, 2003: 4,5%, 2002: 4,6%; schwankend),
- 4,8% für Menschen mit Behinderung
(2005: 4,8%, 2004: 4,6% 2003: 4,5%, 2002: 4,7%; schwankend),
- 4,7% für Arbeitslose
(2005: 4,1%, 2004: 3,3%, 2003: 3,9%, 2002: 3,8%; zunehmende Tendenz).

Dabei sind die 33 Tsd. Kurse für nicht spezifizierte besondere Adressatengruppen nicht berücksichtigt.

Kurse für Ausländer/-innen nehmen anteilig den ersten Rangplatz ein (2005: Kurse für Ältere).

In Absolutzahlen betrachtet haben 2006 Kurse für Arbeitslose (+25,9%) und Kurse für Analphabeten/-innen besonders stark zugenommen (+17,6%); bei keiner Gruppe war ein Rückgang der Absolutzahlen zu verzeichnen.

Die Kurse für ältere Menschen sind in den Programmbereichen Gesundheit (22,9%, 2005: 22,7%, 2004: 22,5%) und Sprachen (30,5%, 2005: 30,5%, 2004: 30,3%) sowie auch in Arbeit-Beruf (30,5%, 2005: 31,1%, 2004: 30,0%) konzentriert. Über zwei Drittel (67,3%) der Kurse für Analphabeten/-innen sind dem Programmbereich Grundbildung-Schulabschlüsse zugeordnet, der Rest fast ausschließlich immer noch dem Programmbereich Sprachen. Hier muss sich die neue Konstruktion ab 1998 des Programmbereichs Grundbildung-Schulabschlüsse, zu dem Alphabetisierung zählt (vgl. Tabelle 10), noch etablieren. Weiterhin mehr als zwei Drittel (69,9%) der Kurse für Arbeitslose findet sich im Programmbereich Arbeit-Beruf, aber auch die Programmbereiche Sprachen und Grundbildung-Schulabschlüsse sind mit 7,8% (2005: 11,3%) bzw. 14,7% (2005: 15,2%) beteiligt. Kurse für Ausländer/innen sind weiterhin zu über 95% (96,0%, 2005: 95,7%) Sprachkurse („Deutsch als Fremdsprache“, vgl. Tabelle 10). Bei den Kursen für Menschen mit Behinderung sind weiterhin die Programmbereiche Sprachen und Arbeit-Beruf unterrepräsentiert. Sie verteilen sich ansonsten relativ gleichmäßig über die anderen Programmbereiche. Noch extremer ist die Unterrepräsentanz von Kursen für Frauen im Sprachenbereich und bei Grundbildung-Schulabschlüsse. Hier ragt der Programmbereich Gesundheit mit 48,4% (2005: 45,6%) heraus.

Zusammenarbeit (Tabelle 16)

Die Gesamtzahl der Kurse in Kooperation mit anderen Einrichtungen steigt gegenüber den Vorjahren auf 23 Tsd. (2003-2005: 19 Tsd., 2002: 20 Tsd.). Dabei steigen auch die Unterrichtsstunden an auf 848 Tsd. (2005: 749 Tsd., 2004: 819 Tsd., 2003: 950 Tsd., 2002: 1.001 Tsd.), während die Belegungen auf 321 Tsd. anwachsen (2005: 267 Tsd., 2004: 253 Tsd., 2003: 282 Tsd., 2002: 369 Tsd.).

Auftragsmaßnahmen der Arbeitsverwaltung sind seit 1998 nicht mehr unter Kooperation aufgeführt, sondern im Rahmen von Auftrags- und Vertragsmaßnahmen in Tabelle 11 eigens ausgewiesen.

Bei den einzelnen Kooperationsarten ist wieder ein Zuwachs um 2,1% (2005: -7,2%, 2004: -31,6%) bei den Kursen, in denen Teilnehmende individuell im Rahmen des SGB III gefördert werden, zu verzeichnen. Die geringe Zahl der Kurse in Zusammenarbeit mit Hörfunk und Fernsehen bilden weniger als 0,5%. Konventionelle Massenmedien scheinen für die Kooperation seit mehreren Berichtsjahren ihre frühere Bedeutung verloren zu haben. Absolut hat die Anzahl der Kurse in Kooperation mit anderen Einrichtungen der Erwachsenenbildung abgenommen (-5,4%), e-

benso wie die Zahl der Kurse in Kooperation mit Vereinen/Initiativen (-8,3%). Zugenommen hat dagegen die Anzahl der Kurse in Kooperation mit Unternehmen/Betrieben (+28,8%). Stark zugenommen hat auch die Anzahl von Kursen in Zusammenarbeit nicht näher spezifizierten „sonstigen Einrichtungen“ (+27,6%), die 2006 mit 62,7% den weitaus größten Anteil aller Kurse in Kooperation stellen (2005: 57,1%).

Prüfungen (Tabelle 17)

Von Bayern liegen wie in den letzten beiden Jahren wegen eines neuen Erfassungssystems keine Daten vor. Die Zahl der Teilnahmefälle an Prüfungen ist für das gesamte Bundesgebiet mit 71 Tsd. (2005: 67 Tsd., 2004: 72 Tsd., 2003: 91 Tsd.) wieder etwas gestiegen. Im Rahmen dieser Entwicklung steigt sowohl die Zahl schulischer Prüfungen an (+9,7%) als auch die Zahl nicht-schulischer Prüfungen (+5,7%).

Es entfallen 15,2% (2005: 14,7%, 2004: 12,7%, 2003: 14,9%) auf schulische Prüfungen. Unter den 11 Tsd. Prüfungen sind gut die Hälfte Prüfungen zum Hauptschulabschluss (52,0%). Es folgen Realschulabschlussprüfungen (31,2%), Abitur (9,8%), Prüfungen zur FHS-Reife (5,0%) und die niedersächsische Besonderheit des HS-Zugangs ohne Abitur (2,1%). Bis auf letztere und den stagnierenden Realschulabschluss sind alle anderen Arten schulischer Prüfungen an dem Zuwachs in der Summe schulischer Prüfungen beteiligt.

Bei den nicht-schulischen Prüfungen haben gegenüber 2005 lediglich Prüfungen bei IHK/Handwerkskammern/Berufsverbänden und Zertifikatsprüfungen der telc (in 2006 noch Weiterbildungstestsysteme WBT) abgenommen. Alle anderen Prüfungsarten haben zum Zuwachs in der Summe der Prüfungen beigetragen.

Einzelveranstaltungen (Tabelle 18)

Die Zahl der Einzelveranstaltungen einschließlich Vortragsreihen nimmt erneut leicht zu. Sie beträgt nun 79 Tsd. (+2,1%; 2005: +1,4%, 2004: -0,6%, 2003: +0,9%, 2002: -1,0%). Die Zahl ihrer Belegungen steigt ebenfalls um 1,6% auf 2,2 Mill. (2005: -3,3%, 2004: -5,2%, 2003: +0,7%, 2002: -2,6%). Dabei sinkt die durchschnittliche Besucherzahl pro Veranstaltung weiter auf 27,5 (2005: 27,6, 2004: 29,0, 2003 und 2002: 30,4).

Hinter der Gesamtentwicklung stehen länderspezifische Besonderheiten: Entgegen der Entwicklung in der Summe der Einzelveranstaltungen sinkt ihre Zahl mehr als 5% in Brandenburg, Bremen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Stärkere Rückgänge um mehr als 5% in den Belegungszahlen verzeichnen Brandenburg, Hamburg und Sachsen-Anhalt. Der Anteil des Unterrichtsstundenvolumens – jede Einzelveranstaltung mit zwei Unterrichtsstunden

gerechnet – am Gesamtangebot verbleibt bei 1% (vgl. Tabelle 22).

Die meisten Einzelveranstaltungen werden im Programmbereich Politik–Gesellschaft–Umwelt (45,6%, 2005: 46,8%, 2004: 46,3%, 2003: 46,6%, 2002: 47,3%) angeboten, gefolgt von Kultur–Gestalten (23,4%, 2005: 23,6%, 2004: 23,6%, 2003: 24,9%, 2002: 25,9%) und Gesundheit (18,5%, 2005: 18,1%, 2004: 18,7%, 2003: 17,5%, 2002: 16,3%). Am geringsten ist der Anteil der Einzelveranstaltungen im Programmbereich Grundbildung–Schulabschlüsse (0,5%). Im Programmbereich Kultur–Gestalten ist die Besucherzahl pro Veranstaltung mit 42,2 zwar gesunken aber weiterhin überdurchschnittlich hoch (2005: 42,7, 2004: 46,2, 2003: 48,0, 2002: 47,7).

Studienfahrten (Tabelle 19)

Im Berichtsjahr ist die Zahl der Studienfahrten und Exkursionen weiter leicht zurückgegangen, und zwar auf 8.696 (-3,1%, 2005: -0,9%, 2004: +0,8%, 2003: -4,7%, 2002: +5,0%). Damit einhergehend sinkt auch die Zahl der Teilnehmenden (-5,3%) auf 212 Tsd. und damit die durchschnittliche Teilnehmerzahl auf 24,4 (2005: 24,9, 2004: 25,4, 2003: 25,1, 2002: 25,7). Die durchschnittliche Zahl der Unterrichtsstunden pro Veranstaltung beträgt 5,2 (2005 und 2004: 5,1, 2003: 5,2, 2002: 5,0).

Seit 1998 sind die Studienfahrten wie alle Veranstaltungen nach Programmbereichen aufgeschlüsselt. Dies ermöglicht eine Analyse des Gesamtprofils (vgl. Tabelle 22). Über 96% der Studienfahrten konzentrieren sich auf die beiden Programmbereiche Politik–Gesellschaft–Umwelt (57,7%, 2005: 60,4%, 2004: 58,3%, 2003: 56,8%, 2002: 57,8%) und Kultur–Gestalten (38,6%, 2005: 36,2%, 2004: 37,8%, 2003: 38,9%, 2002: 37,6%). Die Teilnehmenden verteilen sich etwas stärker als bei den Veranstaltungen hin zu Kultur–Gestalten (46,6%; Politik–Gesellschaft–Umwelt: 50,4%).

Zusammen mit Studienreisen (vgl. Tabelle 20 und 22) übersteigt der Unterrichtsstundenanteil inzwischen in keinem Land mehr die 2%-Grenze. Insgesamt liegt er bei 0,8%. Knapp 70% der Fahrten sind weiterhin auf Baden–Württemberg, Bayern und Nordrhein–Westfalen konzentriert.

Studienreisen (Tabelle 20)

Die Zahl der Studienreisen hat mit 2.047 im Berichtsjahr weiter abgenommen (-1,9%, 2005: -2,9%, 2004: -5,0%, 2003: -6,7%, 2002: -2,8%). Die durchschnittliche Zahl der Teilnehmenden ist dabei weiter auf 22,3 (2005: 23,7, 2004: 24,1, 2003: 24,9, 2002: 24,5) gesunken. Die Reisen sind im Durchschnitt mit 6,2 Tagen geringfügig kürzer als in den Vorjahren (2005: 6,3, 2004: 6,5, 2003: 6,4, 2002: 6,6).

Seit 1998 sind die Studienreisen wie alle Veranstaltungen nach Programmbereichen aufgeschlüsselt.

Dies ermöglicht eine Analyse des Gesamtprofils (vgl. Tabelle 22). Wie Studienfahrten (vgl. Tabelle 19) konzentrieren sich über 90% der Studienreisen auf die beiden Programmbereiche Politik–Gesellschaft–Umwelt (52,5%, 2005: 52,6%, 2004: 54,3%, 2003: 56,9%, 2002: 54,3%) und Kultur–Gestalten (39,1%, 2005: 38,0%, 2004: 37,9%, 2003: 34,1%, 2002: 37,0%). Während der Anteil der Reisen in den Programmbereichen Gesundheit und Sprachen bei etwa 4% liegt, fallen im Programmbereich Arbeit–Beruf sehr wenige und in Grundbildung–Schulabschlüsse gar keine Studienreisen an. Die Teilnehmenden verteilen sich auf die Programmbereiche analog zu den Anteilen bei den Veranstaltungszahlen. Die durchschnittliche Zahl der Teilnehmenden pro Studienreise wird geprägt von den Programmbereichen Kultur–Gestalten (23,9) sowie Politik–Gesellschaft–Umwelt (22,1) mit besonders zahlreichen Studienreisen, während z.B. im Programmbereich Arbeit–Beruf der Durchschnitt nur bei 14,5 liegt.

Zusammen mit Studienfahrten (vgl. Tabelle 19 und 22) übersteigt der Unterrichtsstundenanteil in keinem Land die 2%-Grenze.

60% der Reisen sind auf Baden–Württemberg, Bayern und Nordrhein–Westfalen konzentriert.

Ausstellungen (Tabelle 21)

Die Besuche können – wenn überhaupt ermittelt – häufig nur geschätzt werden. Insofern handelt es sich bei diesen Daten um *Mindestzahlen*. Die Zahl der Ausstellungen ist leicht auf 1.672 um 0,5% gefallen. Die Zahl der Besuche mit 781 Tsd. sinkt um 3,7% (2005: -3,7%, 2004: -11,3%, 2003: -4,2%, 2002: +2,3%). Die Gesamtdauer sinkt leicht auf 58 Tsd. Tage oder um 2,1% (2005: 59 Tsd., 2004: 58 Tsd., 2003: 61 Tsd., 2002: 58 Tsd.).

Fast drei Viertel der Ausstellungen finden im Programmbereich Kultur–Gestalten statt. Es folgt der Anteil bei Politik–Gesellschaft–Umwelt von 25,1% (2005: 20,9%, 2004: 23,4%, 2003: 31,5%, 2002: 24,3%). Wegen der fehlenden Vergleichbarkeit mit dem Zeitvolumen in Unterrichtsstunden der anderen Veranstaltungstypen sind Ausstellungen nicht in die Übersicht des Gesamtprofils in Tabelle 22 integriert. Knapp die Hälfte der Ausstellungen ist auf Baden–Württemberg, Bayern und Nordrhein–Westfalen konzentriert.

Struktur Gesamtunterrichtsstunden (Tabelle 22)

Die Gesamtzahl der Unterrichtsstunden von 15,2 Mill. (2005: 14,6 Mill., 2004: 14,9 Mill., 2003: 15,4 Mill., 2002: 15,6 Mill.) aller Veranstaltungstypen außer von Ausstellungen (s. Tabelle 21) ist nach Programmbereichen differenziert. So lassen sich die Verteilungen in den Programmbereichen mit der Verteilung insgesamt vergleichen. Insgesamt machen die Unterrichtsstunden von Kursen und Lehrgängen 98,2% (2005:

98,0%, 2004: 98,1%, 2003: 98,2%, 2002: 98,1%) aus. Dabei entfällt im Vergleich zu Auftrags- und Vertragsmaßnahmen das 10,6-fache auf Veranstaltungen mit offenem Zugang. Die Unterrichtsstunden von Einzelveranstaltungen sowie die von Studienfahrten und -reisen zusammen machen weiterhin jeweils nur etwa 1% aus.

Im Programmbereich Politik–Gesellschaft–Umwelt haben die Unterrichtsstunden von Einzelveranstaltungen sowie Studienfahrten/-reisen jeweils gegenüber dem Vorjahr leicht verringerte Anteile von etwa 9%. Bei Kultur–Gestalten liegen die entsprechenden Anteile zwischen 2% und 3%. Die 1%-Grenze erreicht darüber hinaus wiederum nur der Anteil der Unterrichtsstunden von Einzelveranstaltungen im Programmbereich Gesundheit.

Der Anteil der Unterrichtsstunden von Auftrags- und Vertragsmaßnahmen fällt von dem maximalen Anteil bei Arbeit–Beruf (33,0%, 2005: 29,8%, 2004: 31,6%, 2003: 32,5%, 2002: 30,5%), über Grundbildung–Schulabschlüsse (11,1%, 2005: 11,8%, 2004: 11,4%, 2003: 12,7%, 2002: 12,8%), Politik–Gesellschaft–Umwelt (4,7%, 2005: 4,0%, 2004: 3,9%, 2003: 4,3%, 2002: 6,1%) Sprachen (wie in 2005 4,6%, 2004: 6,6%, 2003: 7,4%, 2002: 7,8%), auf die geringsten Werte bei Kultur–Gestalten (0,8%, 2005: 0,6%, 2004: 0,5%, 2003: 0,6%, 2002: 0,5%) und schließlich Gesundheit (2004-2006: 0,4%, 2003: 0,8%, 2002: 0,3%).

Den überragenden Teil der Unterrichtsstunden bilden in allen Programmbereichen die Kurse mit offenem Zugang, der „Standardbereich“. Die Programmbereiche sind in der Reihenfolge der Anteile aufgeführt: das heißt mit steigender Nummer steigt der Anteil der anderen Veranstaltungstypen, insbesondere der Anteil der Auftrags- und Vertragsmaßnahmen. Dabei blieb die Rangfolge gleich wie im Vorjahr:

- (1) Gesundheit
(98,3%, 2005: 98,4%, 2004: 98,3%)
- (2) Sprachen
(95,2%, 2005: 95,2%, 2004: 93,2%)
- (3) Kultur Gestalten
(94,6%, 2005: 94,9%, 2004: 95,1%)
- (4) Grundbildung–Schulabschlüsse
(88,8%, 2005: 88,2%, 2004: 88,5%)
- (5) Politik–Gesellschaft–Umwelt
(77,2%, 2005: 76,6%, 2004: 77,3%)
- (6) Arbeit–Beruf
(66,5%, 2005: 69,8%, 2004: 68,1%)

Nach Ländern differenziert liegt der Anteil der „offenen“ Kurse bei

- (1) Bayern (96,7%, 2005: 96,7%)
- (2) Thüringen (95,1%, 2005: 96,0%)
- (3) Sachsen (94,7%, 2005: 94,4%)
- (4) Rheinland-Pfalz (94,1%, 2005: 94,5%)
- (5) Berlin (93,5%, 2005: 95,6%)
- (5) Brandenburg (93,5%, 2005: 95,4%)
- (5) Sachsen-Anhalt (93,5%, 2005: 92,1%)
- (8) Baden-Württemberg (93,3%, 2005: 93,0%)
- (9) Hamburg (92,2%, 2005: 92,8%)
- (10) Nordrhein-Westfalen (89,1%, 2005: 91,5%)
- (11) Mecklenburg-Vorpommern (86,7%, 2005: 83,5%)
- (12) Schleswig-Holstein (85,2%, 2005: 86,1%)
- (13) Hessen (84,9%, 2005: 86,1%)
- (14) Saarland (82,9%, 2005: 85,7%)
- (15) Bremen (81,0%, 2005: 73,1%)
- (16) Niedersachsen (79,1%, 2005: 78,3%)

Bei der Betrachtung der Länder ist ebenfalls die Reihenfolge der Anteile der Kurse mit offenem Zugang gewählt: das heißt mit steigender Nummer steigt der Anteil der anderen Veranstaltungstypen, insbesondere der Anteil der Auftrags- und Vertragsmaßnahmen. Erhöht hat sich gegenüber dem Vorjahr der Rangplatz von Sachsen (+3), Sachsen-Anhalt (+4), sowie Rheinland-Pfalz, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen (jeweils +1). Im Rangplatz gefallen sind Berlin, Saarland und Bremen (jeweils -1) sowie Brandenburg, Hamburg und Hessen (jeweils -2). Wegen der geringen Anteile von Einzelveranstaltungen bzw. Studienfahrten/-reisen bedeutet ein hoher Anteil an „offenen“ Veranstaltungen einen entsprechend geringen Anteil von Auftrags- und Vertragsmaßnahmen.

Anmerkungen zur Datenlage

Die Volkshochschul-Statistik ist als *Vollerhebung* angelegt. Für das Berichtsjahr 2006 beträgt die Gesamtzahl der Volkshochschulen als Mitgliedseinrichtungen der Volkshochschul-Landesverbände 974 (ohne Heim-Volkshochschulen). Sie geht aus der Gesamtzahl von 978 für 2005 nach vier Neugründungen bzw. Zusammenschlüssen hervor.

Wegen organisatorischer und verwaltungstechnischer Umstellungen sind einige Volkshochschulen nicht in der Lage, die Erhebungsdaten rechtzeitig bereitzustellen. Um valide Aussagen für Aggregationen auf Länder- oder Bundesebene auch im Zeitvergleich machen zu können, werden – soweit verfügbar – Daten aus den Vorjahren verwendet. Für das Berichtsjahr 2006 konnten 970 (99,6%) Volkshochschulen in die Auswertung einbezogen werden, darunter 22 Fälle mit

den vollständigen Daten für Veranstaltungen, Personal und Finanzierung aus Vorjahren. Bei weiteren sieben Volkshochschulen wurde ein Teil der Daten aus Vorjahren übernommen, nämlich Finanzdaten in sechs Fällen und Veranstaltungsdaten in einem Fall. Für vier Volkshochschulen aus der Gesamtheit liegen keine Daten vor.

Nach diesem Verfahren und bei der hohen Erfassungsquote sind die in den Tabellen angegebenen länder- und bundesweiten Summen auf der Basis der Auszählungen gute und höchst vertrauenswürdige Schätzungen für die tatsächlichen Zahlen. Auf Hochrechnungsverfahren ist daher verzichtet.

Bei den 970 ausgewerteten Volkshochschulen gibt es bei den über 800 Einzelmerkmalen einige Volkshochschulen die für einzelne Merkmale/Merkmalgruppen keine Angaben machen können. Aus der folgenden Übersicht ist ersichtlich, in welchem Ausmaß es sich bei den angegebenen Absolutzahlen in den Tabellen 1 bis 22 um *Mindestzahlen* handelt und auf welchem Datenumfang die dort angegebenen Anteile beruhen.

Datenbereich	VHS mit Angaben von 970	Anteil in %
Hauptberufliches Personal	970	100
Neben-/freiberufliches Personal	968	99,8
Finanzierung Einnahmen/Zuschüsse	970	100
Finanzierung Ausgaben	970	100
Kursveranstaltungen	970	100
Kurse Zeitorganisation (780 VHS ohne 190 VHS in Bayern)	737	(94,0)
Kurse für besondere Adressatengruppen (780 VHS ohne 190 VHS in Bayern)	633	(80,7)
Belegungen Geschlechtsverteilung	904	93,2
Belegungen Altersverteilung	815	84,0

Anhang Tabellen

1. Volkshochschulen und Rechtsträger nach Ländern	18
2. Hauptberufliches Personal nach Ländern.....	19
3. Neben-/freiberufliches Personal nach Ländern	21
4. Finanzierung im Rechnungsjahr nach Ländern	22
5. Ausgaben im Rechnungsjahr nach Ländern.....	24
6. Durchschnittliche Belegungen und Unterrichtsstunden pro Kurs nach Ländern und Programmbereichen	25
7. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr bei Kursen nach Ländern und Programmbereichen	26
8. Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen seit 1962 mit Indexreihen	27
9. Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Ländern und Programmbereichen	28
10. Kurse nach Programmbereichen und Fachgebieten	30
11. Auftrags-/Vertragsmaßnahmen, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Ländern und Programmbereichen	32
12. Zeitorganisation von Kursen nach Programmbereichen.....	34
13. Geschlechtsverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen.....	35
14. Altersverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen	37
15. Kurse für besondere Adressaten nach Programmbereichen.....	41
16. Kurse in Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen nach Ländern.....	42
17. Teilnahme an Prüfungen nach Ländern	44
18. Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen nach Ländern und Programmbereichen	46
19. Studienfahrten und Exkursionen nach Ländern und Programmbereichen	48
20. Studienreisen nach Ländern und Programmbereichen	50
21. Selbstveranstaltete Ausstellungen nach Ländern und Programmbereichen	52
22. Struktur der Gesamtunterrichtsstunden nach Ländern und Programmbereichen	54

Anhang Abbildungen

1... Programmprofile	2
2... Entwicklung der Kurse seit 1962	58
3... Programmbereiche - Veränderung zum Vorjahr	59
4... Rechtsträger	60
5... Frauenanteile beim Personal.....	61
6... Personal – Leitung.....	62
7... Personal - Pädagogisch Mitarbeitende.....	63
8... Personal – Kursleitende	64
9... Finanzierungsstruktur	65
10. Programmbereiche – Kursanteile	66
11. Programmbereiche – Unterrichtsstundenanteile	67
12. Programmbereiche – Belegungsanteile.....	68
13. Geschlechtsverteilung	69
14. Altersverteilung	70
15. Altersverteilung nach Programmbereichen.....	71
16. Einzelveranstaltungen nach Programmbereichen.....	72
17. Studienfahrten nach Programmbereichen.....	73
18. Studienreisen nach Programmbereichen	74

Tabelle 1: Volkshochschulen und Rechtsträger nach Ländern 2006

Land	Volkshochschulen		Außenstellen			Rechtsträger					
	Anzahl (1)	davon ausgewertet (2)	Anzahl	davon hauptberuflich geleitet	davon nebenberuflich geleitet	Ge-meinde	Kreis	Zweck-verband	eingetra-gener Verein	VHS in Stadt-staat	GmbH oder son-stiger privater Träger
Baden-Württemberg	174	174 100,0%	763	59 7,7%	704 92,3%	90 51,7%	5 2,9%	12 6,9%	62 35,6%	- 0,0%	5 2,9%
Bayern	190	190 100,0%	658	8 1,2%	650 98,8%	58 30,5%	10 5,3%	9 4,7%	111 58,4%	- 0,0%	2 1,1%
Berlin	12	12 100,0%	10	10 100,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	12 100%	- 0,0%
Brandenburg	20	19 95,0%	35	20 57,1%	15 42,9%	5 26,3%	13 68,4%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	1 5,3%
Bremen	2	2 100,0%	6	6 100,0%	- 0,0%	1 50,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	1 50,0%	- 0,0%
Hamburg	1	1 100,0%	14	14 100,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	1 100%	- 0,0%
Hessen	33	33 100,0%	257	38 14,8%	219	10	17 51,5%	- 0,0%	6 18,2%	- 0,0%	- 0,0%
Mecklenburg-Vorpommern	18	18 100,0%	18	12 66,7%	6 33,3%	6 33,3%	12 66,7%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Niedersachsen	64	64 100,0%	355	60 16,9%	295 83,1%	9 14,1%	22 34,4%	8 12,5%	14 21,9%	- 0,0%	11 17,2%
Nordrhein-Westfalen	138	135 97,8%	227	78 34,4%	149 65,6%	83 61,5%	8 5,9%	42 31,1%	1 0,7%	- 0,0%	1 0,7%
Rheinland-Pfalz	73	73 100,0%	319	8 2,5%	311 97,5%	28 38,4%	12 16,4%	1 1,4%	30 41,1%	- 0,0%	2 2,7%
Saarland	16	16 100,0%	59	9 15,3%	50 84,7%	5 31,3%	5 31,3%	- 0,0%	6 37,5%	- 0,0%	- 0,0%
Sachsen	29	29 100,0%	33	19 57,6%	14 42,4%	4 13,8%	16 55,2%	- 0,0%	7 24,1%	- 0,0%	2 6,9%
Sachsen-Anhalt	24	24 100,0%	28	13 46,4%	15 53,6%	6 25,0%	16 66,7%	- 0,0%	1 4,2%	- 0,0%	1 4,2%
Schleswig-Holstein	157	157 100,0%	14	- 0,0%	14 100,0%	68 43,3%	- 0,0%	1 0,6%	86 54,8%	- 0,0%	2 1,3%
Thüringen	23	23 100,0%	84	9 10,7%	75 89,3%	6 26,1%	16 69,6%	- 0,0%	1 4,3%	- 0,0%	- 0,0%
Bundesrepublik Deutschland	974	970 99,6%	2.880	363 12,6%	2.517 87,4%	379 39,1%	152 15,7%	73 7,5%	325 33,5%	14 1,4%	27 2,8%

Anmerkungen:

(1) Zahl der VHS = Zahl der Mitgliedseinrichtungen von VHS-Landesverbänden, jedoch ohne Heim-Volkshochschulen.

(2) Zahl der ausgewerteten VHS = Zahl der 2006 erfassten Berichtsbogen; in 22 Fällen wurde in Ermangelung neuer Angaben vollständig auf den Berichtsbogen des Vorjahrs zurückgegriffen, in weiteren 7 Fällen teilweise.

Tabelle 2: Hauptberufliches Personal nach Ländern 2006

Land	VHS-Leitung						Hauptberufliche Mitarbeiter/innen in der Verwaltung					
	hauptberuflich		i. Personalunion		nebenberuflich				unbefristet		befristet	
		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen
Baden-Württemberg	108	42	33	15	33	10	431,8	381,1	407,2	361,5	24,6	19,6
	62,1%	38,9%	19,0%	45,5%	19,0%	30,3%	100%	88,3%	94,3%	88,8%	5,7%	79,7%
Bayern	120	52	-	-	70	18	818,0	682,4	767,5	636,2	50,5	46,2
	63,2%	43,3%	0,0%	x	36,8%	25,7%	100%	83,4%	93,8%	82,9%	6,2%	91,5%
Berlin	5	2	7	3	-	-	90,2	73,9	83,4	70,5	6,8	3,4
	41,7%	40,0%	58,3%	42,9%	0,0%	x	100%	81,9%	92,5%	84,5%	7,5%	50,0%
Brandenburg	13	6	6	6	-	-	44,6	35,1	41,3	33,8	3,3	1,3
	68,4%	46,2%	31,6%	100,0%	0,0%	x	100%	78,7%	92,6%	81,8%	7,4%	39,4%
Bremen	1	1	1	1	-	-	38,1	31,6	33,0	28,5	5,1	3,1
	50,0%	100,0%	50,0%	100,0%	0,0%	x	100%	82,9%	86,6%	86,4%	13,4%	60,8%
Hamburg	1	1	-	-	-	-	72,6	50,6	58,8	41,3	13,8	9,3
	100,0%	100,0%	0,0%	x	0,0%	x	100%	69,7%	81,0%	70,2%	19,0%	67,4%
Hessen	30	12	3	2	-	-	290,2	239,6	266,0	220,4	24,2	19,2
	90,9%	40,0%	9,1%	66,7%	0,0%	x	100%	82,6%	91,7%	82,9%	8,3%	79,3%
Mecklenburg-Vorpommern	15	9	3	3	-	-	35,3	31,8	34,6	31,3	0,7	0,5
	83,3%	60,0%	16,7%	100,0%	0,0%	x	100%	90,1%	98,0%	90,5%	2,0%	71,4%
Niedersachsen	57	13	7	5	-	-	548,5	393,5	407,7	302,3	140,8	91,2
	89,1%	22,8%	10,9%	71,4%	0,0%	x	100%	71,7%	74,3%	74,1%	25,7%	64,8%
Nordrhein-Westfalen	125	30	10	1	-	-	834,5	625,8	780,0	585,0	54,5	40,8
	92,6%	24,0%	7,4%	10,0%	0,0%	x	100%	75,0%	93,5%	75,0%	6,5%	74,9%
Rheinland-Pfalz	33	11	8	2	32	4	140,4	118,1	130,7	108,4	9,7	9,7
	45,2%	33,3%	11,0%	25,0%	43,8%	12,5%	100%	84,1%	93,1%	82,9%	6,9%	100,0%
Saarland	12	3	1	-	3	-	33,2	29,2	32,2	28,2	1,0	1,0
	75,0%	25,0%	6,3%	0,0%	18,8%	0,0%	100%	88,0%	97,0%	87,6%	3,0%	100,0%
Sachsen	25	10	4	2	-	-	77,2	70,9	74,7	68,4	2,5	2,5
	86,2%	40,0%	13,8%	50,0%	0,0%	x	100%	91,8%	96,8%	91,6%	3,2%	100,0%
Sachsen-Anhalt	24	11	-	-	-	-	50,3	49,3	48,4	47,4	1,9	1,9
	100,0%	45,8%	0,0%	x	0,0%	x	100%	98,0%	96,2%	97,9%	3,8%	100,0%
Schleswig-Holstein	40	21	8	5	109	57	118,4	107,9	96,8	87,3	21,6	20,6
	25,5%	52,5%	5,1%	62,5%	69,4%	52,3%	100%	91,1%	81,8%	90,2%	18,2%	95,4%
Thüringen	22	5	1	1	-	-	59,4	54,9	57,9	53,4	1,5	1,5
	95,7%	22,7%	4,3%	100,0%	0,0%	#DIV/0!	100%	92,4%	97,5%	92,2%	2,5%	100,0%
Bundesrepublik Deutschland	631	229	92	46	247	89	3.682,7	2.975,7	3.320,2	2.703,9	362,5	271,8
	65,1%	36,3%	9,5%	50,0%	25,5%	36,0%	100%	80,8%	90,2%	81,4%	9,8%	75,0%

Hauptberufliche pädagogische Mitarbeiter/innen													
insgesamt		davon unbefristet						davon befristet					
				davon planend		davon lehrend				davon planend		davon lehrend	
	davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen
245,9	160,3	189,8	115,5	183,9	111,8	5,9	3,7	56,1	44,8	51,0	40,9	5,1	3,9
100%	65,2%	77,2%	60,9%	74,8%	60,8%	2,4%	62,7%	22,8%	79,9%	20,7%		2,1%	76,5%
498,4	325,6	407,6	258,4	288,8	186,8	118,8	71,6	90,8	67,2	77,5	54,8	13,3	12,4
100%	65,3%	81,8%	63,4%	57,9%	64,7%	23,8%	60,3%	18,2%	74,0%	15,5%		2,7%	93,2%
69,6	42,5	69,6	42,5	68,6	41,5	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-
100%	61,1%	100,0%	61,1%	98,6%	60,5%	1,4%	100,0%	0,0%	x	0,0%		0,0%	x
41,7	26,7	40,7	26,7	40,7	26,7	-	-	1,0	-	1,0	-	-	-
100%	64,0%	97,6%	65,6%	97,6%	65,6%	0,0%	x	2,4%	0,0%	2,4%		0,0%	x
30,2	18,2	28,2	16,2	20,9	11,4	7,3	4,8	2,0	2,0	1,0	1,0	1,0	1,0
100%	60,3%	93,4%	57,4%	69,2%	54,5%	24,2%	65,8%	6,6%	100,0%	3,3%		3,3%	100,0%
13,3	11,3	13,2	11,2	13,2	11,2	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-
100%	85,0%	99,2%	84,8%	99,2%	84,8%	0,0%	x	0,8%	100,0%	0,8%		0,0%	x
241,0	130,7	192,4	97,5	151,0	80,0	41,4	17,5	48,6	33,2	15,2	12,9	33,4	20,3
100%	54,2%	79,8%	50,7%	62,7%	53,0%	17,2%	42,3%	20,2%	68,3%	6,3%		13,9%	60,8%
44,0	35,1	37,3	30,8	35,3	28,8	2,0	2,0	6,7	4,3	5,3	3,8	1,4	0,5
100%	79,8%	84,8%	82,6%	80,2%	81,6%	4,5%	100,0%	15,2%	64,2%	12,0%		3,2%	35,7%
799,1	410,5	384,6	184,8	252,9	112,9	131,7	71,9	414,5	225,7	78,5	45,2	336,0	180,5
100%	51,4%	48,1%	48,0%	31,6%	44,6%	16,5%	54,6%	51,9%	54,5%	9,8%		42,0%	53,7%
870,1	486,6	702,4	376,3	553,5	267,7	148,9	108,6	167,7	110,3	45,0	30,5	122,7	79,8
100%	55,9%	80,7%	53,6%	63,6%	48,4%	17,1%	72,9%	19,3%	65,8%	5,2%		14,1%	65,0%
52,4	27,8	42,1	20,5	39,6	20,4	2,5	0,1	10,3	7,3	8,3	6,3	2,0	1,0
100%	53,1%	80,3%	48,7%	75,6%	51,5%	4,8%	4,0%	19,7%	70,9%	15,8%		3,8%	50,0%
24,1	14,1	21,1	11,1	11,3	6,6	9,8	4,5	3,0	3,0	2,5	2,5	0,5	0,5
100%	58,5%	87,6%	52,6%	46,9%	58,4%	40,7%	45,9%	12,4%	100,0%	10,4%		2,1%	100,0%
80,3	53,8	77,3	50,8	75,3	49,8	2,0	1,0	3,0	3,0	3,0	3,0	-	-
100%	67,0%	96,3%	65,7%	93,8%	66,1%	2,5%	50,0%	3,7%	100,0%	3,7%		0,0%	#DIV/0!
65,7	46,7	57,4	39,4	52,9	37,9	4,5	1,5	8,3	7,3	3,0	2,0	5,3	5,3
100%	71,1%	87,4%	68,6%	80,5%	71,6%	6,8%	33,3%	12,6%	88,0%	4,6%		8,1%	100,0%
99,7	67,5	63,4	40,9	52,6	33,1	10,8	7,8	36,3	26,6	24,7	18,2	11,6	8,4
100%	67,7%	63,6%	64,5%	52,8%	62,9%	10,8%	72,2%	36,4%	73,3%	24,8%		11,6%	72,4%
53,4	28,9	47,6	26,6	45,6	25,6	2,0	1,0	5,8	2,3	2,8	-	3,0	2,3
100%	54,1%	89,1%	55,9%	85,4%	56,1%	3,7%	50,0%	10,9%	39,7%	5,2%		5,6%	76,7%
3.228,9	1.886,3	2.374,7	1.349,2	1.886,1	1.052,2	488,6	297,0	854,2	537,1	318,9	221,2	535,3	315,9
100%	58,4%	73,5%	56,8%	58,4%	55,8%	15,1%	60,8%	26,5%	62,9%	9,9%	69,4%	16,6%	59,0%

Tabelle 3: Neben-/freiberufliches Personal nach Ländern 2006

Land	Neben-/freiberufliche Kursleiter/-innen					
			davon Lehrer		davon ausübend	
		davon Frauen		davon Frauen		davon Frauen
Baden-Württemberg	37.259	25.371	4.676	3.314	2.107	1.397
	100%	68,1%	12,5%	70,9%	45,1%	66,3%
Bayern	42.449	27.796	2.612	1.778	1.195	769
	100%	65,5%	6,2%	68,1%	45,8%	64,4%
Berlin	4.259	2.685	231	144	47	27
	100%	63,0%	5,4%	62,3%	20,3%	57,4%
Brandenburg	2.376	1.546	801	575	405	298
	100%	65,1%	33,7%	71,8%	50,6%	73,6%
Bremen	1.099	679	8	5	8	5
	100%	61,8%	0,7%	62,5%	100,0%	62,5%
Hamburg	1.193	857	192	69	108	46
	100%	71,8%	16,1%	35,9%	56,3%	42,6%
Hessen	12.854	8.878	678	415	324	186
	100%	69,1%	5,3%	61,2%	47,8%	57,4%
Mecklenburg-Vorpommern	2.290	1.484	801	530	410	297
	100%	64,8%	35,0%	66,2%	51,2%	72,4%
Niedersachsen	21.335	13.306	2.299	1.477	1.001	641
	100%	62,4%	10,8%	64,2%	43,5%	64,0%
Nordrhein-Westfalen	36.955	21.141	3.458	2.089	1.310	609
	100%	57,2%	9,4%	60,4%	37,9%	46,5%
Rheinland-Pfalz	10.037	6.532	1.230	799	560	345
	100%	65,1%	12,3%	65,0%	45,5%	61,6%
Saarland	2.344	1.511	247	147	96	53
	100%	64,5%	10,5%	59,5%	38,9%	55,2%
Sachsen	4.554	2.947	1.116	684	584	445
	100%	64,7%	24,5%	61,3%	52,3%	76,2%
Sachsen-Anhalt	2.966	1.887	1.074	765	699	490
	100%	63,6%	36,2%	71,2%	65,1%	70,1%
Schleswig-Holstein	9.583	6.410	947	579	337	163
	100%	66,9%	9,9%	61,1%	35,6%	48,4%
Thüringen	3.945	2.642	1.565	1.163	865	569
	100%	67,0%	39,7%	74,3%	55,3%	65,8%
Bundesrepublik Deutschland	195.498	125.672	21.935	14.533	10.056	6.340
	100%	64,3%	11,2%	66,3%	45,8%	63,0%

Tabelle 4: Finanzierung im Rechnungsjahr (in Tausend) nach Ländern 2006

Land	Finanzierung insgesamt									
	EUR je Einwohner		davon Einnahmen				davon andere Einnahmen			
			EUR je Einwohner		davon Teilnahmegebühren	davon				
						SGB III	Bundesmittel	EU-Mittel	sonstige Einnahmen	
Baden-Württemberg	129.541	12,06	84.119	7,83	73.656	10.463	1.677	2.917	766	5.103
	100%				64,9%	56,9%	16,0%	27,9%	7,3%	48,8%
Bayern	151.227	12,12	101.444	8,13	76.301	25.143	7.071	2.273	9.450	6.349
	100%				67,1%	50,5%	28,1%	9,0%	37,6%	25,3%
Berlin	29.388	8,64	12.505	3,68	9.037	3.468	452	2.051	264	701
	100%				42,6%	30,8%	13,0%	59,1%	7,6%	20,2%
Brandenburg	9.143	3,58	3.862	1,51	3.363	500	91	156	3	250
	100%				42,2%	36,8%	18,1%	31,3%	0,6%	50,0%
Bremen	10.959	16,50	5.762	8,67	2.836	2.926	1.314	482	471	659
	100%				52,6%	25,9%	44,9%	16,5%	16,1%	22,5%
Hamburg	12.796	7,32	7.764	4,44	5.117	2.646	-	51	-	2.596
	100%				60,7%	40,0%	0,0%	1,9%	0,0%	98,1%
Hessen	77.899	12,82	44.879	7,38	30.946	13.933	5.818	2.247	627	5.241
	100%				57,6%	39,7%	41,8%	16,1%	4,5%	37,6%
Mecklenburg-Vorpommern	11.072	6,51	5.131	3,02	3.423	1.708	547	639	217	304
	100%				46,3%	30,9%	32,0%	37,4%	12,7%	17,8%
Niedersachsen	153.078	19,14	107.123	13,40	42.102	65.021	27.244	10.558	8.903	18.316
	100%				70,0%	27,5%	41,9%	16,2%	13,7%	28,2%
Nordrhein-Westfalen	220.874	12,24	100.266	5,56	64.730	35.536	15.241	6.220	2.653	11.422
	100%				45,4%	29,3%	42,9%	17,5%	7,5%	32,1%
Rheinland-Pfalz	33.417	8,24	20.530	5,06	16.768	3.762	1.220	588	353	1.600
	100%				61,4%	50,2%	32,4%	15,6%	9,4%	42,5%
Saarland	11.038	10,54	6.054	5,78	3.609	2.445	1.187	477	6	774
	100%				54,9%	32,7%	48,6%	19,5%	0,3%	31,7%
Sachsen	21.090	4,95	11.988	2,81	9.517	2.470	432	346	232	1.460
	100%				56,8%	45,1%	17,5%	14,0%	9,4%	59,1%
Sachsen-Anhalt	11.562	4,71	5.431	2,21	4.404	1.028	210	474	-	343
	100%				47,0%	38,1%	20,5%	46,2%	0,0%	33,4%
Schleswig-Holstein	35.518	12,54	22.502	7,95	16.107	6.394	3.138	1.009	218	2.029
	100%				63,4%	45,3%	49,1%	15,8%	3,4%	31,7%
Thüringen	13.194	5,68	6.922	2,98	5.476	1.446	594	305	93	453
	100%				52,5%	41,5%	41,1%	21,1%	6,5%	31,4%
Bundesrepublik Deutschland	931.795	11,31	546.283	6,63	367.393	178.890	66.235	30.796	24.258	57.600
	100%				58,6%	39,4%	37,0%	17,2%	13,6%	32,2%

davon öffentliche Zuschüsse						
<i>EUR je Einwohner</i>		davon von				
		Kommunen			Land	
			davon Gemeinde(n)	davon Kreise		
45.422	4,23	37.929	34.020	3.910	7.493	
35,1%		29,3%	26,3%	3,0%	5,8%	
49.782	3,99	42.389	38.342	4.047	7.393	
32,9%		28,0%	25,4%	2,7%	4,9%	
16.883	4,97	-	-	-	16.883	
57,4%		0,0%	0,0%	0,0%	57,4%	
5.280	2,07	3.727	1.426	2.301	1.553	
57,8%		40,8%	15,6%	25,2%	17,0%	
5.197	7,82	4.364	4.364	-	832	
47,4%		39,8%	39,8%	0,0%	7,6%	
5.032	2,88	-	-	-	5.032	
39,3%		0,0%	0,0%	0,0%	39,3%	
33.019	5,43	27.050	17.318	9.732	5.969	
42,4%		34,7%	22,2%	12,5%	7,7%	
5.941	3,49	3.886	2.074	1.811	2.055	
53,7%		35,1%	18,7%	16,4%	18,6%	
45.955	5,75	24.392	17.212	7.181	21.563	
30,0%		15,9%	11,2%	4,7%	14,1%	
120.608	6,69	74.644	71.985	2.659	45.964	
54,6%		33,8%	32,6%	1,2%	20,8%	
12.887	3,18	8.009	6.114	1.895	4.879	
38,6%		24,0%	18,3%	5,7%	14,6%	
4.983	4,76	3.385	1.536	1.849	1.598	
45,1%		30,7%	13,9%	16,8%	14,5%	
9.103	2,14	5.300	2.580	2.720	3.803	
43,2%		25,1%	12,2%	12,9%	18,0%	
6.131	2,50	4.150	594	3.556	1.981	
53,0%		35,9%	5,1%	30,8%	17,1%	
13.016	4,60	10.681	9.840	842	2.335	
36,6%		30,1%	27,7%	2,4%	6,6%	
6.272	2,70	3.676	1.238	2.437	2.596	
47,5%		27,9%	9,4%	18,5%	19,7%	
385.512	4,68	253.583	208.644	44.939	131.930	
41,4%		27,2%	22,4%	4,8%	14,2%	

Tabelle 5: Ausgaben im Rechnungsjahr (in Tausend) nach Ländern 2006

Land	Ausgaben insgesamt									
	davon für									
	Hauptberufliches Personal	nebenberufliche/ehrenamtliche Leitung	Honorare/Reisekosten für Kursleitung/Referenten	Werbung	Gebäude/Räume/Mieten/Nebenkosten	Mitarbeiterfortbildung	Lehr-/Lernmittel/Bibliothek	Geschäftsausgaben/Geräte	alle sonstigen Ausgaben	
Baden-Württemberg	129.845 100%	43.520 33,5%	2.760 2,1%	47.132 36,3%	4.037 3,1%	14.452 11,1%	255 0,2%	1.787 1,4%	5.789 4,5%	10.113 7,8%
Bayern	151.037 100%	57.577 38,1%	1.236 0,8%	54.041 35,8%	4.833 3,2%	14.982 9,9%	194 0,1%	6.050 4,0%	5.896 3,9%	6.228 4,1%
Berlin	29.434 100%	8.890 30,2%	- 0,0%	14.657 49,8%	370 1,3%	4.197 14,3%	8 0,0%	579 2,0%	475 1,6%	259 0,9%
Brandenburg	9.143 100%	4.947 54,1%	3 0,0%	2.556 28,0%	128 1,4%	654 7,2%	5 0,1%	80 0,9%	221 2,4%	549 6,0%
Bremen	10.822 100%	4.701 43,4%	- 0,0%	2.686 24,8%	214 2,0%	1.284 11,9%	19 0,2%	663 6,1%	812 7,5%	443 4,1%
Hamburg	12.994 100%	5.553 42,7%	- 0,0%	3.704 28,5%	393 3,0%	1.840 14,2%	34 0,3%	141 1,1%	422 3,3%	907 7,0%
Hessen	77.751 100%	31.889 41,0%	426 0,5%	24.695 31,8%	1.661 2,1%	7.030 9,0%	227 0,3%	936 1,2%	3.209 4,1%	7.677 9,9%
Mecklenburg-Vorpommern	11.072 100%	4.568 41,3%	1 0,0%	2.941 26,6%	123 1,1%	1.881 17,0%	18 0,2%	147 1,3%	361 3,3%	1.032 9,3%
Niedersachsen	151.990 100%	70.699 46,5%	695 0,5%	37.320 24,6%	2.968 2,0%	12.285 8,1%	440 0,3%	3.011 2,0%	6.229 4,1%	18.341 12,1%
Nordrhein-Westfalen	220.869 100%	103.915 47,0%	307 0,1%	53.820 24,4%	4.339 2,0%	25.257 11,4%	237 0,1%	2.596 1,2%	9.374 4,2%	21.024 9,5%
Rheinland-Pfalz	32.977 100%	11.402 34,6%	571 1,7%	13.079 39,7%	882 2,7%	3.063 9,3%	47 0,1%	454 1,4%	1.659 5,0%	1.820 5,5%
Saarland	10.667 100%	4.639 43,5%	110 1,0%	3.132 29,4%	330 3,1%	1.019 9,5%	56 0,5%	184 1,7%	275 2,6%	922 8,6%
Sachsen	20.922 100%	8.115 38,8%	6 0,0%	5.759 27,5%	429 2,0%	2.589 12,4%	15 0,1%	228 1,1%	1.978 9,5%	1.803 8,6%
Sachsen-Anhalt	11.697 100%	5.778 49,4%	10 0,1%	2.872 24,5%	181 1,5%	1.099 9,4%	26 0,2%	179 1,5%	293 2,5%	1.258 10,8%
Schleswig-Holstein	35.110 100%	11.754 33,5%	577 1,6%	12.795 36,4%	1.043 3,0%	4.681 13,3%	57 0,2%	718 2,0%	1.348 3,8%	2.138 6,1%
Thüringen	13.209 100%	6.340 48,0%	156 1,2%	3.767 28,5%	223 1,7%	1.320 10,0%	65 0,5%	122 0,9%	653 4,9%	564 4,3%
Bundesrepublik Deutschland	929.538 100%	384.287 41,3%	6.858 0,7%	284.956 30,7%	22.153 2,4%	97.635 10,5%	1.704 0,2%	17.873 1,9%	38.993 4,2%	75.080 8,1%

Tabelle 6: Durchschnittliche Belegungen und Unterrichtsstunden pro Kurs nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Belegungen pro Kurs	Unterrichtsstunden pro Kurs
Baden-Württemberg	10,8	22,6
Bayern	13,1	20,7
Berlin	12,6	34,9
Brandenburg	10,2	31,9
Bremen	11,8	33,8
Hamburg	13,4	25,9
Hessen	10,5	30,6
Mecklenburg-Vorpommern	11,6	35,0
Niedersachsen	11,3	36,8
Nordrhein-Westfalen	12,0	28,1
Rheinland-Pfalz	11,0	25,2
Saarland	10,8	27,4
Sachsen	10,7	27,5
Sachsen-Anhalt	11,9	29,9
Schleswig-Holstein	10,8	25,1
Thüringen	10,7	29,5
Bundesrepublik Deutschland	11,6	26,7

Programmbereich	Belegungen pro Kurs	Unterrichtsstunden pro Kurs
Politik - Gesellschaft - Umwelt	14,8	14,1
Kultur - Gestalten	11,0	18,3
Gesundheit	12,8	16,1
Sprachen	10,9	35,8
Arbeit - Beruf	9,7	31,9
Grundbildung - Schulabschlüsse	12,3	137,4

Tabelle 7: Veränderungen gegenüber dem Vorjahr bei Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen
Baden- Württemberg	3,2%	3,8%	4,2%
Bayern	1,3%	2,5%	-3,7%
Berlin	7,3%	9,9%	3,8%
Brandenburg	-5,0%	0,1%	-7,0%
Bremen	-0,2%	-6,1%	-1,9%
Hamburg	-1,9%	-6,2%	-6,6%
Hessen	2,9%	4,1%	2,2%
Mecklenburg- Vorpommern	-1,5%	-1,1%	-5,7%
Niedersachsen	1,6%	4,3%	2,4%
Nordrhein- Westfalen	1,6%	5,7%	0,9%
Rheinland-Pfalz	4,5%	10,3%	5,6%
Saarland	1,4%	3,5%	6,5%
Sachsen	3,4%	4,4%	2,0%
Sachsen-Anhalt	-2,1%	-3,9%	-3,4%
Schleswig- Holstein	-1,0%	0,6%	-2,3%
Thüringen	-0,4%	-6,0%	-2,7%
Bundesrepublik Deutschland	1,9%	3,8%	0,4%

Programmbereich	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	6,0%	7,2%	2,2%
Kultur - Gestalten	-1,3%	-2,0%	-4,5%
Gesundheit	2,3%	1,8%	0,4%
Sprachen	2,9%	5,7%	2,5%
Arbeit - Beruf	-0,3%	1,5%	0,3%
Grundbildung - Schulabschlüsse	9,6%	8,9%	5,1%

Tabelle 8: Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen seit 1962 mit Indexreihen 2006

Jahr	Kurse		Unterrichtsstunden		Belegungen	
	in 1000	1980=100%	in 1000	1980=100%	in 1000	1980=100%
1962	62	20,6%	1.180	12,6%	1.371	29,6%
1963	63	20,9%	1.196	12,8%	1.374	29,7%
1964	73	24,3%	1.528	16,4%	1.585	34,2%
1965	78	25,9%	1.570	16,8%	1.696	36,6%
1966	86	28,6%	1.846	19,8%	1.742	37,6%
1967	89	29,6%	2.358	25,3%	1.828	39,5%
1968	91	30,2%	2.262	24,2%	1.834	39,6%
1969	102	33,9%	2.666	28,6%	2.080	44,9%
1970	110	36,5%	2.810	30,1%	2.227	48,1%
1971	126	41,9%	3.290	35,2%	2.540	54,8%
1972	146	48,5%	4.018	43,0%	2.868	61,9%
1973	166	55,1%	4.648	49,8%	3.212	69,3%
1974	182	60,5%	5.244	56,2%	3.458	74,6%
1975	196	65,1%	6.104	65,4%	3.761	81,2%
1976	211	70,1%	7.080	75,8%	3.770	81,4%
1977	225	74,8%	7.611	81,5%	3.757	81,1%
1978	253	84,1%	8.018	85,9%	4.144	89,4%
1979	280	93,0%	8.617	92,3%	4.411	95,2%
1980	301	100,0%	9.338	100,0%	4.633	100,0%
1981	308	102,3%	9.618	103,0%	4.677	100,9%
1982	303	100,7%	9.504	101,8%	4.552	98,3%
1983	311	103,3%	9.655	103,4%	4.607	99,4%
1984	327	108,6%	10.249	109,8%	4.773	103,0%
1985	335	111,3%	10.606	113,6%	4.826	104,2%
1986	360	119,6%	11.373	121,8%	5.184	111,9%
1987	377	125,2%	12.078	129,3%	5.337	115,2%
1988	399	132,6%	12.770	136,8%	5.568	120,2%
1989	410	136,2%	13.471	144,3%	5.596	120,8%
1990	416	138,2%	13.654	146,2%	5.581	120,5%
1991	449	149,2%	14.545	155,8%	5.960	128,6%
1992	466	155,0%	14.748	157,9%	6.219	134,2%
1993	483	160,3%	14.819	158,7%	6.397	138,1%
1994	489	162,5%	14.448	154,7%	6.371	137,5%
1995	500	166,1%	14.751	158,0%	6.409	138,3%
1996	511	169,8%	14.773	158,2%	6.436	138,9%
1997	517	171,6%	14.528	155,6%	6.378	137,7%
1998	529	175,7%	14.649	156,9%	6.594	142,3%
1999	539	179,0%	14.876	159,3%	6.629	143,1%
2000	558	185,3%	15.208	162,9%	6.835	147,5%
2001	560	185,9%	15.133	162,1%	6.786	146,5%
2002	559	185,9%	15.291	163,7%	6.866	148,2%
2003	559	185,8%	15.064	161,3%	6.819	147,2%
2004	560	186,1%	14.633	156,7%	6.705	144,7%
2005	547	181,9%	14.333	153,5%	6.471	139,7%
2006	558	185,4%	14.875	159,3%	6.499	140,3%

Tabelle 9: Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche								
	Politik - Gesellschaft - Umwelt			Kultur - Gestalten			Gesundheit		
	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen
Baden- Württemberg	6.991 6,4%	89.691 3,6%	91.590 7,7%	20.855 19,0%	323.993 13,1%	200.136 16,9%	36.897 33,7%	542.468 21,9%	444.107 37,4%
Bayern	13.631 11,5%	123.634 5,0%	248.451 16,0%	20.306 17,1%	324.558 13,2%	269.163 17,3%	41.135 34,7%	695.202 28,2%	594.051 38,2%
Berlin	944 5,9%	14.486 2,6%	13.515 6,7%	2.536 15,8%	69.771 12,4%	32.246 15,9%	2.815 17,5%	49.466 8,8%	39.049 19,3%
Brandenburg	270 4,3%	2.718 1,4%	3.041 4,7%	919 14,6%	18.721 9,4%	8.735 13,6%	1.640 26,1%	27.005 13,5%	17.824 27,8%
Bremen	573 13,8%	14.308 10,2%	7.478 15,2%	709 17,0%	19.590 13,9%	8.125 16,5%	789 19,0%	13.458 9,6%	9.564 19,4%
Hamburg	315 6,0%	5.479 4,0%	5.528 7,8%	1.263 23,9%	28.503 20,9%	17.394 24,6%	853 16,2%	14.334 10,5%	10.793 15,3%
Hessen	2.826 6,7%	46.239 3,6%	37.861 8,5%	7.578 17,9%	160.043 12,3%	63.461 14,3%	11.352 26,8%	194.199 15,0%	137.926 31,1%
Mecklenburg- Vorpommern	270 5,3%	3.336 1,9%	3.600 6,1%	847 16,6%	18.423 10,3%	9.360 15,8%	1.329 26,0%	22.078 12,3%	15.835 26,7%
Niedersachsen	5.518 9,1%	116.337 5,2%	71.975 10,5%	8.448 13,9%	150.075 6,7%	91.262 13,3%	16.036 26,4%	250.817 11,2%	186.751 27,1%
Nordrhein- Westfalen	8.676 8,7%	133.733 4,8%	110.475 9,2%	13.878 13,9%	276.379 9,8%	161.168 13,4%	24.774 24,8%	403.282 14,4%	332.962 27,7%
Rheinland-Pfalz	1.890 7,0%	34.411 5,0%	30.254 10,2%	4.300 15,9%	79.417 11,6%	41.545 13,9%	8.541 31,5%	128.016 18,7%	102.340 34,4%
Saarland	387 5,7%	7.893 4,3%	6.678 9,1%	1.071 15,8%	24.057 13,0%	10.864 14,9%	2.056 30,3%	34.808 18,7%	24.640 33,7%
Sachsen	953 6,7%	12.111 3,1%	14.433 9,5%	2.192 15,4%	35.629 9,1%	21.493 14,1%	3.379 23,7%	57.040 14,6%	38.886 25,6%
Sachsen-Anhalt	609 8,8%	11.437 5,5%	8.475 10,4%	974 14,1%	18.040 8,8%	10.795 13,2%	1.502 21,8%	29.120 14,1%	18.974 23,2%
Schleswig- Holstein	1.559 6,2%	26.827 4,2%	19.647 7,2%	4.533 17,9%	104.452 16,5%	48.704 17,8%	7.966 31,5%	129.269 20,4%	93.598 34,3%
Thüringen	716 7,7%	9.887 3,6%	9.989 10,0%	1.291 13,8%	24.972 9,1%	13.814 13,8%	3.394 36,4%	60.936 22,2%	36.999 36,9%
Bundesrepublik Deutschland	46.128 8,3%	652.527 4,4%	682.990 10,5%	91.700 16,4%	1.676.623 11,3%	1.008.265 15,5%	164.458 29,5%	2.651.498 17,8%	2.104.299 32,4%

Anmerkung: Eingeschlossen sind sowohl offen angebotene Kurse (vgl. Tabelle 10) als auch Kurse als Vertrags-/ Auftragsmaßnahmen (vgl. Tabelle 11).

Programmbereiche

insgesamt

Sprachen			Arbeit - Beruf			Grundbildung - Schulabschlüsse			insgesamt		
Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen
31.624	1.026.836	324.828	11.897	253.410	108.092	1.331	239.185	17.830	109.595	2.475.583	1.186.583
28,9%	41,5%	27,4%	10,9%	10,2%	9,1%	1,2%	9,7%	1,5%	100%	100%	100%
31.672	982.004	332.957	11.446	272.662	104.888	503	63.286	6.216	118.693	2.461.346	1.555.726
26,7%	39,9%	21,4%	9,6%	11,1%	6,7%	0,4%	2,6%	0,4%	100%	100%	100%
6.740	349.147	85.705	2.760	65.487	29.290	284	12.198	2.973	16.079	560.555	202.778
41,9%	62,3%	42,3%	17,2%	11,7%	14,4%	1,8%	2,2%	1,5%	100%	100%	100%
2.350	75.274	24.077	873	20.653	7.669	225	55.670	2.806	6.277	200.041	64.152
37,4%	37,6%	37,5%	13,9%	10,3%	12,0%	3,6%	27,8%	4,4%	100%	100%	100%
1.410	59.441	17.475	573	27.841	5.629	107	6.071	1.024	4.161	140.709	49.295
33,9%	42,2%	35,4%	13,8%	19,8%	11,4%	2,6%	4,3%	2,1%	100%	100%	100%
2.274	74.747	31.421	473	9.761	4.980	100	3.700	652	5.278	136.524	70.768
43,1%	54,8%	44,4%	9,0%	7,1%	7,0%	1,9%	2,7%	0,9%	100%	100%	100%
13.889	577.919	143.565	6.086	244.569	54.343	665	75.709	6.625	42.396	1.298.678	443.781
32,8%	44,5%	32,4%	14,4%	18,8%	12,2%	1,6%	5,8%	1,5%	100%	100%	100%
1.762	66.153	20.367	519	15.420	5.370	390	53.786	4.788	5.117	179.196	59.320
34,4%	36,9%	34,3%	10,1%	8,6%	9,1%	7,6%	30,0%	8,1%	100%	100%	100%
17.866	688.195	197.506	10.977	694.514	118.018	1.903	337.934	22.683	60.748	2.237.872	688.195
29,4%	30,8%	28,7%	18,1%	31,0%	17,1%	3,1%	15,1%	3,3%	100%	100%	100%
34.154	1.247.090	396.859	15.978	418.506	162.320	2.561	329.778	36.779	100.021	2.808.768	1.200.563
34,1%	44,4%	33,1%	16,0%	14,9%	13,5%	2,6%	11,7%	3,1%	100%	100%	100%
8.267	281.164	83.461	3.570	85.565	33.850	514	75.149	6.378	27.082	683.722	297.828
30,5%	41,1%	28,0%	13,2%	12,5%	11,4%	1,9%	11,0%	2,1%	100%	100%	100%
2.370	82.855	22.788	779	18.583	7.008	125	17.497	1.067	6.788	185.693	73.045
34,9%	44,6%	31,2%	11,5%	10,0%	9,6%	1,8%	9,4%	1,5%	100%	100%	100%
5.385	215.625	56.429	1.930	56.536	17.667	395	13.963	3.136	14.234	390.904	152.044
37,8%	55,2%	37,1%	13,6%	14,5%	11,6%	2,8%	3,6%	2,1%	100%	100%	100%
2.464	91.422	28.764	1.005	31.248	11.104	350	24.870	3.756	6.904	206.137	81.868
35,7%	44,4%	35,1%	14,6%	15,2%	13,6%	5,1%	12,1%	4,6%	100%	100%	100%
7.086	228.538	74.076	3.646	96.124	32.006	479	48.687	5.071	25.269	633.897	273.102
28,0%	36,1%	27,1%	14,4%	15,2%	11,7%	1,9%	7,7%	1,9%	100%	100%	100%
2.762	113.727	27.249	970	31.690	9.538	193	33.894	2.610	9.326	275.106	100.199
29,6%	41,3%	27,2%	10,4%	11,5%	9,5%	2,1%	12,3%	2,6%	100%	100%	100%
172.075	6.160.137	1.867.527	73.482	2.342.569	711.772	10.125	1.391.377	124.394	557.968	14.874.731	6.499.247
30,8%	41,4%	28,7%	13,2%	15,7%	11,0%	1,8%	9,4%	1,9%	100%	100%	100

Tabelle 10: Kurse nach Programmbereichen und Fachgebieten 2006

Programmbereich/Fachgebiet	Kurse		Unterrichtsstunden		Belegungen	
Politik - Gesellschaft - Umwelt						
1.00 fachgebietsübergreifende/ sonstige Kurse	7.136	15,8%	116.127	18,9%	109.625	16,4%
1.01 Geschichte/Zeitgeschichte	3.348	7,4%	37.156	6,0%	63.507	9,5%
1.02 Politik	1.890	4,2%	44.295	7,2%	36.121	5,4%
1.03 Soziologie	771	1,7%	14.060	2,3%	10.846	1,6%
1.04 Wirtschaft	869	1,9%	8.558	1,4%	11.043	1,6%
1.05 Recht	1.122	2,5%	6.749	1,1%	15.218	2,3%
1.06 Erziehungsfragen/Pädagogik	9.957	22,0%	189.789	30,9%	123.647	18,5%
1.07 Psychologie	6.273	13,9%	86.486	14,1%	66.020	9,9%
1.08 Philosophie	1.205	2,7%	14.671	2,4%	15.536	2,3%
1.09 Religion/Theologie	478	1,1%	5.372	0,9%	7.189	1,1%
1.10 Länderkunde/Geographie	666	1,5%	6.195	1,0%	12.108	1,8%
1.11 Heimatkunde	5.489	12,1%	31.510	5,1%	116.806	17,4%
1.12 Physik	441	1,0%	4.412	0,7%	5.369	0,8%
1.13 Chemie	57	0,1%	643	0,1%	619	0,1%
1.14 Biologie	1.331	2,9%	10.056	1,6%	18.556	2,8%
1.15 Umweltbildung	2.603	5,8%	27.008	4,4%	38.722	5,8%
1.16 Verbraucherfragen	1.560	3,5%	11.663	1,9%	18.575	2,8%
insgesamt	45.196	100%	614.750	100%	669.507	100%
Kultur - Gestalten						
2.00 fachgebietsübergreifende/ sonstige Kurse	4.336	4,7%	70.541	4,2%	54.637	5,4%
2.01 Literatur/Theater	4.247	4,6%	66.926	4,0%	60.338	6,0%
2.02 Theaterarbeit/ Sprecherziehung	1.912	2,1%	44.401	2,7%	22.283	2,2%
2.03 Kunst/Kulturgeschichte	2.965	3,2%	31.621	1,9%	56.592	5,6%
2.04 Bildende Kunst	3.309	3,6%	33.557	2,0%	68.093	6,8%
2.05 Malen/Zeichnen/Drucktechniken	19.064	20,9%	420.786	25,3%	186.987	18,6%
2.06 Plastisches Gestalten	8.245	9,0%	157.038	9,4%	74.591	7,4%
2.07 Musik	1.512	1,7%	26.625	1,6%	19.060	1,9%
2.08 Musikalische Praxis	11.673	12,8%	239.422	14,4%	90.708	9,0%
2.09 Tanz	14.406	15,8%	245.434	14,8%	177.892	17,7%
2.10 Medien	596	0,7%	8.347	0,5%	17.389	1,7%
2.11 Medienpraxis	2.663	2,9%	49.015	2,9%	27.040	2,7%
2.12 Werken	6.923	7,6%	92.430	5,6%	62.689	6,2%
2.13 Textiles Gestalten	4.590	5,0%	70.248	4,2%	44.167	4,4%
2.14 Textilkunde/Mode/Nähen	4.953	5,4%	106.342	6,4%	42.085	4,2%
insgesamt	91.394	100%	1.662.733	100%	1.004.551	100%
Gesundheit						
3.00 fachgebietsübergreifende/ sonstige Kurse	13.434	8,2%	279.807	10,6%	211.843	10,1%
3.01 Autogenes Gymnastik/Bewegung/ Körpererfahrung	77.601	47,3%	1.268.369	48,0%	1.024.607	48,8%
3.02 Abhängigkeiten/Psychosomatik	409	0,2%	6.662	0,3%	4.657	0,2%
3.04 Erkrankungen/Heilmethoden	6.406	3,9%	77.666	2,9%	103.514	4,9%
3.05 Gesundh.-/Krankenpflege/Erste	3.739	2,3%	53.309	2,0%	42.081	2,0%
3.06 Gesundheitspolitik/-wesen	470	0,3%	7.785	0,3%	6.195	0,3%
3.07 Ernährung	20.509	12,5%	176.974	6,7%	233.827	11,1%
insgesamt	163.940	100%	2.640.102	100%	2.098.039	100%

Anmerkung: Differenzierung nach Fachgebieten nur für offen angebotenen Kurse (vgl. Tabelle 9 und 11)

Programmbereich/Fachgebiet	Kurse		Unterrichtsstunden		Belegungen	
Sprachen						
4.00 fachgebietsübergreifende Kurse	1.024	0,6%	27.845	0,5%	12.098	0,7%
4.01 Arabisch	1.268	0,8%	33.947	0,6%	12.062	0,7%
4.02 Chinesisch	1.288	0,8%	33.644	0,6%	12.067	0,7%
4.03 Dänisch	1.212	0,7%	28.829	0,5%	12.693	0,7%
4.04 Deutsch als Fremdsprache	24.999	14,9%	2.094.582	35,7%	355.861	19,5%
4.05 Deutsch als Muttersprache	1.693	1,0%	51.575	0,9%	16.299	0,9%
4.06 Englisch	58.172	34,7%	1.570.777	26,7%	625.795	34,4%
4.07 Finnisch	265	0,2%	7.809	0,1%	2.408	0,1%
4.08 Französisch	18.179	10,8%	467.350	8,0%	177.009	9,7%
4.09 Italienisch	18.876	11,3%	486.883	8,3%	186.033	10,2%
4.10 Japanisch	1.165	0,7%	29.857	0,5%	11.103	0,6%
4.11 Latein	511	0,3%	15.088	0,3%	5.052	0,3%
4.12 Neugriechisch	1.737	1,0%	44.550	0,8%	15.310	0,8%
4.13 Neuhebräisch	150	0,1%	3.686	0,1%	1.179	0,1%
4.14 Niederländisch	2.038	1,2%	52.594	0,9%	22.262	1,2%
4.15 Norwegisch	795	0,5%	20.069	0,3%	8.742	0,5%
4.16 Persisch	91	0,1%	2.471	0,0%	818	0,0%
4.17 Polnisch	1.512	0,9%	40.491	0,7%	13.489	0,7%
4.18 Portugiesisch	1.131	0,7%	28.889	0,5%	9.994	0,5%
4.19 Russisch	2.247	1,3%	57.832	1,0%	18.865	1,0%
4.20 Schwedisch	2.319	1,4%	58.187	1,0%	25.044	1,4%
4.21 Serbokroatisch (Bosn-/Kroat-/Serbisch)	428	0,3%	11.199	0,2%	3.794	0,2%
4.22 Spanisch	22.736	13,6%	602.878	10,3%	237.494	13,0%
4.23 Tschechisch	691	0,4%	19.359	0,3%	5.674	0,3%
4.24 Türkisch	1.417	0,8%	37.862	0,6%	13.624	0,7%
4.25 Ungarisch	478	0,3%	12.208	0,2%	3.633	0,2%
4.26 andere Fremdsprachen	1.330	0,8%	32.697	0,6%	12.683	0,7%
insgesamt	167.752	100%	5.873.158	100%	1.821.085	100%
Arbeit - Beruf						
5.00 fächerübergreifende/sonstige Kurse	6.146	9,2%	263.713	16,8%	68.191	10,9%
5.01 IuK-Grundlagen/allg. Anwendungen	35.814	53,8%	651.188	41,6%	318.546	51,1%
5.02 Kaufmännische IuK-Anwendungen	5.805	8,7%	113.716	7,3%	52.177	8,4%
5.03 Technische IuK-Anwendungen	3.015	4,5%	57.744	3,7%	25.067	4,0%
5.04 Büropraxis	7.482	11,2%	155.583	9,9%	71.786	11,5%
5.05 Rechnungswesen	2.546	3,8%	86.759	5,5%	25.409	4,1%
5.06 Kaufmännische Grund-/ Fachlehrgänge	1.728	2,6%	85.062	5,4%	20.105	3,2%
5.07 Technische Grund-/Fachlehrgänge	962	1,4%	41.524	2,7%	9.197	1,5%
5.08 Branchenspezifische Fachlehrgänge	930	1,4%	63.127	4,0%	11.844	1,9%
5.09 Organisation/Management	2.132	3,2%	47.555	3,0%	20.750	3,3%
insgesamt	66.560	100%	1.565.971	100%	623.072	100%
Grundbildung - Schulabschlüsse						
6.00 fächerübergreifende/sonstige Kurse	1.230	13,2%	148.928	12,0%	14.741	13,0%
6.01 Hauptschulabschluss	1.443	15,5%	316.921	25,6%	24.280	21,5%
6.02 Realschulabschluss	1.106	11,9%	311.335	25,2%	20.498	18,1%
6.03 FHS-Reife/FOS-Abschluss	140	1,5%	26.724	2,2%	2.090	1,8%
6.04 Abitur/allg. HS-Reife	392	4,2%	185.518	15,0%	6.343	5,6%
6.05 HS-Zugang ohne Abitur	123	1,3%	13.953	1,1%	1.490	1,3%
6.06 sonstige Schulabschlüsse	37	0,4%	3.925	0,3%	733	0,6%
6.07 Alphabetisierung/Elementarbildung	3.470	37,3%	201.015	16,3%	29.744	26,3%
6.08 Rechnen/Mathematik	1.368	14,7%	27.873	2,3%	13.201	11,7%
insgesamt	9.309	100%	1.236.192	100%	113.120	100%

Tabelle 11: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche								
	Politik - Gesellschaft - Umwelt			Kultur - Gestalten			Gesundheit		
	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen
Baden-Württemberg	136 4,6%	2.867 2,6%	1.615 5,1%	48 1,6%	780 0,7%	431 1,4%	104 3,5%	1.296 1,2%	1.210 3,8%
Bayern	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x
Berlin	10 1,0%	1.254 3,8%	101 0,9%	13 1,3%	6.621 20,0%	256 2,3%	18 1,8%	143 0,4%	315 2,8%
Brandenburg	10 4,3%	68 0,6%	112 4,7%	4 1,7%	150 1,3%	40 1,7%	14 6,0%	75 0,6%	135 5,7%
Bremen	15 7,6%	1.271 5,1%	262 10,8%	10 5,1%	2.788 11,2%	156 6,4%	5 2,5%	115 0,5%	53 2,2%
Hamburg	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Hessen	146 11,2%	6.570 3,6%	2.888 17,4%	32 2,5%	799 0,4%	301 1,8%	36 2,8%	564 0,3%	410 2,5%
Mecklenburg-Vorpommern	6 2,6%	71 0,3%	54 2,3%	4 1,7%	72 0,3%	30 1,3%	6 2,6%	330 1,6%	86 3,6%
Niedersachsen	196 9,0%	8.739 1,9%	2.561 8,7%	9 0,4%	92 0,0%	99 0,3%	65 3,0%	2.511 0,5%	661 2,2%
Nordrhein-Westfalen	255 7,5%	7.493 2,9%	3.518 7,7%	93 2,7%	1.809 0,7%	1.128 2,5%	154 4,5%	2.415 0,9%	1.948 4,3%
Rheinland-Pfalz	57 11,5%	4.857 21,1%	819 15,2%	66 13,3%	338 1,5%	1.079 20,0%	35 7,0%	524 2,3%	392 7,3%
Saarland	5 2,2%	93 0,3%	70 2,4%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	1 0,4%	16 0,1%	11 0,4%
Sachsen	50 11,0%	1.846 10,7%	815 14,6%	17 3,7%	258 1,5%	121 2,2%	25 5,5%	370 2,1%	349 6,3%
Sachsen-Anhalt	1 1,9%	30 0,3%	15 1,9%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	15 27,8%	2.252 21,2%	163 20,7%
Schleswig-Holstein	38 4,5%	2.220 2,7%	554 5,6%	5 0,6%	73 0,1%	22 0,2%	35 4,1%	681 0,8%	467 4,7%
Thüringen	7 6,7%	398 4,2%	99 8,7%	5 4,8%	110 1,2%	51 4,5%	5 4,8%	104 1,1%	60 5,3%
Bundesrepublik Deutschland	932 6,7%	37.777 2,9%	13.483 7,9%	306 2,2%	13.890 1,1%	3.714 2,2%	518 3,7%	11.396 0,9%	6.260 3,7%

Programmbereiche									insgesamt		
Sprachen			Arbeit - Beruf			Grundbildung - Schulabschlüsse			Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen
Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen	Maßnahmen	Unterrichtsstunden	Belegungen			
1.147	45.519	9.859	1.446	51.949	17.341	101	9.243	1.237	2.982	111.654	31.693
38,5%	40,8%	31,1%	48,5%	46,5%	54,7%	3,4%	8,3%	3,9%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
175	7.253	1.562	754	17.099	8.703	34	809	364	1.004	33.179	11.301
17,4%	21,9%	13,8%	75,1%	51,5%	77,0%	3,4%	2,4%	3,2%	100%	100%	100%
87	4.913	916	102	2.234	986	17	4.431	178	234	11.871	2.367
37,2%	41,4%	38,7%	43,6%	18,8%	41,7%	7,3%	37,3%	7,5%	100%	100%	100%
30	2.412	411	136	17.398	1.485	1	980	70	197	24.964	2.437
15,2%	9,7%	16,9%	69,0%	69,7%	60,9%	0,5%	3,9%	2,9%	100%	100%	100%
113	10.514	2.440	-	-	-	-	-	-	113	10.514	2.440
100,0%	100,0%	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
421	25.845	4.114	622	138.860	7.975	47	8.574	881	1.304	181.212	16.569
32,3%	14,3%	24,8%	47,7%	76,6%	48,1%	3,6%	4,7%	5,3%	100%	100%	100%
49	6.378	433	63	2.439	649	104	11.679	1.115	232	20.969	2.367
21,1%	30,4%	18,3%	27,2%	11,6%	27,4%	44,8%	55,7%	47,1%	100%	100%	100%
434	49.887	4.283	1.382	366.234	20.597	80	30.165	1.249	2.166	457.628	29.450
20,0%	10,9%	14,5%	63,8%	80,0%	69,9%	3,7%	6,6%	4,2%	100%	100%	100%
1.181	88.273	15.405	1.464	121.585	20.001	253	39.316	3.591	3.400	260.891	45.591
34,7%	33,8%	33,8%	43,1%	46,6%	43,9%	7,4%	15,1%	7,9%	100%	100%	100%
135	5.031	1.020	188	4.534	1.810	16	7.767	269	497	23.051	5.389
27,2%	21,8%	18,9%	37,8%	19,7%	33,6%	3,2%	33,7%	5,0%	100%	100%	100%
85	8.774	1.309	73	4.897	828	63	13.729	683	227	27.509	2.901
37,4%	31,9%	45,1%	32,2%	17,8%	28,5%	27,8%	49,9%	23,5%	100%	100%	100%
116	5.093	1.142	239	9.281	3.073	7	370	65	454	17.218	5.565
25,6%	29,6%	20,5%	52,6%	53,9%	55,2%	1,5%	2,1%	1,2%	100%	100%	100%
16	3.370	302	11	1.060	138	11	3.934	171	54	10.646	789
29,6%	31,7%	38,3%	20,4%	10,0%	17,5%	20,4%	37,0%	21,7%	100%	100%	100%
309	22.028	3.019	386	37.164	4.531	75	18.933	1.273	848	81.099	9.866
36,4%	27,2%	30,6%	45,5%	45,8%	45,9%	8,8%	23,3%	12,9%	100%	100%	100%
25	1.689	227	56	1.864	573	7	5.255	128	105	9.420	1.138
23,8%	17,9%	19,9%	53,3%	19,8%	50,4%	6,7%	55,8%	11,2%	100%	100%	100%
4.323	286.979	46.442	6.922	776.598	88.690	816	155.185	11.274	13.817	1.281.825	169.863
31,3%	22,4%	27,3%	50,1%	60,6%	52,2%	5,9%	12,1%	6,6%	100%	100%	100%

Tabelle 12: Zeitorganisation von Kursen nach Programmbereichen 2006

Programmbereich	einmal pro Woche		mehrmals pro Woche		Tages- veran- staltung	Wochen- endkurs	Wochen- kurs	insgesamt
	Abend- kurs	Tages- kurs	Abend- kurs	Tages- kurs				
Politik-Gesellschaft- Umwelt	6.544 21,9%	7.004 23,5%	2.024 6,8%	3.974 13,3%	5.768 19,3%	3.370 11,3%	1.164 3,9%	29.848 100%
Kultur-Gestalten	27.857 41,6%	16.732 25,0%	3.688 5,5%	3.751 5,6%	5.030 7,5%	8.065 12,0%	1.809 2,7%	66.932 100%
Gesundheit	58.831 50,6%	31.983 27,5%	6.640 5,7%	5.228 4,5%	6.801 5,9%	4.621 4,0%	2.111 1,8%	116.215 100%
Sprachen	61.405 46,4%	32.643 24,7%	11.035 8,3%	18.286 13,8%	2.311 1,7%	2.087 1,6%	4.658 3,5%	132.425 100%
Arbeit-Beruf	13.628 23,8%	11.393 19,9%	5.865 10,2%	11.323 19,7%	4.710 8,2%	6.376 11,1%	4.075 7,1%	57.370 100%
Grundbildung- Schulabschlüsse	1.274 14,3%	2.050 23,0%	1.431 16,1%	3.445 38,7%	156 1,8%	61 0,7%	496 5,6%	8.913 100%
insgesamt	169.539 41,2%	101.805 24,7%	30.683 7,5%	46.007 11,2%	24.776 6,0%	24.580 6,0%	14.313 3,5%	411.703 100%

Tabelle 13: Geschlechtsverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche							
	Politik - Gesellschaft - Umwelt		Kultur - Gestalten		Gesundheit		Sprachen	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Baden-Württemberg	66,5%	33,5%	78,1%	21,9%	82,9%	17,1%	70,0%	30,0%
Bayern	63,3%	36,7%	72,2%	27,8%	82,6%	17,4%	64,4%	35,6%
Berlin	70,3%	29,7%	78,9%	21,1%	86,2%	13,8%	72,1%	27,9%
Brandenburg	78,6%	21,4%	87,4%	12,6%	91,6%	8,4%	67,1%	32,9%
Bremen	57,0%	43,0%	80,2%	19,8%	79,8%	20,2%	67,9%	32,1%
Hamburg	73,8%	26,2%	82,1%	17,9%	84,2%	15,8%	68,7%	31,3%
Hessen	66,6%	33,4%	78,7%	21,3%	83,6%	16,4%	70,3%	29,7%
Mecklenburg-Vorpommern	69,3%	30,7%	85,1%	14,9%	91,2%	8,8%	67,5%	32,5%
Niedersachsen	67,8%	32,2%	81,5%	18,5%	85,0%	15,0%	67,8%	32,2%
Nordrhein-Westfalen	70,1%	29,9%	80,8%	19,2%	83,8%	16,2%	68,9%	31,1%
Rheinland-Pfalz	64,3%	35,7%	80,2%	19,8%	84,5%	15,5%	69,0%	31,0%
Saarland	57,0%	43,0%	81,9%	18,1%	79,5%	20,5%	66,5%	33,5%
Sachsen	67,7%	32,3%	79,8%	20,2%	89,6%	10,4%	65,6%	34,4%
Sachsen-Anhalt	70,1%	29,9%	85,8%	14,2%	93,0%	7,0%	66,4%	33,6%
Schleswig-Holstein	68,4%	31,6%	83,3%	16,7%	84,3%	15,7%	69,3%	30,7%
Thüringen	62,6%	37,4%	81,7%	18,3%	90,9%	9,1%	66,0%	34,0%
Bundesrepublik Deutschland	66,8%	33,2%	78,7%	21,3%	83,9%	16,1%	68,2%	31,8%

				insgesamt	
Arbeit - Beruf		Grundbildung - Schulabschlüsse			
Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
63,0%	37,0%	56,5%	43,5%	75,1%	24,9%
61,1%	38,9%	51,6%	48,4%	72,7%	27,3%
70,8%	29,2%	57,4%	42,6%	75,5%	24,5%
63,4%	36,6%	48,1%	51,9%	76,1%	23,9%
57,0%	43,0%	53,8%	46,2%	69,4%	30,6%
68,4%	31,6%	49,7%	50,3%	74,6%	25,4%
63,3%	36,7%	54,0%	46,0%	74,5%	25,5%
65,6%	34,4%	46,6%	53,4%	75,0%	25,0%
59,3%	40,7%	47,5%	52,5%	72,0%	28,0%
62,0%	38,0%	50,2%	49,8%	73,5%	26,5%
62,2%	37,8%	51,3%	48,7%	74,2%	25,8%
60,8%	39,2%	55,2%	44,8%	71,8%	28,2%
62,6%	37,4%	57,8%	42,2%	73,6%	26,4%
62,2%	37,8%	51,2%	48,8%	74,2%	25,8%
63,0%	37,0%	48,8%	51,2%	75,7%	24,3%
62,5%	37,5%	47,2%	52,8%	76,2%	23,8%
62,2%	37,8%	51,0%	49,0%	73,8%	26,2%

Tabelle 14: Altersverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche											
	Politik - Gesellschaft - Umwelt						Kultur - Gestalten					
	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter
Baden-Württemberg	16,3%	4,6%	15,0%	31,6%	19,7%	12,9%	25,2%	5,2%	14,8%	28,6%	17,0%	9,2%
Bayern	3,9%	5,3%	23,0%	32,2%	23,1%	12,6%	2,3%	7,6%	21,1%	35,7%	22,5%	10,8%
Berlin	2,9%	4,6%	15,9%	32,7%	30,2%	13,6%	5,8%	11,5%	19,4%	33,0%	22,8%	7,5%
Brandenburg	4,0%	5,1%	12,9%	45,5%	23,5%	8,9%	4,9%	7,9%	12,2%	37,7%	26,4%	10,9%
Bremen	7,1%	4,5%	13,5%	38,9%	25,2%	10,7%	3,4%	4,2%	16,2%	36,0%	29,6%	10,6%
Hamburg	0,5%	1,7%	6,2%	20,8%	23,4%	47,4%	1,8%	3,7%	14,9%	32,9%	24,6%	22,1%
Hessen	17,7%	2,8%	17,0%	32,8%	18,7%	11,1%	22,4%	4,7%	13,0%	29,2%	20,1%	10,5%
Mecklenburg-Vorpommern	7,0%	4,7%	11,3%	26,8%	19,4%	30,7%	4,0%	4,1%	12,1%	37,6%	29,0%	13,2%
Niedersachsen	7,7%	7,4%	17,6%	28,8%	19,4%	19,1%	10,2%	5,1%	14,7%	31,9%	23,9%	14,3%
Nordrhein-Westfalen	15,5%	4,9%	17,0%	32,8%	17,8%	12,0%	8,8%	5,9%	14,8%	33,7%	23,4%	13,5%
Rheinland-Pfalz	16,6%	7,2%	17,7%	27,9%	19,2%	11,4%	11,8%	6,9%	14,4%	32,7%	23,8%	10,3%
Saarland	7,9%	0,5%	5,9%	33,0%	33,5%	19,2%	13,6%	7,3%	11,8%	30,5%	26,3%	10,6%
Sachsen	5,8%	6,5%	14,3%	28,0%	20,5%	25,0%	10,6%	9,0%	17,8%	30,2%	20,5%	11,9%
Sachsen-Anhalt	3,1%	7,2%	11,8%	30,7%	27,1%	20,1%	5,1%	7,5%	11,1%	30,0%	29,4%	16,9%
Schleswig-Holstein	10,3%	3,0%	11,9%	28,9%	27,0%	19,0%	5,5%	4,0%	10,6%	33,0%	29,2%	17,7%
Thüringen	10,7%	9,3%	16,2%	22,0%	19,5%	22,4%	6,6%	7,8%	18,7%	36,5%	21,5%	9,0%
Bundesrepublik Deutschland	10,8%	5,4%	17,3%	31,0%	20,6%	14,8%	11,7%	6,2%	15,9%	32,4%	22,1%	11,8%

Programmbereiche											
Gesundheit						Sprachen					
unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter
8,7%	4,9%	19,2%	35,4%	20,5%	11,3%	7,0%	10,7%	20,7%	30,5%	20,1%	11,0%
1,2%	7,2%	21,8%	38,4%	21,9%	9,6%	0,8%	10,3%	23,9%	32,9%	22,4%	9,7%
1,4%	4,1%	15,4%	37,1%	30,5%	11,5%	2,5%	12,9%	28,8%	31,8%	17,2%	6,7%
1,6%	3,4%	11,8%	39,7%	28,7%	14,7%	3,4%	7,9%	16,1%	39,4%	23,0%	10,1%
1,5%	2,7%	15,9%	43,3%	27,5%	9,1%	2,2%	11,2%	24,2%	30,0%	21,2%	11,2%
0,5%	3,1%	16,3%	39,6%	24,7%	15,7%	1,0%	15,1%	28,9%	26,1%	16,4%	12,6%
7,5%	3,7%	14,6%	37,6%	24,1%	12,4%	7,9%	11,7%	21,6%	30,5%	19,4%	8,9%
2,0%	3,2%	11,6%	36,2%	29,0%	18,1%	4,6%	10,0%	18,6%	34,8%	23,6%	8,4%
4,6%	5,3%	17,3%	35,5%	23,8%	13,7%	5,1%	10,4%	19,6%	28,2%	20,2%	16,6%
3,6%	4,3%	16,3%	36,8%	25,2%	13,9%	3,8%	11,3%	21,8%	32,0%	21,6%	9,6%
5,7%	4,6%	14,3%	37,4%	26,0%	12,0%	4,9%	10,4%	21,6%	31,8%	21,7%	9,6%
3,4%	4,8%	16,3%	35,1%	28,8%	11,6%	6,1%	9,1%	20,3%	33,9%	20,9%	9,8%
4,8%	6,7%	20,7%	38,5%	21,3%	8,1%	7,2%	9,2%	20,9%	33,1%	20,3%	9,4%
1,1%	4,0%	10,7%	34,4%	32,6%	17,3%	2,1%	8,6%	14,7%	33,7%	27,2%	13,6%
2,2%	2,8%	12,3%	37,4%	30,7%	14,6%	3,5%	10,3%	18,2%	31,5%	24,5%	12,0%
3,8%	5,2%	15,1%	36,5%	25,0%	14,5%	4,5%	11,5%	21,2%	34,0%	20,7%	8,1%
4,3%	5,2%	18,0%	37,0%	23,6%	11,9%	4,3%	10,8%	21,7%	31,5%	21,1%	10,6%

noch Tabelle 14: Altersverteilung in Kursen nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche											
	Arbeit - Beruf						Grundbildung - Schulabschlüsse					
	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter	unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter
Baden-Württemberg	13,4%	8,0%	16,1%	34,5%	18,2%	9,8%	45,8%	33,8%	10,6%	7,7%	2,0%	0,2%
Bayern	1,3%	8,8%	20,3%	38,8%	21,5%	9,3%	7,0%	78,3%	9,7%	4,3%	0,4%	0,3%
Berlin	2,0%	7,7%	20,3%	39,6%	22,4%	8,0%	9,3%	29,5%	21,1%	28,9%	9,5%	1,6%
Brandenburg	2,6%	5,6%	12,1%	42,0%	26,0%	11,7%	12,4%	55,9%	22,0%	8,7%	0,9%	0,1%
Bremen	6,0%	4,5%	14,7%	38,6%	26,5%	9,6%	17,3%	21,1%	18,8%	28,9%	12,0%	1,9%
Hamburg	0,9%	5,9%	20,0%	40,1%	20,9%	12,1%	2,5%	20,5%	19,7%	37,7%	16,9%	2,8%
Hessen	12,9%	6,7%	17,1%	37,7%	18,0%	7,7%	56,1%	18,2%	10,8%	9,7%	3,9%	1,4%
Mecklenburg-Vorpommern	1,6%	6,1%	12,6%	37,5%	26,9%	15,3%	27,8%	49,9%	15,3%	5,7%	1,3%	0,1%
Niedersachsen	8,3%	11,6%	16,4%	30,4%	19,7%	13,5%	17,3%	38,7%	18,0%	13,7%	3,1%	9,2%
Nordrhein-Westfalen	11,5%	7,5%	15,6%	35,6%	20,2%	9,7%	15,9%	53,0%	13,7%	13,3%	3,5%	0,6%
Rheinland-Pfalz	13,0%	7,9%	13,5%	33,5%	22,2%	9,9%	9,3%	45,1%	20,0%	19,9%	5,5%	0,4%
Saarland	6,4%	6,0%	20,0%	24,4%	27,3%	16,0%	4,7%	38,3%	23,3%	28,5%	5,2%	0,0%
Sachsen	4,9%	7,9%	18,2%	34,2%	23,1%	11,7%	40,3%	34,0%	14,5%	8,0%	2,6%	0,7%
Sachsen-Anhalt	2,4%	9,1%	12,3%	31,4%	31,3%	13,6%	11,8%	44,4%	18,3%	16,7%	7,3%	1,5%
Schleswig-Holstein	4,5%	5,4%	12,4%	36,7%	25,7%	15,4%	20,2%	38,4%	13,0%	19,4%	8,0%	0,9%
Thüringen	7,0%	10,1%	18,3%	32,8%	23,5%	8,4%	15,3%	61,1%	12,8%	8,5%	1,8%	0,5%
Bundesrepublik Deutschland	8,3%	8,4%	16,7%	35,2%	20,9%	10,6%	22,9%	44,2%	14,8%	12,4%	3,5%	2,3%

insgesamt					
unter 18	18-24	25-34	35-49	50-64	65 u. älter
12,4%	7,4%	18,2%	32,1%	19,3%	10,7%
1,5%	8,5%	22,2%	35,9%	22,1%	9,9%
2,8%	10,1%	22,8%	34,0%	22,0%	8,2%
3,4%	8,0%	13,9%	38,7%	24,7%	11,3%
3,5%	7,3%	19,2%	35,2%	24,4%	10,4%
1,1%	9,0%	21,5%	31,0%	20,5%	16,9%
12,0%	6,9%	17,0%	33,3%	20,6%	10,2%
5,4%	9,6%	14,4%	33,1%	24,2%	13,1%
6,8%	9,1%	17,6%	30,6%	20,9%	15,0%
6,5%	8,7%	17,9%	33,6%	22,0%	11,4%
8,3%	8,1%	16,9%	33,3%	22,9%	10,5%
5,9%	6,6%	17,0%	33,1%	26,0%	11,4%
7,4%	8,7%	19,4%	33,2%	20,5%	10,8%
2,8%	8,9%	12,9%	32,0%	28,4%	15,0%
4,3%	6,1%	13,7%	33,9%	27,4%	14,5%
5,6%	9,5%	17,6%	33,4%	22,1%	11,8%
6,7%	8,2%	18,6%	33,4%	21,7%	11,4%

Tabelle 15: Kurse für besondere Adressaten nach Programmbereichen 2006

Programmbereich	Ältere Menschen	Analphabeten/-innen	Arbeitslose	Ausländer/-innen	Menschen mit Behinderung	Frauen	andere Adressatengruppen	insgesamt
Politik - Gesellschaft - Umwelt	1.374 8,1%	29 1,0%	151 5,6%	275 1,5%	494 17,8%	1.712 11,9%	4.426 13,5%	8.461 18,3%
Kultur - Gestalten	1.327 7,8%	13 0,5%	26 1,0%	51 0,3%	590 21,3%	2.627 18,3%	6.180 18,9%	10.814 11,8%
Gesundheit	3.901 22,9%	48 1,7%	29 1,1%	45 0,3%	611 22,0%	6.942 48,4%	7.804 23,8%	19.380 11,8%
Sprachen	5.178 30,5%	764 26,7%	212 7,8%	17.146 96,0%	300 10,8%	493 3,4%	7.522 23,0%	31.615 18,4%
Arbeit - Beruf	5.194 30,5%	82 2,9%	1.895 69,9%	69 0,4%	181 6,5%	2.475 17,3%	5.038 15,4%	14.934 20,3%
Grundbildung - Schulabschlüsse	30 0,2%	1.928 67,3%	399 14,7%	280 1,6%	596 21,5%	80 0,6%	1.758 5,4%	5.071 50,1%
insgesamt	17.004 100%	2.864 100%	2.712 100%	17.866 100%	2.772 100%	14.329 100%	32.728 100%	90.275 16,2%

Anmerkung: Die Prozentuierung in der Spalte "insgesamt" bezieht sich auf die Gesamtzahl aller Kurse (vgl. Tabelle 9).

Tabelle 16: Kurse in Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen nach Ländern 2006

Land	Arbeitsamt (Individuelle Förderung)			Hörfunk			Fernsehen			andere Einrichtungen der Erwachsenenbildung		
	Kurse	Unter-richts-stunden	Bele-gungen	Kurse	Unter-richts-stunden	Bele-gungen	Kurse	Unter-richts-stunden	Bele-gungen	Kurse	Unter-richts-stunden	Bele-gungen
Baden-Württemberg	35 0,9%	3.788 3,9%	654 1,4%	15 0,4%	288 0,3%	148 0,3%	1 0,0%	47 0,0%	6 0,0%	522 14,0%	20.906 21,4%	5.716 12,3%
Bayern	205 3,4%	33.582 31,1%	2.913 2,7%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	1 0,0%	4 0,0%	27 0,0%	859 14,4%	5.540 5,1%	13.614 12,5%
Berlin	1 0,1%	156 0,3%	17 0,1%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	298 26,2%	6.288 11,9%	4.185 27,7%
Brandenburg	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	15 21,4%	355 17,1%	177 25,8%
Bremen	4 0,8%	505 4,4%	84 1,2%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	121 23,3%	3.164 27,3%	1.749 25,4%
Hamburg	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	447 100,0%	11.625 100,0%	4.530 100,0%
Hessen	77 3,7%	31.345 33,7%	560 2,3%	7 0,3%	70 0,1%	123 0,5%	4 0,2%	16 0,0%	89 0,4%	436 21,0%	15.441 16,6%	4.938 20,4%
Mecklenburg-Vorpommern	1 1,0%	435 5,0%	14 0,9%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	13 13,1%	1.193 13,8%	225 15,0%
Niedersachsen	189 5,8%	44.028 24,5%	2.529 6,4%	6 0,2%	27 0,0%	30 0,1%	16 0,5%	48 0,0%	320 0,8%	161 5,0%	24.778 13,8%	2.263 5,7%
Nordrhein-Westfalen	176 5,6%	28.392 16,8%	4.321 9,6%	12 0,4%	932 0,6%	223 0,5%	3 0,1%	202 0,1%	61 0,1%	184 5,8%	11.768 6,9%	2.050 4,5%
Rheinland-Pfalz	21 3,1%	5.382 13,3%	202 2,3%	18 2,6%	351 0,9%	165 1,9%	6 0,9%	37 0,1%	25 0,3%	58 8,5%	2.220 5,5%	912 10,6%
Saarland	2 1,1%	500 6,6%	28 1,3%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	15 8,4%	316 4,2%	155 7,3%
Sachsen	28 6,7%	2.466 18,1%	344 5,8%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	13 3,1%	1.466 10,7%	176 3,0%
Sachsen-Anhalt	19 13,3%	3.478 25,1%	314 14,8%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	7 4,9%	1.009 7,3%	80 3,8%
Schleswig-Holstein	10 1,5%	834 3,8%	122 1,7%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	1 0,1%	40 0,2%	13 0,2%	156 23,3%	4.638 21,0%	1.216 16,7%
Thüringen	21 12,9%	1.735 10,6%	486 21,6%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	1 0,6%	22 0,1%	7 0,3%
Bundesrepublik Deutschland	789 3,5%	156.626 18,5%	12.588 3,9%	58 0,3%	1.668 0,2%	689 0,2%	32 0,1%	394 0,0%	541 0,2%	3.306 14,6%	110.729 13,1%	41.993 13,1%

Vereine/Initiativen			Unternehmen/Betriebe (ohne Auftrags-/ vertragsmaßnahmen)			sonstige Einrichtungen			insgesamt		
Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen	Kurse	Unter- richts- stunden	Bele- gungen
561	9.087	8.514	488	9.688	6.180	2.095	53.723	25.253	3.717	97.527	46.471
15,1%	9,3%	18,3%	13,1%	9,9%	13,3%	56,4%	55,1%	54,3%	100%	100%	100%
214	2.568	4.294	323	16.990	5.304	4.365	49.140	82.886	5.967	107.824	109.038
3,6%	2,4%	3,9%	5,4%	15,8%	4,9%	73,2%	45,6%	76,0%	100%	100%	100%
139	6.456	2.162	30	1.389	314	668	38.339	8.413	1.136	52.628	15.091
12,2%	12,3%	14,3%	2,6%	2,6%	2,1%	58,8%	72,8%	55,7%	100%	100%	100%
5	736	76	3	65	31	47	915	403	70	2.071	687
7,1%	35,5%	11,1%	4,3%	3,1%	4,5%	67,1%	44,2%	58,7%	100%	100%	100%
80	1.703	857	2	43	27	312	6.185	4.160	519	11.600	6.877
15,4%	14,7%	12,5%	0,4%	0,4%	0,4%	60,1%	53,3%	60,5%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	447	11.625	4.530
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
214	4.038	2.486	207	4.361	2.566	1.131	37.801	13.401	2.076	93.072	24.163
10,3%	4,3%	10,3%	10,0%	4,7%	10,6%	54,5%	40,6%	55,5%	100%	100%	100%
40	1.796	544	5	210	72	40	5.033	641	99	8.667	1.496
40,4%	20,7%	36,4%	5,1%	2,4%	4,8%	40,4%	58,1%	42,8%	100%	100%	100%
203	4.657	4.600	294	11.507	3.320	2.365	94.619	26.368	3.234	179.664	39.430
6,3%	2,6%	11,7%	9,1%	6,4%	8,4%	73,1%	52,7%	66,9%	100%	100%	100%
378	8.302	5.078	414	8.068	9.517	1.979	111.726	23.888	3.146	169.390	45.138
12,0%	4,9%	11,2%	13,2%	4,8%	21,1%	62,9%	66,0%	52,9%	100%	100%	100%
202	13.316	2.669	112	3.514	1.131	269	15.707	3.537	686	40.527	8.641
29,4%	32,9%	30,9%	16,3%	8,7%	13,1%	39,2%	38,8%	40,9%	100%	100%	100%
41	565	679	13	240	108	107	5.939	1.155	178	7.560	2.125
23,0%	7,5%	32,0%	7,3%	3,2%	5,1%	60,1%	78,6%	54,4%	100%	100%	100%
12	177	149	45	542	463	319	9.006	4.778	417	13.657	5.910
2,9%	1,3%	2,5%	10,8%	4,0%	7,8%	76,5%	65,9%	80,8%	100%	100%	100%
9	260	87	2	24	24	106	9.069	1.621	143	13.840	2.126
6,3%	1,9%	4,1%	1,4%	0,2%	1,1%	74,1%	65,5%	76,2%	100%	100%	100%
57	1.528	1.372	132	3.290	1.310	314	11.736	3.261	670	22.066	7.294
8,5%	6,9%	18,8%	19,7%	14,9%	18,0%	46,9%	53,2%	44,7%	100%	100%	100%
4	192	60	47	1.251	415	90	13.218	1.282	163	16.418	2.250
2,5%	1,2%	2,7%	28,8%	7,6%	18,4%	55,2%	80,5%	57,0%	100%	100%	100%
2.159	55.381	33.627	2.117	61.182	30.782	14.207	462.156	201.047	22.668	848.136	321.267
9,5%	6,5%	10,5%	9,3%	7,2%	9,6%	62,7%	54,5%	62,6%	100%	100%	100%

Tabelle 17: Teilnahme an Prüfungen nach Ländern 2006

Land	insgesamt	davon schulische Prüfungen						
		davon						
		Haupt- schulab- schluss	Real- schulab- schluss/ FS-Reife u.Ä.	FHS-Reife/ FOS- Abschluss	Abitur/ allg. HS- Reife	HS- Zugang ohne Abitur		
Baden- Württemberg	12.141	1.380 11,4%	535 38,8%	207 15,0%	65 4,7%	551 39,9%	22 1,6%	
Bayern	781	- 0,0%	x	x	x	x	x	
Berlin	4.641	181 3,9%	- 0,0%	41 22,7%	- 0,0%	130 71,8%	10 5,5%	
Brandenburg	714	388 54,3%	101 26,0%	14 3,6%	71 18,3%	200 51,5%	2 0,5%	
Bremen	86	- 0,0%	x	x	x	x	x	
Hamburg	947	- 0,0%	x	x	x	x	x	
Hessen	6.120	410 6,7%	268 65,4%	111 27,1%	31 7,6%	- 0,0%	- 0,0%	
Mecklenburg- Vorpommern	992	471 47,5%	208 44,2%	263 55,8%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	
Niedersachsen	17.987	2.834 15,8%	1.533 54,1%	1.063 37,5%	7 0,2%	42 1,5%	189 6,7%	
Nordrhein- Westfalen	15.606	3.765 24,1%	2.021 53,7%	1.365 36,3%	348 9,2%	31 0,8%	- 0,0%	
Rheinland-Pfalz	4.474	419 9,4%	321 76,6%	82 19,6%	- 0,0%	16 3,8%	- 0,0%	
Saarland	1.263	33 2,6%	33 100,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	
Sachsen	1.166	82 7,0%	29 35,4%	53 64,6%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	
Sachsen-Anhalt	804	111 13,8%	111 100,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	
Schleswig- Holstein	2.713	467 17,2%	409 87,6%	43 9,2%	15 3,2%	- 0,0%	- 0,0%	
Thüringen	968	312 32,2%	73 23,4%	143 45,8%	4 1,3%	92 29,5%	- 0,0%	
Bundesrepublik Deutschland	71.403	10.853 15,2%	5.642 52,0%	3.385 31,2%	541 5,0%	1.062 9,8%	223 2,1%	

(1) Die Prozentuierungen in den Spalten "schulische Prüfungen" bzw. "nicht-schulische Prüfungen" beziehen sich auf Prüfungen insgesamt.

(2) Die Prozentuierungen in den Spalten für spezielle Prüfungsarten beziehen sich jeweils auf die Teilsommen in den Spalten "schulische Prüfungen" bzw. "nicht-schulische Prüfungen".

davon nicht-schulische Prüfungen						
	davon					
	IHK/ Hand- werks- kammer/ Berufs- verbände	sonstige Institu- tionen	VHS-Prü- fungen: ausl. Ab- schlüsse	landes- einheit- liche VHS-Prü- fungen	Zertifi- kate der telc	sonst. VHS-Prü- fungen
10.761 88,6%	513 4,8%	4.594 42,7%	1.002 9,3%	2.012 18,7%	735 6,8%	1.905 17,7%
781 100,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	781 100,0%	- 0,0%
4.460 96,1%	- 0,0%	- 0,0%	394 8,8%	3.670 82,3%	396 8,9%	- 0,0%
326 45,7%	39 12,0%	81 24,8%	3 0,9%	60 18,4%	23 7,1%	120 36,8%
86 100,0%	- 0,0%	45 52,3%	- 0,0%	- 0,0%	41 47,7%	- 0,0%
947 100,0%	- 0,0%	- 0,0%	40 4,2%	584 61,7%	282 29,8%	41 4,3%
5.710 93,3%	151 2,6%	2.157 37,8%	664 11,6%	384 6,7%	942 16,5%	1.412 24,7%
521 52,5%	- 0,0%	140 26,9%	- 0,0%	204 39,2%	76 14,6%	101 19,4%
15.153 84,2%	1.156 7,6%	2.752 18,2%	1.061 7,0%	9.010 59,5%	400 2,6%	774 5,1%
11.841 75,9%	102 0,9%	3.155 26,6%	3.023 25,5%	2.222 18,8%	1.747 14,8%	1.592 13,4%
4.055 90,6%	169 4,2%	853 21,0%	498 12,3%	1.296 32,0%	380 9,4%	859 21,2%
1.230 97,4%	13 1,1%	89 7,2%	538 43,7%	416 33,8%	105 8,5%	69 5,6%
1.084 93,0%	48 4,4%	104 9,6%	110 10,1%	167 15,4%	221 20,4%	434 40,0%
693 86,2%	12 1,7%	38 5,5%	10 1,4%	426 61,5%	75 10,8%	132 19,0%
2.246 82,8%	179 8,0%	459 20,4%	157 7,0%	683 30,4%	307 13,7%	461 20,5%
656 67,8%	24 3,7%	1 0,2%	- 0,0%	133 20,3%	36 5,5%	462 70,4%
60.550 84,8%	2.406 4,0%	14.468 23,9%	7.500 12,4%	21.267 35,1%	6.547 10,8%	8.362 13,8%

Tabelle 18: Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche							
	Politik - Gesellschaft - Umwelt		Kultur - Gestalten		Gesundheit		Sprachen	
	Anzahl	Besucher/-innen	Veranstaltung	Besucher/-innen	Anzahl	Besucher/-innen	Anzahl	Besucher/-innen
Baden-Württemberg	6.081	189.594	4.314	208.212	2.847	58.919	1.210	20.657
	39,6%	38,9%	28,1%	42,7%	18,6%	12,1%	7,9%	4,2%
Bayern	12.193	357.367	6.873	232.010	6.827	124.950	773	11.912
	43,7%	48,2%	24,6%	31,3%	24,5%	16,8%	2,8%	1,6%
Berlin	569	9.091	143	3.293	199	2.827	119	740
	52,4%	55,6%	13,2%	20,1%	18,3%	17,3%	11,0%	4,5%
Brandenburg	154	1.982	142	2.017	50	499	15	188
	34,8%	38,4%	32,1%	39,1%	11,3%	9,7%	3,4%	3,6%
Bremen	337	7.418	54	1.746	152	2.263	102	1.445
	49,1%	55,3%	7,9%	13,0%	22,1%	16,9%	14,8%	10,8%
Hamburg	14	162	11	165	7	83	-	-
	40,0%	37,2%	31,4%	37,8%	20,0%	19,0%	0,0%	0,0%
Hessen	1.272	29.588	731	38.783	365	8.318	181	2.983
	45,0%	36,1%	25,8%	47,3%	12,9%	10,1%	6,4%	3,6%
Mecklenburg-Vorpommern	726	16.539	109	6.205	53	874	446	5.780
	53,3%	55,7%	8,0%	20,9%	3,9%	2,9%	32,7%	19,5%
Niedersachsen	1.581	43.428	749	37.265	723	13.106	126	2.461
	46,8%	43,9%	22,2%	37,7%	21,4%	13,3%	3,7%	2,5%
Nordrhein-Westfalen	7.472	195.731	2.449	115.026	1.654	32.180	853	17.526
	51,0%	50,6%	16,7%	29,7%	11,3%	8,3%	5,8%	4,5%
Rheinland-Pfalz	1.473	37.026	1.005	49.302	668	11.859	157	3.492
	41,9%	35,4%	28,6%	47,1%	19,0%	11,3%	4,5%	3,3%
Saarland	698	17.474	268	10.113	271	5.399	51	972
	52,9%	50,7%	20,3%	29,3%	20,5%	15,7%	3,9%	2,8%
Sachsen	446	9.245	207	5.136	200	3.315	110	1.072
	42,6%	47,2%	19,8%	26,2%	19,1%	16,9%	10,5%	5,5%
Sachsen-Anhalt	667	10.410	444	5.931	191	2.537	26	306
	47,9%	52,2%	31,9%	29,7%	13,7%	12,7%	1,9%	1,5%
Schleswig-Holstein	1.208	33.856	795	59.843	287	4.489	114	2.418
	47,7%	33,2%	31,4%	58,8%	11,3%	4,4%	4,5%	2,4%
Thüringen	1.043	22.804	151	3.261	94	1.983	13	189
	77,2%	79,3%	11,2%	11,3%	7,0%	6,9%	1,0%	0,7%
Bundesrepublik Deutschland	35.934	981.715	18.445	778.308	14.588	273.601	4.296	72.141
	45,6%	45,2%	23,4%	35,8%	18,5%	12,6%	5,4%	3,3%

Programmbereiche				insgesamt	
Arbeit - Beruf		Grundbildung - Schulabschlüsse			
Anzahl	Besucher/-innen	Anzahl	Besucher/-innen	Anzahl	Besucher/-innen
850	9.377	44	526	15.346	487.285
5,5%	1,9%	0,3%	0,1%	100%	100%
1.181	14.987	46	641	27.893	741.867
4,2%	2,0%	0,2%	0,1%	100%	100%
55	393	-	-	1.085	16.344
5,1%	2,4%	0,0%	0,0%	100%	100%
81	460	1	19	443	5.165
18,3%	8,9%	0,2%	0,4%	100%	100%
40	535	2	16	687	13.423
5,8%	4,0%	0,3%	0,1%	100%	100%
1	9	2	17	35	436
2,9%	2,1%	5,7%	3,9%	100%	100%
253	2.105	26	297	2.828	82.074
8,9%	2,6%	0,9%	0,4%	100%	100%
10	107	19	188	1.363	29.693
0,7%	0,4%	1,4%	0,6%	100%	100%
164	2.031	35	541	3.378	98.832
4,9%	2,1%	1,0%	0,5%	100%	100%
2.046	23.405	178	3.073	14.652	386.941
14,0%	6,0%	1,2%	0,8%	100%	100%
193	1.829	19	1.058	3.515	104.566
5,5%	1,7%	0,5%	1,0%	100%	100%
30	504	1	10	1.319	34.472
2,3%	1,5%	0,1%	0,0%	100%	100%
80	799	5	14	1.048	19.581
7,6%	4,1%	0,5%	0,1%	100%	100%
52	557	13	209	1.393	19.950
3,7%	2,8%	0,9%	1,0%	100%	100%
107	985	20	263	2.531	101.854
4,2%	1,0%	0,8%	0,3%	100%	100%
42	430	8	73	1.351	28.740
3,1%	1,5%	0,6%	0,3%	100%	100%
5.185	58.513	419	6.945	78.867	2.171.223
6,6%	2,7%	0,5%	0,3%	100,0%	100,0%

Tabelle 19: Studienfahrten und Exkursionen nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche								
	Politik - Gesellschaft - Umwelt			Kultur - Gestalten			Gesundheit		
	Anzahl	Unter- richts- stunden	Teilneh- mende	Anzahl	Unter- richts- stunden	Teilneh- mende	Anzahl	Unter- richts- stunden	Teilneh- mende
Baden- Württemberg	1.568 61,6%	8.180 59,3%	32.513 58,3%	888 34,9%	5.114 37,0%	21.359 38,3%	40 1,6%	200 1,4%	627 1,1%
Bayern	760 47,8%	3.928 50,5%	19.475 41,3%	775 48,7%	3.648 46,9%	26.564 56,3%	21 1,3%	70 0,9%	420 0,9%
Berlin	125 86,8%	627 86,7%	1.699 81,9%	16 11,1%	80 11,1%	327 15,8%	1 0,7%	4 0,6%	20 1,0%
Brandenburg	26 92,9%	160 90,9%	602 89,6%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Bremen	77 92,8%	349 88,4%	1.177 89,4%	5 6,0%	40 10,1%	130 9,9%	1 1,2%	6 1,5%	10 0,8%
Hamburg	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x	- x
Hessen	283 60,9%	1.445 57,6%	4.875 46,7%	153 32,9%	880 35,1%	4.929 47,2%	20 4,3%	131 5,2%	318 3,0%
Mecklenburg- Vorpommern	20 48,8%	103 45,2%	495 47,2%	18 43,9%	109 47,8%	500 47,7%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Niedersachsen	213 54,8%	1.398 56,4%	4.229 47,4%	143 36,8%	843 34,0%	4.272 47,9%	5 1,3%	34 1,4%	56 0,6%
Nordrhein- Westfalen	1.170 60,7%	5.067 59,6%	23.795 54,0%	703 36,5%	3.168 37,3%	19.046 43,3%	13 0,7%	80 0,9%	204 0,5%
Rheinland-Pfalz	218 37,7%	1.294 41,1%	5.844 34,5%	352 60,8%	1.802 57,2%	10.961 64,8%	7 1,2%	42 1,3%	104 0,6%
Saarland	225 82,1%	945 75,8%	3.770 75,2%	35 12,8%	213 17,1%	961 19,2%	11 4,0%	73 5,9%	201 4,0%
Sachsen	37 56,1%	235 52,2%	487 34,9%	22 33,3%	184 40,9%	785 56,3%	6 9,1%	23 5,1%	102 7,3%
Sachsen-Anhalt	7 77,8%	37 69,8%	141 69,1%	2 22,2%	16 30,2%	63 30,9%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Schleswig- Holstein	276 52,9%	1.532 50,3%	7.424 46,6%	228 43,7%	1.391 45,7%	8.272 51,9%	6 1,1%	41 1,3%	86 0,5%
Thüringen	14 41,2%	102 40,0%	271 33,2%	20 58,8%	153 60,0%	545 66,8%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Bundesrepublik Deutschland	5.019 57,7%	25.402 56,7%	106.797 50,4%	3.360 38,6%	17.641 39,4%	98.714 46,6%	131 1,5%	704 1,6%	2.148 1,0%

Programmbereiche									insgesamt		
Sprachen			Arbeit - Beruf			Grundbildung - Schulabschlüsse			Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende
Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende	Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende	Anzahl	Unter-richts-stunden	Teilneh-mende			
7	43	114	42	267	1.195	-	-	-	2.545	13.804	55.808
0,3%	0,3%	0,2%	1,7%	1,9%	2,1%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
5	28	145	29	102	556	-	-	-	1.590	7.776	47.160
0,3%	0,4%	0,3%	1,8%	1,3%	1,2%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
2	12	28	-	-	-	-	-	-	144	723	2.074
1,4%	1,7%	1,4%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	2	16	70	28	176	672
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	7,1%	9,1%	10,4%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	83	395	1.317
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1	8	8	7	38	260	1	8	47	465	2.510	10.437
0,2%	0,3%	0,1%	1,5%	1,5%	2,5%	0,2%	0,3%	0,5%	100%	100%	100%
3	16	53	-	-	-	-	-	-	41	228	1.048
7,3%	7,0%	5,1%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
10	80	102	18	124	257	-	-	-	389	2.479	8.916
2,6%	3,2%	1,1%	4,6%	5,0%	2,9%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
8	49	188	32	139	783	1	-	14	1.927	8.503	44.030
0,4%	0,6%	0,4%	1,7%	1,6%	1,8%	0,1%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
1	5	11	1	7	5	-	-	-	579	3.150	16.925
0,2%	0,2%	0,1%	0,2%	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
1	8	50	2	7	33	-	-	-	274	1.246	5.015
0,4%	0,6%	1,0%	0,7%	0,6%	0,7%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	1	8	20	66	450	1.394
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	1,5%	1,8%	1,4%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	53	204
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
10	67	138	-	-	-	2	12	17	522	3.043	15.937
1,9%	2,2%	0,9%	0,0%	0,0%	0,0%	0,4%	0,4%	0,1%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	255	816
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
48	316	837	131	684	3.089	7	44	168	8.696	44.791	211.753
0,6%	0,7%	0,4%	1,5%	1,5%	1,5%	0,1%	0,1%	0,1%	100%	100%	100%

Tabelle 20: Studienreisen nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche											
	Politik - Gesellschaft - Umwelt				Kultur - Gestalten				Gesundheit			
	Anzahl	Unter- richts- stunden	Tage	Teilneh- mende	Anzahl	Unter- richts- stunden	Tage	Teilneh- mende	Anzahl	Unter- richts- stunden	Tage	Teilneh- mende
Baden-Württemberg	137 50,0%	8.074 56,0%	1.066 56,9%	2.596 49,1%	106 38,7%	4.658 32,3%	592 31,6%	2.137 40,4%	24 8,8%	1.214 8,4%	156 8,3%	403 7,6%
Bayern	372 64,7%	13.690 70,3%	2.339 69,7%	8.688 64,1%	187 32,5%	5.262 27,0%	916 27,3%	4.610 34,0%	1 0,2%	24 0,1%	4 0,1%	35 0,3%
Berlin	6 28,6%	156 21,6%	19 15,2%	81 30,0%	7 33,3%	276 38,2%	35 28,0%	96 35,6%	4 19,0%	168 23,3%	24 19,2%	44 16,3%
Brandenburg	1 25,0%	32 50,0%	4 10,5%	22 23,2%	3 75,0%	32 50,0%	34 89,5%	73 76,8%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Bremen	1 11,1%	24 5,5%	5 7,6%	29 18,5%	6 66,7%	291 66,9%	41 62,1%	101 64,3%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Hamburg	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	1 100,0%	54 100,0%	9 100,0%	22 100,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Hessen	82 40,6%	4.597 48,3%	626 48,8%	1.501 38,7%	95 47,0%	3.904 41,1%	502 39,1%	2.021 52,1%	17 8,4%	666 7,0%	104 8,1%	283 7,3%
Mecklenburg- Vorpommern	5 25,0%	64 17,5%	12 15,0%	180 29,3%	10 50,0%	232 63,4%	46 57,5%	346 56,3%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Niedersachsen	61 56,0%	2.455 61,7%	368 57,3%	1.223 53,2%	38 34,9%	1.277 32,1%	207 32,2%	959 41,7%	7 6,4%	68 1,7%	36 5,6%	32 1,4%
Nordrhein-Westfalen	208 55,6%	7.345 57,6%	1.351 55,9%	4.673 54,7%	135 36,1%	3.840 30,1%	807 33,4%	3.267 38,2%	12 3,2%	699 5,5%	103 4,3%	137 1,6%
Rheinland-Pfalz	71 33,8%	3.211 39,9%	526 42,5%	1.697 31,1%	127 60,5%	4.354 54,1%	639 51,7%	3.629 66,6%	5 2,4%	282 3,5%	36 2,9%	52 1,0%
Saarland	16 51,6%	828 64,1%	115 62,2%	418 51,9%	14 45,2%	447 34,6%	68 36,8%	369 45,8%	1 3,2%	16 1,2%	2 1,1%	19 2,4%
Sachsen	21 52,5%	838 65,6%	106 65,4%	288 46,8%	7 17,5%	168 13,1%	22 13,6%	164 26,6%	3 7,5%	56 4,4%	7 4,3%	32 5,2%
Sachsen-Anhalt	1 33,3%	8 100,0%	1 2,7%	36 66,7%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Schleswig-Holstein	85 60,7%	4.525 68,4%	598 65,6%	2.113 63,6%	40 28,6%	1.583 23,9%	226 24,8%	976 29,4%	9 6,4%	328 5,0%	61 6,7%	166 5,0%
Thüringen	8 23,5%	192 16,3%	24 13,5%	242 37,5%	25 73,5%	928 78,9%	147 82,6%	391 60,5%	1 2,9%	56 4,8%	7 3,9%	13 2,0%
Bundesrepublik Deutschland	1.075 52,5%	46.039 57,4%	7.160 56,8%	23.787 52,2%	801 39,1%	27.306 34,1%	4.291 34,1%	19.161 42,0%	84 4,1%	3.577 4,5%	540 4,3%	1.216 2,7%

Programmbereiche												insgesamt			
Sprachen				Arbeit - Beruf				Grundbildung - Schulabschlüsse							
Anzahl	Unter-richts-stunden	Tage	Teilneh-mende	Anzahl	Unter-richts-stunden	Tage	Teilneh-mende	An-zahl	Unter-richts-stunden	Tage	Teilneh-mende	Anzahl	Unter-richts-stunden	Tage	Teilneh-mende
6	416	52	115	1	48	6	33	-	-	-	-	274	14.410	1.872	5.284
2,2%	2,9%	2,8%	2,2%	0,4%	0,3%	0,3%	0,6%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
11	400	80	185	4	108	18	32	-	-	-	-	575	19.484	3.357	13.550
1,9%	2,1%	2,4%	1,4%	0,7%	0,6%	0,5%	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
4	122	47	49	-	-	-	-	-	-	-	-	21	722	125	270
19,0%	16,9%	37,6%	18,1%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	64	38	95
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
2	120	20	27	-	-	-	-	-	-	-	-	9	435	66	157
22,2%	27,6%	30,3%	17,2%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	54	9	22
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
8	342	52	76	-	-	-	-	-	-	-	-	202	9.509	1.284	3.881
4,0%	3,6%	4,0%	2,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
5	70	22	89	-	-	-	-	-	-	-	-	20	366	80	615
25,0%	19,1%	27,5%	14,5%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
3	176	31	86	-	-	-	-	-	-	-	-	109	3.976	642	2.300
2,8%	4,4%	4,8%	3,7%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
19	861	155	466	-	-	-	-	-	-	-	-	374	12.745	2.416	8.543
5,1%	6,8%	6,4%	5,5%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
7	208	36	74	-	-	-	-	-	-	-	-	210	8.055	1.237	5.452
3,3%	2,6%	2,9%	1,4%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	1.291	185	806
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
9	216	27	132	-	-	-	-	-	-	-	-	40	1.278	162	616
22,5%	16,9%	16,7%	21,4%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
2	-	36	18	-	-	-	-	-	-	-	-	3	8	37	54
66,7%	0,0%	97,3%	33,3%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
5	147	23	59	1	32	4	6	-	-	-	-	140	6.615	912	3.320
3,6%	2,2%	2,5%	1,8%	0,7%	0,5%	0,4%	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	1.176	178	646
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%
81	3.078	581	1.376	6	188	28	71	-	-	-	-	2.047	80.188	12.600	45.611
4,0%	3,8%	4,6%	3,0%	0,3%	0,2%	0,2%	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%	100%

Tabelle 21: Selbstveranstaltete Ausstellungen nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche								
	Politik - Gesellschaft - Umwelt			Kultur - Gestalten			Gesundheit		
	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/-innen	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/-innen	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/-innen
Baden-Württemberg	85 22,1%	3.554 25,6%	53.985 20,7%	278 72,4%	9.855 70,9%	181.889 69,6%	16 4,2%	165 1,2%	21.554 8,2%
Bayern	56 29,5%	1.014 24,4%	21.165 27,3%	124 65,3%	2.813 67,7%	49.181 63,4%	6 3,2%	28 0,7%	2.077 2,7%
Berlin	17 26,2%	512 16,7%	5.802 20,5%	44 67,7%	2.243 73,1%	21.257 75,1%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Brandenburg	5 15,2%	239 11,5%	1.099 10,2%	28 84,8%	1.835 88,5%	9.715 89,8%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Bremen	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	1 100,0%	20 100,0%	725 100,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Hamburg	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	8 100,0%	411 100,0%	1.610 100,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Hessen	33 24,1%	1.227 23,1%	14.014 18,2%	99 72,3%	4.071 76,7%	59.923 77,9%	5 3,6%	7 0,1%	2.966 3,9%
Mecklenburg-Vorpommern	16 29,6%	630 23,0%	2.389 14,1%	36 66,7%	2.103 76,9%	14.517 85,5%	2 3,7%	2 0,1%	71 0,4%
Niedersachsen	34 29,3%	1.564 34,7%	27.962 43,4%	76 65,5%	2.641 58,7%	25.424 39,4%	3 2,6%	55 1,2%	482 0,7%
Nordrhein-Westfalen	77 29,5%	2.183 29,1%	31.096 25,5%	177 67,8%	5.096 68,0%	84.647 69,4%	2 0,8%	103 1,4%	500 0,4%
Rheinland-Pfalz	32 21,3%	324 10,1%	10.600 22,5%	115 76,7%	2.868 89,8%	36.182 76,7%	1 0,7%	1 0,0%	125 0,3%
Saarland	11 18,6%	228 20,0%	760 12,7%	45 76,3%	877 77,1%	5.239 87,3%	3 5,1%	33 2,9%	- 0,0%
Sachsen	12 25,0%	446 13,4%	4.165 30,8%	36 75,0%	2.893 86,6%	9.370 69,2%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Sachsen-Anhalt	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%	4 100,0%	408 100,0%	825 100,0%	- 0,0%	- 0,0%	- 0,0%
Schleswig-Holstein	36 28,8%	689 17,6%	9.023 23,1%	77 61,6%	3.083 78,6%	27.582 70,6%	5 4,0%	35 0,9%	562 1,4%
Thüringen	6 16,2%	199 9,0%	747 5,6%	29 78,4%	2.003 90,6%	11.790 87,7%	2 5,4%	10 0,5%	900 6,7%
Bundesrepublik Deutschland	420 25,1%	12.809 22,1%	182.807 23,4%	1.177 70,4%	43.220 74,7%	539.876 69,1%	45 2,7%	439 0,8%	29.237 3,7%

Programmbereiche									insgesamt		
Sprachen			Arbeit - Beruf			Grundbildung - Schulabschlüsse			Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/-innen
Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/-innen	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/-innen	Anzahl	Dauer in Tagen	Besucher/-innen			
-	-	-	2	58	894	3	260	3.100	384	13.892	261.422
0,0%	0,0%	0,0%	0,5%	0,4%	0,3%	0,8%	1,9%	1,2%	100%	100%	100%
-	-	-	4	300	5.130	-	-	-	190	4.155	77.553
0,0%	0,0%	0,0%	2,1%	7,2%	6,6%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
4	315	1.260	-	-	-	-	-	-	65	3.070	28.319
6,2%	10,3%	4,4%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	2.074	10.814
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	20	725
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	411	1.610
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	137	5.305	76.903
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	54	2.735	16.977
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
1	40	10.000	-	-	-	2	202	600	116	4.502	64.468
0,9%	0,9%	15,5%	0,0%	0,0%	0,0%	1,7%	4,5%	0,9%	100%	100%	100%
2	26	1.176	2	61	2.995	1	29	1.568	261	7.498	121.982
0,8%	0,3%	1,0%	0,8%	0,8%	2,5%	0,4%	0,4%	1,3%	100%	100%	100%
1	1	125	1	1	125	-	-	-	150	3.195	47.157
0,7%	0,0%	0,3%	0,7%	0,0%	0,3%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	59	1.138	5.999
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	3.339	13.535
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	408	825
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
3	29	142	3	86	1.700	1	1	60	125	3.923	39.069
2,4%	0,7%	0,4%	2,4%	2,2%	4,4%	0,8%	0,0%	0,2%	100%	100%	100%
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37	2.212	13.437
0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%	100%	100%
11	411	12.703	12	506	10.844	7	492	5.328	1.672	57.877	780.795
0,7%	0,7%	1,6%	0,7%	0,9%	1,4%	0,4%	0,9%	0,7%	100%	100%	100%

Tabelle 22: Struktur der Gesamtunterrichtsstunden nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche									
	Politik - Gesellschaft - Umwelt					Kultur - Gestalten				
		davon					davon			
(offene) Kurse		Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen	(offene) Kurse		Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen	
Baden-Württemberg	118.107 100%	86.824 73,5%	2.867 2,4%	12.162 10,3%	16.254 13,8%	342.393 100%	323.213 94,4%	780 0,2%	8.628 2,5%	9.772 2,9%
Bayern	165.638 100%	123.634 74,6%	- 0,0%	24.386 14,7%	17.618 10,6%	347.214 100%	324.558 93,5%	- 0,0%	13.746 4,0%	8.910 2,6%
Berlin	16.407 100%	13.232 80,6%	1.254 7,6%	1.138 6,9%	783 4,8%	70.413 100%	63.150 89,7%	6.621 9,4%	286 0,4%	356 0,5%
Brandenburg	3.218 100%	2.650 82,3%	68 2,1%	308 9,6%	192 6,0%	19.037 100%	18.571 97,6%	150 0,8%	284 1,5%	32 0,2%
Bremen	15.355 100%	13.037 84,9%	1.271 8,3%	674 4,4%	373 2,4%	20.029 100%	16.802 83,9%	2.788 13,9%	108 0,5%	331 1,7%
Hamburg	5.507 100%	5.479 99,5%	- 0,0%	28 0,5%	- 0,0%	28.579 100%	28.503 99,7%	- 0,0%	22 0,1%	54 0,2%
Hessen	54.825 100%	39.669 72,4%	6.570 12,0%	2.544 4,6%	6.042 11,0%	166.289 100%	159.244 95,8%	799 0,5%	1.462 0,9%	4.784 2,9%
Mecklenburg-Vorpommern	4.955 100%	3.265 65,9%	71 1,4%	1.452 29,3%	167 3,4%	18.982 100%	18.351 96,7%	72 0,4%	218 1,1%	341 1,8%
Niedersachsen	123.352 100%	107.598 87,2%	8.739 7,1%	3.162 2,6%	3.853 3,1%	153.693 100%	149.983 97,6%	92 0,1%	1.498 1,0%	2.120 1,4%
Nordrhein-Westfalen	161.089 100%	126.240 78,4%	7.493 4,7%	14.944 9,3%	12.412 7,7%	288.285 100%	274.570 95,2%	1.809 0,6%	4.898 1,7%	7.008 2,4%
Rheinland-Pfalz	41.862 100%	29.554 70,6%	4.857 11,6%	2.946 7,0%	4.505 10,8%	87.583 100%	79.079 90,3%	338 0,4%	2.010 2,3%	6.156 7,0%
Saarland	11.062 100%	7.800 70,5%	93 0,8%	1.396 12,6%	1.773 16,0%	25.253 100%	24.057 95,3%	- 0,0%	536 2,1%	660 2,6%
Sachsen	14.076 100%	10.265 72,9%	1.846 13,1%	892 6,3%	1.073 7,6%	36.395 100%	35.371 97,2%	258 0,7%	414 1,1%	352 1,0%
Sachsen-Anhalt	12.816 100%	11.407 89,0%	30 0,2%	1.334 10,4%	45 0,4%	18.944 100%	18.040 95,2%	- 0,0%	888 4,7%	16 0,1%
Schleswig-Holstein	35.300 100%	24.607 69,7%	2.220 6,3%	2.416 6,8%	6.057 17,2%	109.016 100%	104.379 95,7%	73 0,1%	1.590 1,5%	2.974 2,7%
Thüringen	12.267 100%	9.489 77,4%	398 3,2%	2.086 17,0%	294 2,4%	26.355 100%	24.862 94,3%	110 0,4%	302 1,1%	1.081 4,1%
Bundesrepublik Deutschland	795.836 100%	614.750 77,2%	37.777 4,7%	71.868 9,0%	71.441 9,0%	1.758.460 100%	1.662.733 94,6%	13.890 0,8%	36.890 2,1%	44.947 2,6%

Programmbereiche									
Gesundheit					Sprachen				
	davon					davon			
	(offene) Kurse	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen		(offene) Kurse	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen
549.576	541.172	1.296	5.694	1.414	1.029.715	981.317	45.519	2.420	459
100%	98,5%	0,2%	1,0%	0,3%	100%	95,3%	4,4%	0,2%	0,0%
708.950	695.202	-	13.654	94	983.978	982.004	-	1.546	428
100%	98,1%	0,0%	1,9%	0,0%	100%	99,8%	0,0%	0,2%	0,0%
50.036	49.323	143	398	172	349.519	341.894	7.253	238	134
100%	98,6%	0,3%	0,8%	0,3%	100%	97,8%	2,1%	0,1%	0,0%
27.105	26.930	75	100	-	75.304	70.361	4.913	30	-
100%	99,4%	0,3%	0,4%	0,0%	100%	93,4%	6,5%	0,0%	0,0%
13.768	13.343	115	304	6	59.765	57.029	2.412	204	120
100%	96,9%	0,8%	2,2%	0,0%	100%	95,4%	4,0%	0,3%	0,2%
14.348	14.334	-	14	-	74.747	64.233	10.514	-	-
100%	99,9%	0,0%	0,1%	0,0%	100%	85,9%	14,1%	0,0%	0,0%
195.726	193.635	564	730	797	578.631	552.074	25.845	362	350
100%	98,9%	0,3%	0,4%	0,4%	100%	95,4%	4,5%	0,1%	0,1%
22.184	21.748	330	106	-	67.131	59.775	6.378	892	86
100%	98,0%	1,5%	0,5%	0,0%	100%	89,0%	9,5%	1,3%	0,1%
252.365	248.306	2.511	1.446	102	688.703	638.308	49.887	252	256
100%	98,4%	1,0%	0,6%	0,0%	100%	92,7%	7,2%	0,0%	0,0%
407.369	400.867	2.415	3.308	779	1.249.706	1.158.817	88.273	1.706	910
100%	98,4%	0,6%	0,8%	0,2%	100%	92,7%	7,1%	0,1%	0,1%
129.676	127.492	524	1.336	324	281.691	276.133	5.031	314	213
100%	98,3%	0,4%	1,0%	0,2%	100%	98,0%	1,8%	0,1%	0,1%
35.439	34.792	16	542	89	82.965	74.081	8.774	102	8
100%	98,2%	0,0%	1,5%	0,3%	100%	89,3%	10,6%	0,1%	0,0%
57.519	56.670	370	400	79	216.061	210.532	5.093	220	216
100%	98,5%	0,6%	0,7%	0,1%	100%	97,4%	2,4%	0,1%	0,1%
29.502	26.868	2.252	382	-	91.474	88.052	3.370	52	-
100%	91,1%	7,6%	1,3%	0,0%	100%	96,3%	3,7%	0,1%	0,0%
130.212	128.588	681	574	369	228.980	206.510	22.028	228	214
100%	98,8%	0,5%	0,4%	0,3%	100%	90,2%	9,6%	0,1%	0,1%
61.180	60.832	104	188	56	113.753	112.038	1.689	26	-
100%	99,4%	0,2%	0,3%	0,1%	100%	98,5%	1,5%	0,0%	0,0%
2.684.955	2.640.102	11.396	29.176	4.281	6.172.123	5.873.158	286.979	8.592	3.394
100%	98,3%	0,4%	1,1%	0,2%	100%	95,2%	4,6%	0,1%	0,1%

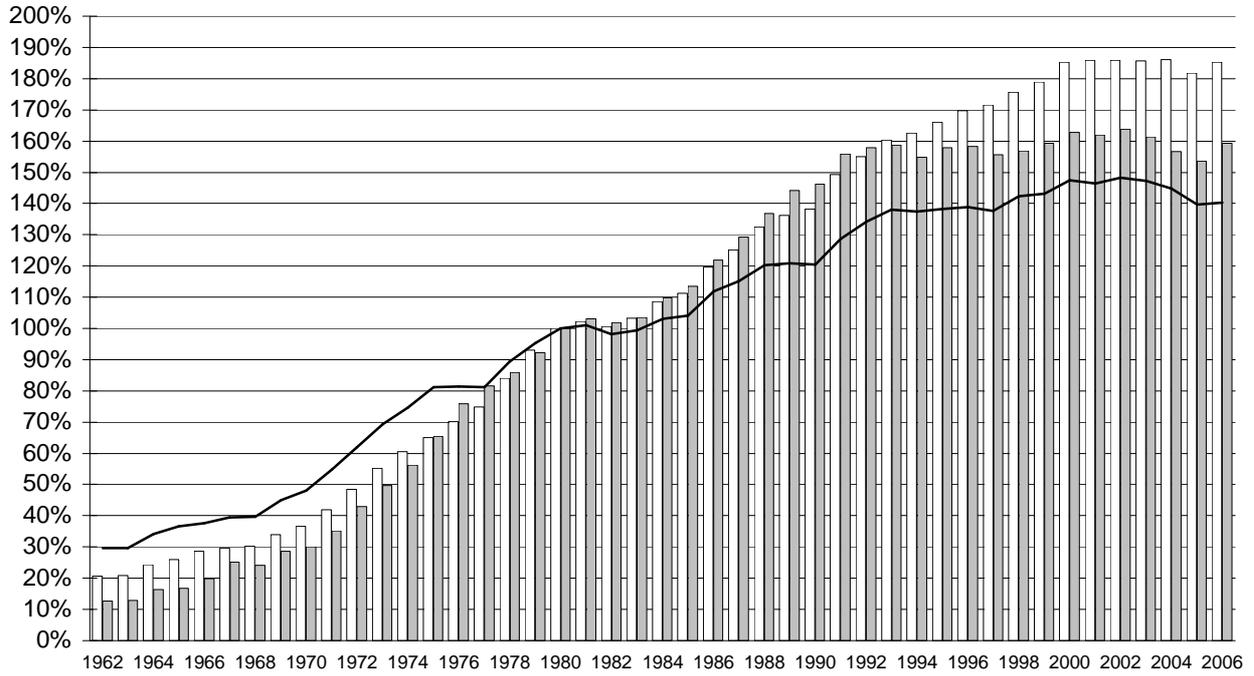
noch Tabelle 22: Struktur der Gesamtunterrichtsstunden nach Ländern und Programmbereichen 2006

Land	Programmbereiche									
	Arbeit - Beruf					Grundbildung - Schulabschlüsse				
	davon					davon				
	(offene Kurse)	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen	(offene Kurse)	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen	Einzelveranstaltungen	Studienfahrten/-reisen		
Baden-Württemberg	255.425 100%	201.461 78,9%	51.949 20,3%	1.700 0,7%	315 0,1%	239.273 100%	229.942 96,1%	9.243 3,9%	88 0,0%	- 0,0%
Bayern	275.234 100%	272.662 99,1%	- 0,0%	2.362 0,9%	210 0,1%	63.378 100%	63.286 99,9%	- 0,0%	92 0,1%	- 0,0%
Berlin	65.597 100%	48.388 73,8%	17.099 26,1%	110 0,2%	- 0,0%	12.198 100%	11.389 93,4%	809 6,6%	- 0,0%	- 0,0%
Brandenburg	20.815 100%	18.419 88,5%	2.234 10,7%	162 0,8%	- 0,0%	55.688 100%	51.239 92,0%	4.431 8,0%	2 0,0%	16 0,0%
Bremen	27.921 100%	10.443 37,4%	17.398 62,3%	80 0,3%	- 0,0%	6.075 100%	5.091 83,8%	980 16,1%	4 0,1%	- 0,0%
Hamburg	9.763 100%	9.761 100,0%	- 0,0%	2 0,0%	- 0,0%	3.704 100%	3.700 99,9%	- 0,0%	4 0,1%	- 0,0%
Hessen	245.113 100%	105.709 43,1%	138.860 56,7%	506 0,2%	38 0,0%	75.769 100%	67.135 88,6%	8.574 11,3%	52 0,1%	8 0,0%
Mecklenburg-Vorpommern	15.440 100%	12.981 84,1%	2.439 15,8%	20 0,1%	- 0,0%	53.824 100%	42.107 78,2%	11.679 21,7%	38 0,1%	- 0,0%
Niedersachsen	694.966 100%	328.280 47,2%	366.234 52,7%	328 0,0%	124 0,0%	338.004 100%	307.769 91,1%	30.165 8,9%	70 0,0%	- 0,0%
Nordrhein-Westfalen	422.737 100%	296.921 70,2%	121.585 28,8%	4.092 1,0%	139 0,0%	330.134 100%	290.462 88,0%	39.316 11,9%	356 0,1%	- 0,0%
Rheinland-Pfalz	85.958 100%	81.031 94,3%	4.534 5,3%	386 0,4%	7 0,0%	75.187 100%	67.382 89,6%	7.767 10,3%	38 0,1%	- 0,0%
Saarland	18.650 100%	13.686 73,4%	4.897 26,3%	60 0,3%	7 0,0%	17.499 100%	3.768 21,5%	13.729 78,5%	2 0,0%	- 0,0%
Sachsen	56.696 100%	47.255 83,3%	9.281 16,4%	160 0,3%	- 0,0%	13.981 100%	13.593 97,2%	370 2,6%	10 0,1%	8 0,1%
Sachsen-Anhalt	31.352 100%	30.188 96,3%	1.060 3,4%	104 0,3%	- 0,0%	24.896 100%	20.936 84,1%	3.934 15,8%	26 0,1%	- 0,0%
Schleswig-Holstein	96.370 100%	58.960 61,2%	37.164 38,6%	214 0,2%	32 0,0%	48.739 100%	29.754 61,0%	18.933 38,8%	40 0,1%	12 0,0%
Thüringen	31.774 100%	29.826 93,9%	1.864 5,9%	84 0,3%	- 0,0%	33.910 100%	28.639 84,5%	5.255 15,5%	16 0,0%	- 0,0%
Bundesrepublik Deutschland	2.353.811 100%	1.565.971 66,5%	776.598 33,0%	10.370 0,4%	872 0,0%	1.392.259 100%	1.236.192 88,8%	155.185 11,1%	838 0,1%	44 0,0%

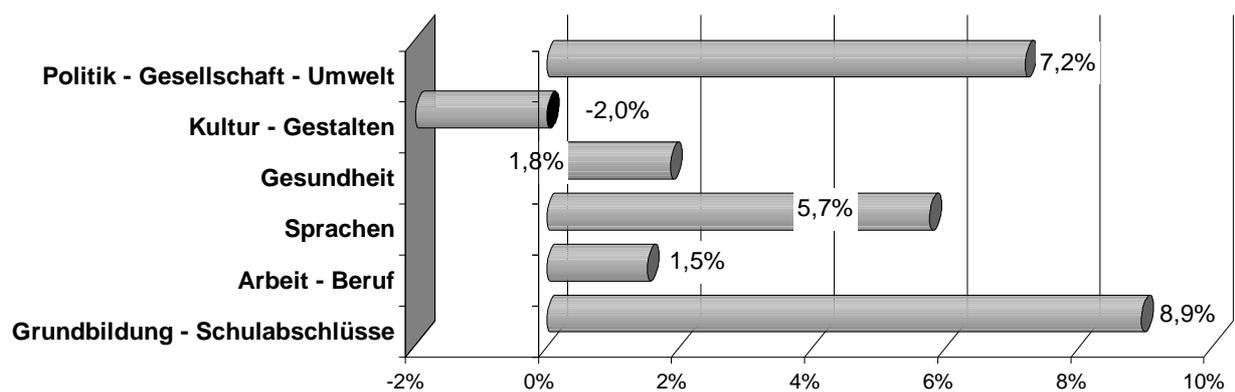
insgesamt				
	davon			
	(offene) Kurse	Auftrags-/ Vertrags- maß- nahmen	Einzel- veran- stal- tungen	Studien- fahrten-/ reisen
2.534.489	2.363.929	111.654	30.692	28.214
100%	93,3%	4,4%	1,2%	1,1%
2.544.392	2.461.346	-	55.786	27.260
100%	96,7%	0,0%	2,2%	1,1%
564.170	527.376	33.179	2.170	1.445
100%	93,5%	5,9%	0,4%	0,3%
201.167	188.170	11.871	886	240
100%	93,5%	5,9%	0,4%	0,1%
142.913	115.745	24.964	1.374	830
100%	81,0%	17,5%	1,0%	0,6%
136.648	126.010	10.514	70	54
100%	92,2%	7,7%	0,1%	0,0%
1.316.353	1.117.466	181.212	5.656	12.019
100%	84,9%	13,8%	0,4%	0,9%
182.516	158.227	20.969	2.726	594
100%	86,7%	11,5%	1,5%	0,3%
2.251.083	1.780.244	457.628	6.756	6.455
100%	79,1%	20,3%	0,3%	0,3%
2.859.320	2.547.877	260.891	29.304	21.248
100%	89,1%	9,1%	1,0%	0,7%
701.957	660.671	23.051	7.030	11.205
100%	94,1%	3,3%	1,0%	1,6%
190.868	158.184	27.509	2.638	2.537
100%	82,9%	14,4%	1,4%	1,3%
394.728	373.686	17.218	2.096	1.728
100%	94,7%	4,4%	0,5%	0,4%
208.984	195.491	10.646	2.786	61
100%	93,5%	5,1%	1,3%	0,0%
648.617	552.798	81.099	5.062	9.658
100%	85,2%	12,5%	0,8%	1,5%
279.239	265.686	9.420	2.702	1.431
100%	95,1%	3,4%	1,0%	0,5%
15.157.444	13.592.906	1.281.825	157.734	124.979
100%	89,7%	8,5%	1,0%	0,8%

Entwicklung seit 1962 (1980=100%) ab 1991 mit neuen Ländern

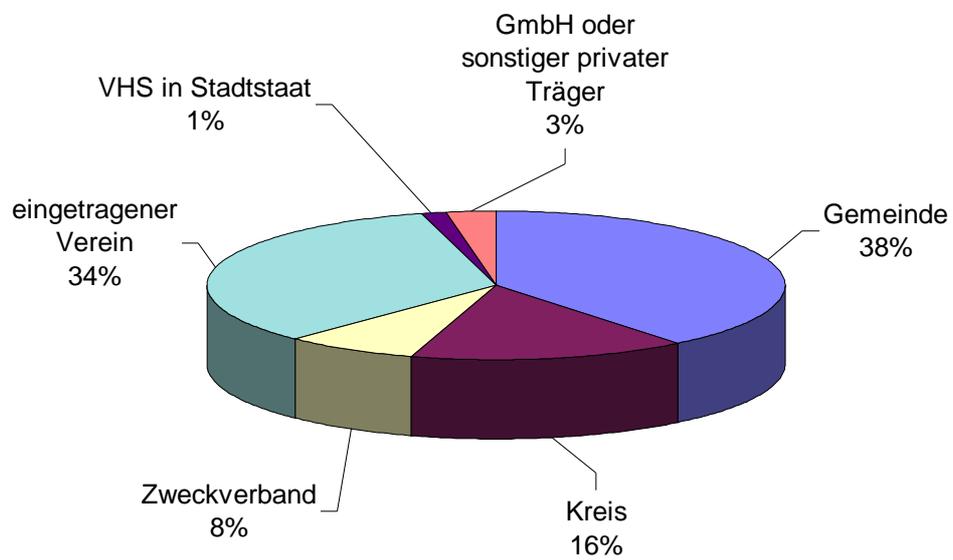
Kurse
 U.-Stunden
 Belegungen



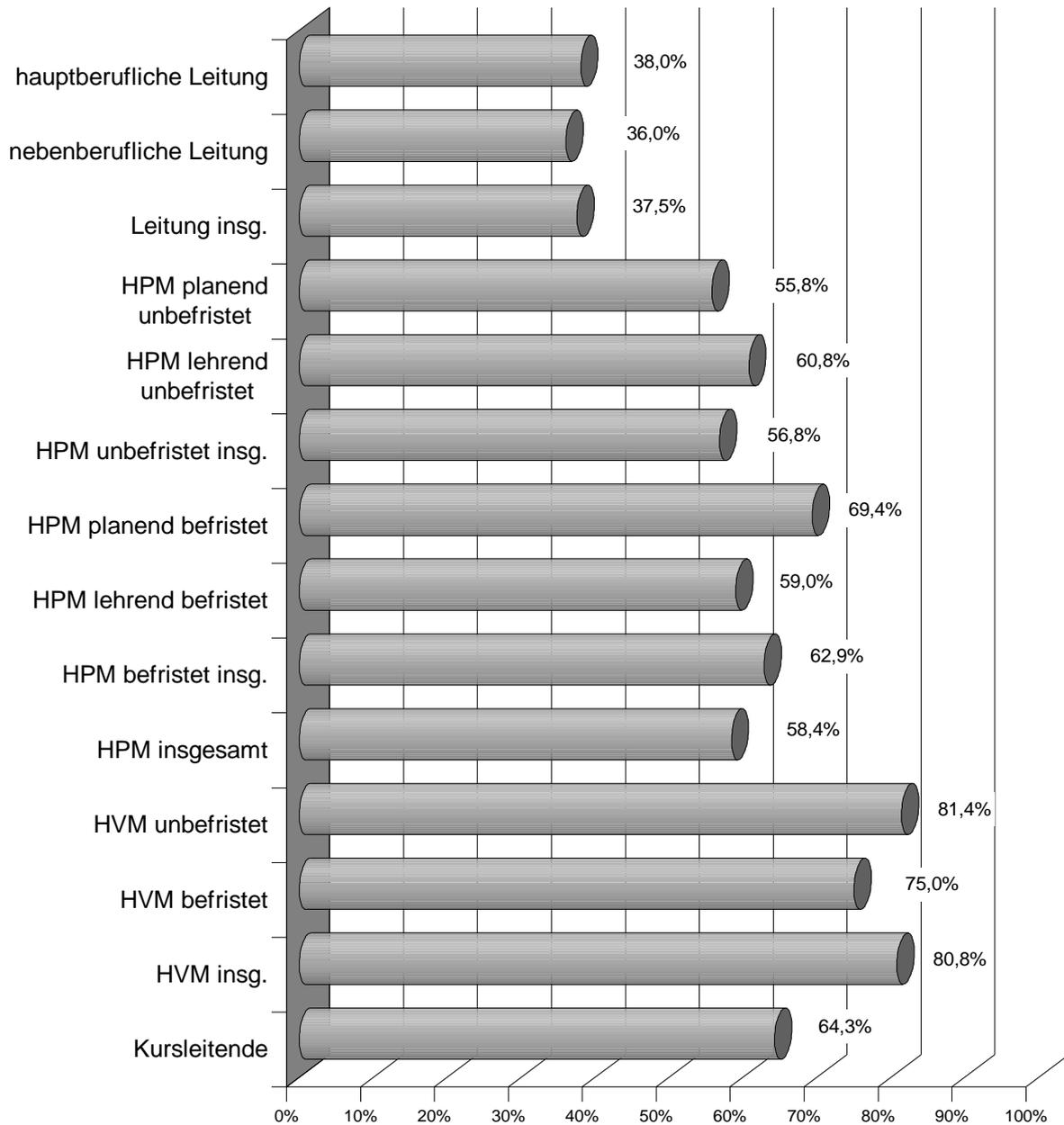
Veränderungen zum Vorjahr der Unterrichtsstunden von Kursen



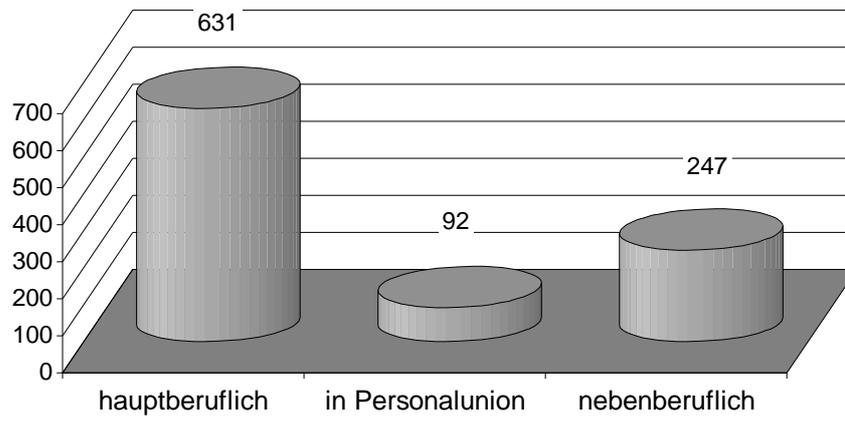
Rechtsträger



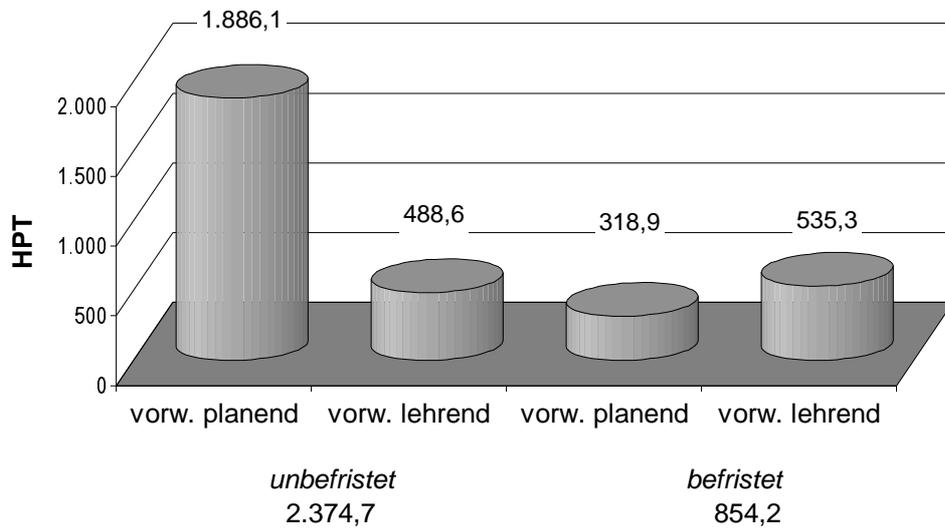
Frauenanteile beim Personal



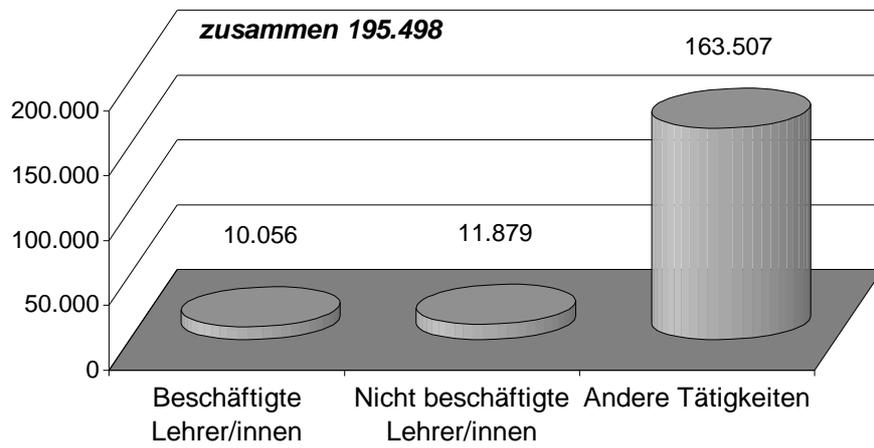
Leitung



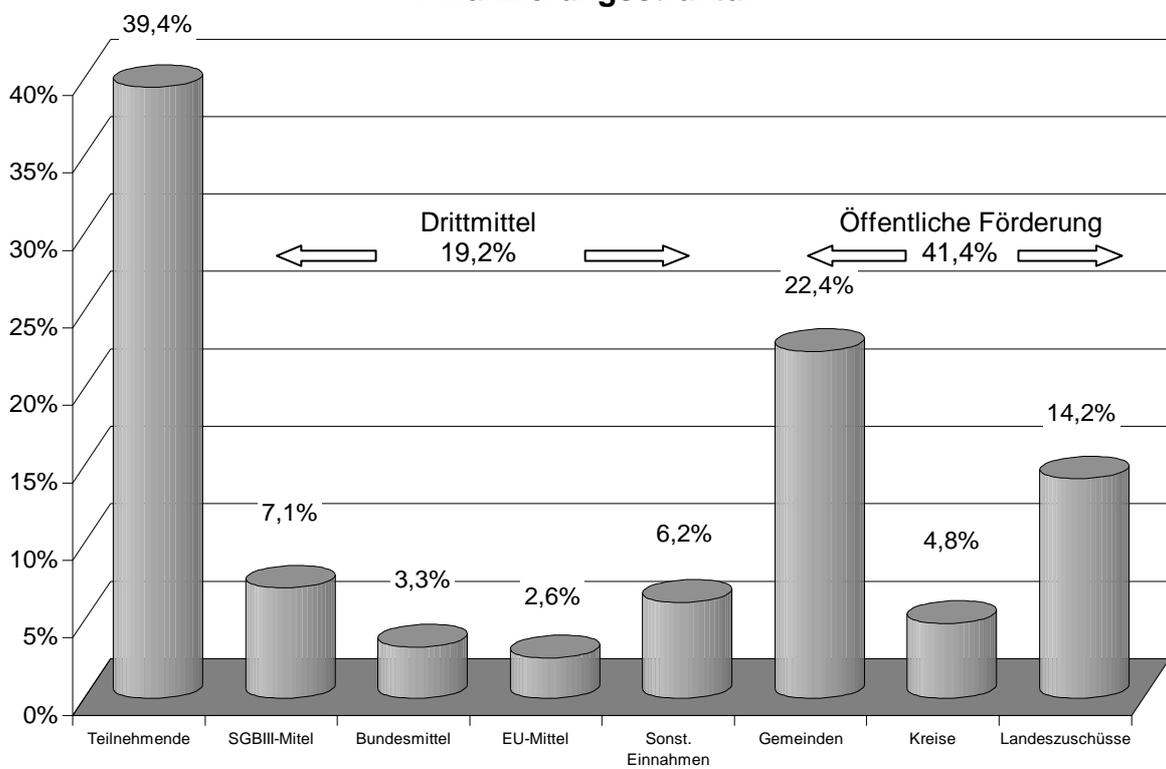
Hauptberuflich pädagogisch Tätige



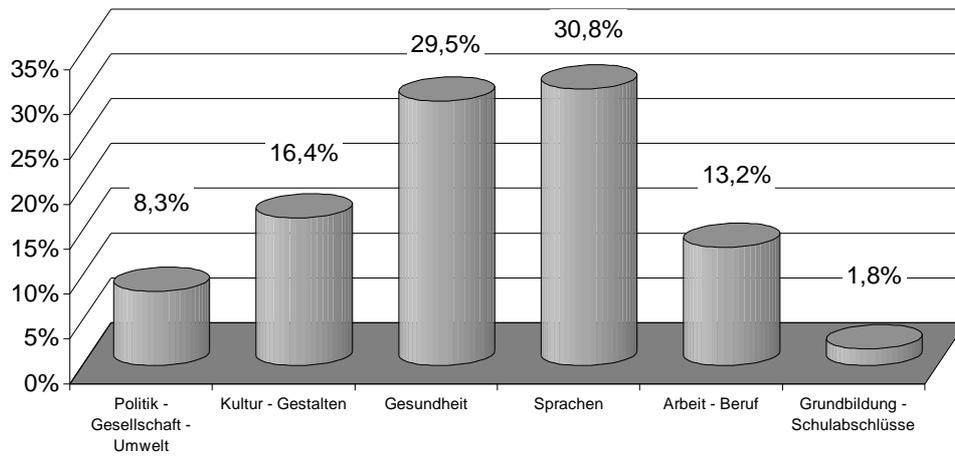
Struktur der Kursleitenden



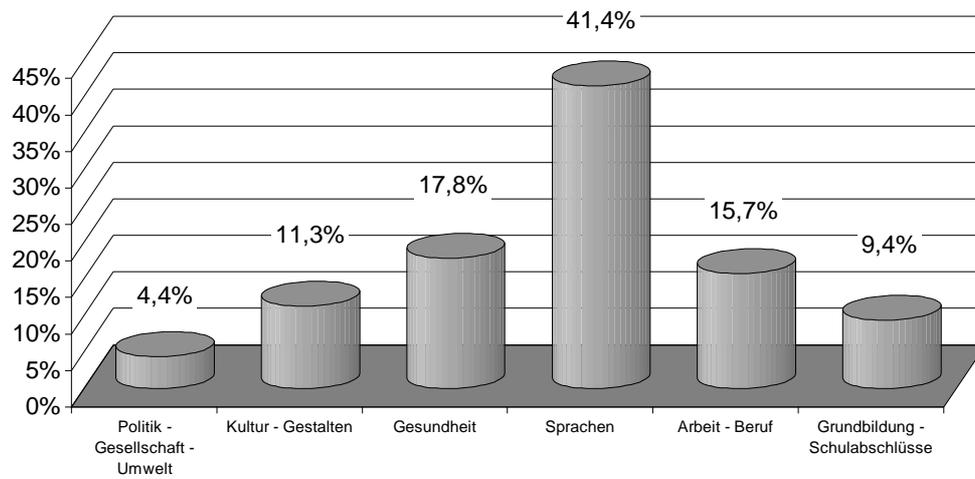
Finanzierungsstruktur



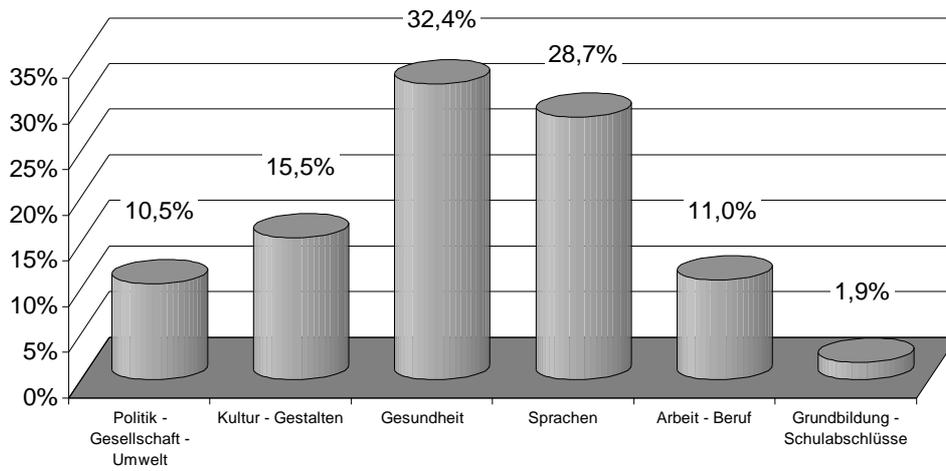
Anteile der Kurse nach Programmbereichen



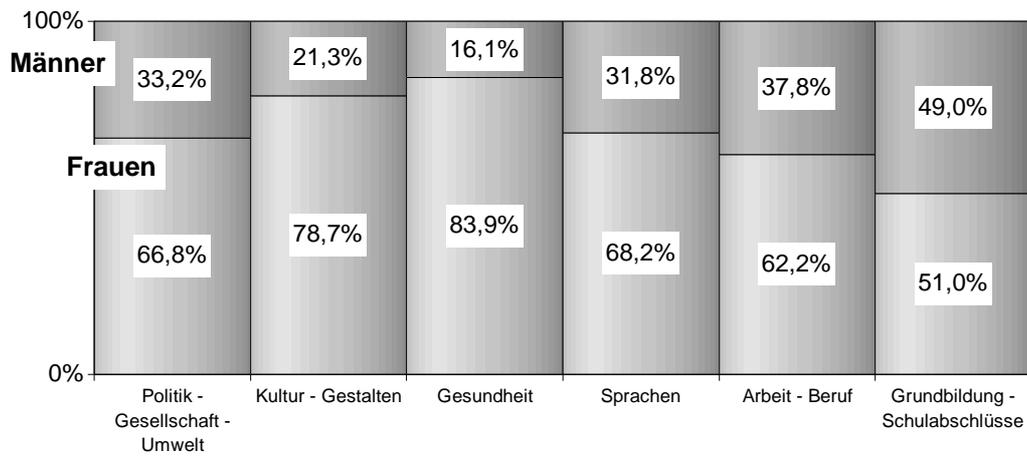
Anteile der Unterrichtsstunden nach Programmbereichen



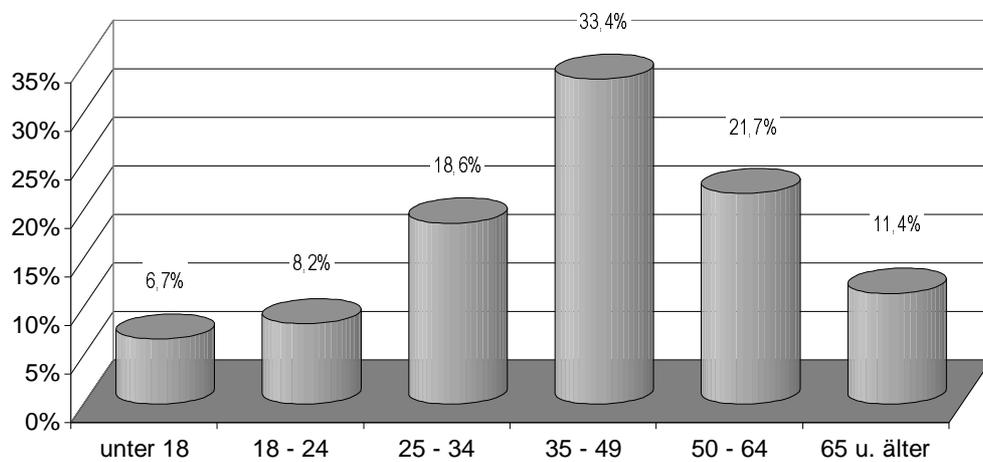
Anteile der Belegungen nach Programmbereichen



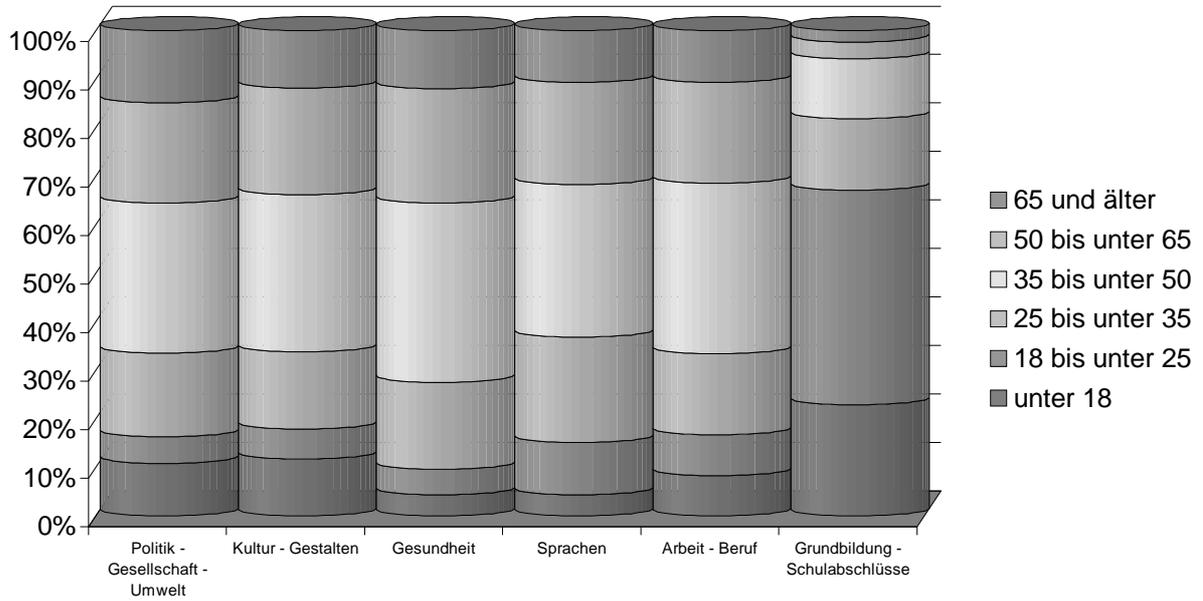
Geschlechtsverteilung von Kursbelegungen



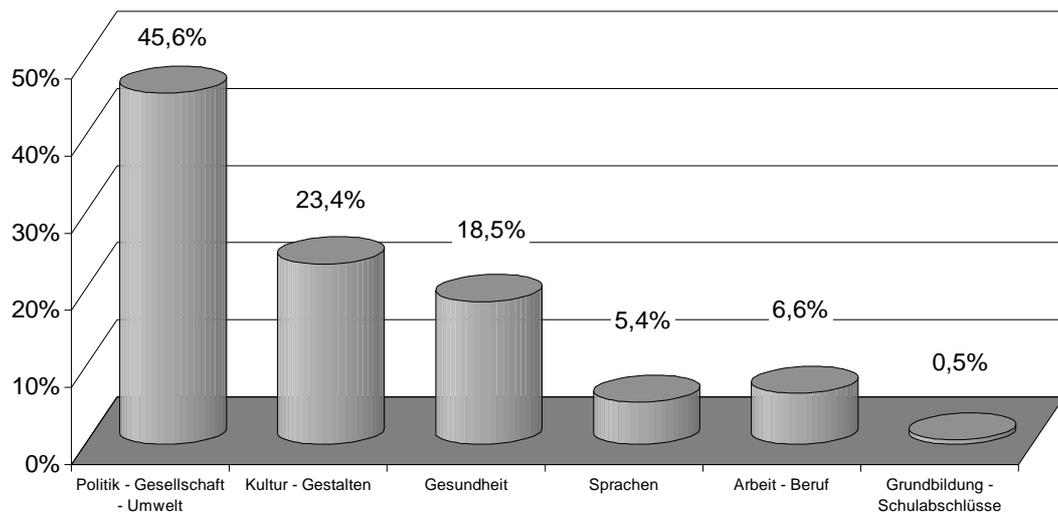
Altersstruktur



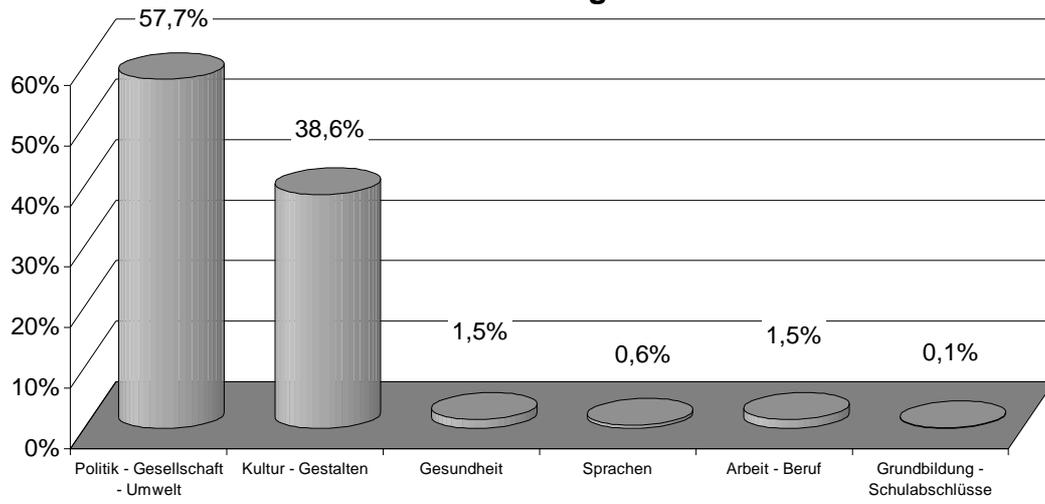
Altersverteilung bei Kursbelegungen



Einzelveranstaltungen nach Programmbereichen



Studienfahrten nach Programmbereichen



Studienreisen nach Programmbereichen

